Bundeswehr im Fokus
Vollversammlung der IHK Limburg

USA Delegationsreise
Transatlantische Wirtschafts-beziehungen stärken

Interview mit Annika Roth und Stephan Schmidt
International denken, erfolgreich handeln

IHK Industrie- und Handelskammer Limburg

08-09 2025

www.ihk-limburg.de

Wirtschaft

Region Limburg-Weilburg

Das Magazin der Industrie- und Handelskammer Limburg

Audi Business

Der Audi A5 Avant

Selten so attraktiv wie jetzt.

Wie zum Beispiel:

Audi A5 Avant TDI 150 kW S tronic (Diesel)

Energieverbrauch (kombiniert) 5,0 l/100 km; CO_2-Emissionen (kombiniert): 131 g/km; CO_2-Klasse: D

Lackierung: Arkonaweiß; **Ausstattung:** Audi Soundsystem, MMI experience plus, 3-Zonen-Komfortklima-automatik, Adaptiver Geschwindigkeitsassistent, Einparkhilfe plus mit Distanzanzeige, Parkassistent plus, Rückfahrkamera, LED-Scheinwerfer plus, LED-Heckleuchten pro, Klimatisierungspaket, Komfortpaket, Assistenzpaket Fahren und Parken, Fernlichtassistent, u.v.m.

Vertragslaufzeit:	48 Monate
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
mtl. Leasingrate	€ 470,–

Audi Wartung und Inspektion	€ 29,–
mtl. Leasingrate inkl. Dienstleistungen	€ 399,–
Monatliche Leasingrate[1]	**€ 370,–**

Auto Bach
UNTERNEHMENSGRUPPE

Audi Zentrum Limburg-Diez
Auto Bach GmbH
Limburger Straße 156, 65582 Diez
Tel.: 06432 91910, info-audi@autobach.de
www.audi-zentrum-diez.audi

Auto Bach Wetzlar
Auto Bach GmbH
Hermannsteiner Str. 40-44, 35576 Wetzlar
Tel.: 06441 93730, audi-wetzlar@autobach.de
www.bach-wetzlar.audi

Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Internationale Wirtschaftsbeziehungen sind ein entscheidender Faktor für Wachstum, Innovation und Wettbewerbsfähigkeit – gerade für eine exportstarke Region wie Limburg-Weilburg. Besonders im transatlantischen Verhältnis zwischen Deutschland und den USA liegt großes Potenzial, das es im gemeinsamen Interesse zu stärken gilt. Wir als IHK Limburg dürfen stolz sein, dass unsere Hauptgeschäftsführerin Monika Sommer kürzlich Teil einer Delegationsreise des DIHK nach Washington und New York war – mit dem Ziel, die wirtschaftliche Zusammenarbeit weiter zu vertiefen.

Im Mittelpunkt standen Themen, die weit über aktuelle Handelszahlen hinausreichen: die künftige Zoll- und Handelspolitik, Europas Rolle im Rahmen der US-amerikanischen Standortstrategie sowie neue Formen der Innovationspartnerschaft – etwa in den Bereichen Künstliche Intelligenz, Energieversorgung und Fachkräftesicherung. Der direkte Austausch vor Ort hat aber auch bestehende Herausforderungen verdeutlicht. Die wirtschaftspolitischen Signale aus Washington bleiben mitunter volatil – und mit den seit August geltenden Zöllen von 15 Pro-

> Der Druck wächst auf international tätige Unternehmen.

zent auf die meisten Produkte, wächst der Druck auf international tätige Unternehmen. Solche Belastungen sind kein Randthema, sondern ein realer Standortnachteil. Es braucht nun entschlossene Schritte auf europäischer wie nationaler Ebene, um Wettbewerbsfähigkeit zu sichern. Der Verweis auf globale Unsicherheiten reicht nicht – gefragt sind konkrete wirtschaftspolitische Antworten.

Die wirtschaftlichen Verflechtungen zwischen Deutschland und den USA sind beeindruckend: Rund eine Million Arbeitsplätze auf beiden Seiten des Atlantiks hängen von dieser Partnerschaft ab. Mehr als 7.400 Unternehmen sind beidseitig aktiv, das Handelsvolumen übersteigt 250 Milliarden Euro pro Jahr – zusätzlich zu rund 500 Milliarden Euro an deutschen Direktinvestitionen in den USA. Diese Zahlen zeigen: Internationalität ist für viele Betriebe längst Realität – und sie verlangt auch aktives, professionelles Gestalten.

Für Unternehmen bedeutet das unter anderem: den Zugang zum US-Markt bewusst zu planen, Netzwerke zu pflegen und flexibel auf geopolitische Entwicklungen zu reagieren. Die IHK Limburg unterstützt dabei sehr gerne als verlässlicher Partner – durch Beratung, Vernetzung und Impulse zur internationalen Positionierung. Denn ob in der Region oder weltweit: Wirtschaft braucht Verbindungen – und den Mut, sie gemeinsam zu stärken.

Herzlichst, Ihre

Julia Häuser
Präsidentin der IHK Limburg

Foto: IHK Limburg

KEIN-BOCK-ZU-PENDELN.DE®
Finde deinen neuen Arbeitgeber in der Region!

DAS GRÖSSTE JOBPORTAL AUS DER REGION - FÜR DIE REGION!

WWW.KEIN-BOCK-ZU-PENDELN.DE

12 GRÜNDE
FÜR EINE ZUSAMMENARBEIT MIT UNS:

MICH KANN MAN SCANNEN

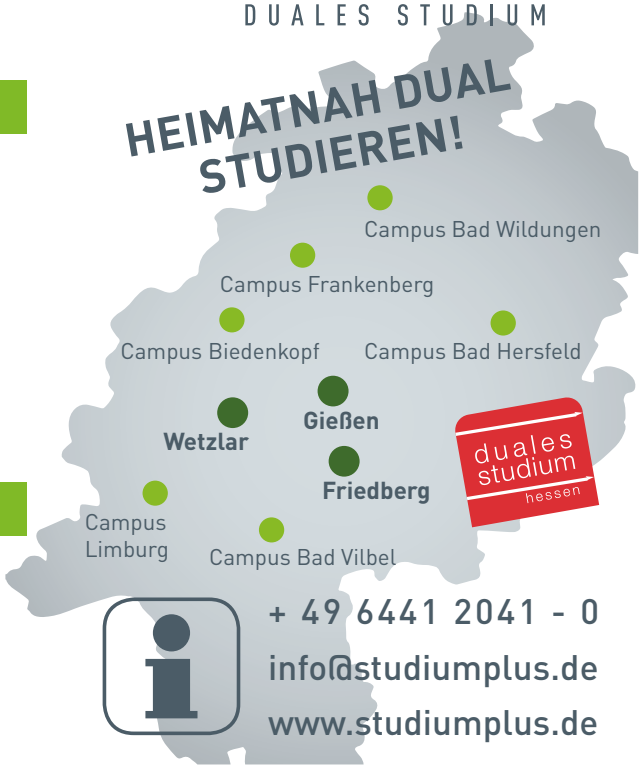
THM
TECHNISCHE HOCHSCHULE MITTELHESSEN

Bachelor
- Betriebswirtschaft (B. A.)
- Ingenieurwesen Maschinenbau (B. Eng.)
- Ingenieurwesen Elektrotechnik (B. Eng.)
- Wirtschaftsingenieurwesen (B. Eng.)
- Bauingenieurwesen (B. Eng.)
- Softwaretechnologie (B.Sc.)

Master
- Future Skills u. Innovation (M. Sc.)
- Prozessmanagement (M. Sc.)
- Systems Engineering (M. Eng.)
- Technischer Vertrieb (M. Eng.)

STUDIUM PLUS
DUALES STUDIUM

HEIMATNAH DUAL STUDIEREN!



+ 49 6441 2041 - 0
info@studiumplus.de
www.studiumplus.de

INHALT

EDITORIAL

3 Internationales

AKTUELLES

6 Tag der Ausbildung
7 Regionalmanagement Mittelhessen – Jens Ihle bleibt GmbH und Verein treu
7 Bürgschaftsbank Hessen – Weichenstellung für die Zukunft
7 Sachverständigenbewerbertag
7 Austausch Agentur für Arbeit

TITELTHEMA – INTERNATIONALES

9 Transatlantische Beziehungen stärken
10 USA Delegationsreise
12 AHK´s in den USA
15 Zoll-Deal mit den USA belastet hessische Unternehmen
16 International denken, erfolgreich handeln – Interview mit Annika Roth und Stephan Schmidt
17 Von Hessen in die Welt – HTAI
18 Westbalkan: Nähe nutzen, Potentiale erschließen

UNTERNEHMENSPRAXIS

20 30 Jahre Fahrzeugaufbereitung – Udo´s Wagenpflege
21 IHK-Termine

MENSCHEN UND UNTERNEHMEN

25 Mitarbeiterjubiläen
27 Auf einen Cappuccino mit…

VERLAGS-SONDER-VERÖFFENTLICHUNG

28 Recht + Steuern

Titelbild: MMSamimul- stock.adobe.com

Foto: Marion Maakem Photography

10
USA Delegationsreise

Foto: IHK Limburg

38
IHK trifft Politik

Foto: onemorepicture/Thorsten Wagner

41
Bundeswehr im Fokus – Vollversammlung

Foto: freepik.com

44
Verpackungssteuer: Position der IHK Limburg

REGION

31 25 Jahre emation
32 Heimat shoppen 2025
36 20 Jahre enatek
37 65 Jahre MKV
37 25 Jahre Limtronik

IHK AKTIV

38 IHK trifft Politik
39 Eiskaltes Danke für heiße Tage
40 Wirtschaft trifft Medien
41 Bundeswehr im Fokus – Vollversammlung der IHK Limburg
42 Feierlicher Ausbildungsabschluss 2025
44 Verpackungssteuer: IHK Limburg lehnt zusätzliche Belastung für Betriebe ab

VERLAGS-SONDER-VERÖFFENTLICHUNG

45 Personaldienstleister

BEKANNTMACHUNGEN

51 Handels- und Genossenschafts-Eintragungen
51 Ankündigung Vollversammlung

IHK-SERVICE

61 Bücher / Unternehmensbörsen

LETZTE SEITE

62 Nachgefragt: Dr. Alexander Arendt

IHK-Magazin online
www.ihk-limburg.de/ihk-magazin

E-Paper
Das IHK-Magazin gibt es auch als E-Paper, mit vielen zusätzlichen Features. Kostenloser Download im App-Store oder im Google-Playstore.

Besuchen Sie unsere Homepage! Dort finden Sie weitere Informationen der IHK Limburg: www.ihk-limburg.de

IHK
Industrie- und Handelskammer Limburg
TAG DER AUS-BILDUNG
24.09.2025
JETZT #KÖNNENLERNEN
Jutta Golinski
06431 210-150
j.golinski@limburg.ihk.de
Was ist los am Tag der Ausbildung?
von 8:00 -16:00 Uhr
Ausbildungsbetriebe aus der Region stellen sich vor
Informationen zur dualen Ausbildung bei den Firmen
Informationen zum dualen Studium
Bewerbungsmappencheck (bitte Bewerbung digital mitbringen)
Ausbildung macht mehr aus uns

Jens Ihle bleibt GmbH und Verein treu

Die Regionalmanagement Mittelhessen GmbH dient als Zusammenschluss von Wirtschaft, Hochschulen und kommunalen Gebietskörperschaften und wurde 2013 gegründet. **Jens Ihle ist in Personalunion Geschäftsführer der Regionalmanagement Mittelhessen GmbH und des Vereins Mittelhessen, dem Netzwerk unter dem Dach des Regionalmanagements.** Aufsichtsrat und Gesellschafterversammlung der GmbH votierten bei Ihrer Versammlung am 25. Juni 2025 in Wetzlar einstimmig für eine fünfjährige Vertragsverlängerung mit dem 53-jährigen Diplom-Kaufmanns.

„Das Votum der Gesellschafterversammlung bestätigt zum einen die bisherige Arbeitsleistung von Herrn Jens Ihle und ist zum anderen als ein Zeichen des Vertrauens zu verstehen. Wir freuen uns, die erfolgreiche Zusammenarbeit fortzuführen und noch eine Vielzahl von Projekten mit ihm und dem Team des Regionalmanagements im Interesse Mittelhessens in Zukunft zu realisieren.“, so Michael Müller, stellvertretender Hauptgeschäftsführer der IHK Limburg.

Weichenstellung für die Zukunft

Die Bürgschaftsbank Hessen GmbH (BB-H) blickt auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2024 zurück: Mit Bürgschaften und Garantien im Volumen von 75,7 Mio. Euro konnte ein Investitionsvolumen von 198,3 Mio. Euro ermöglicht werden – ein Plus von 48 % gegenüber dem Vorjahr. Rund die Hälfte floss in Unternehmensnachfolgen, insgesamt wurden über 3600 Arbeitsplätze gesichert oder geschaffen.

Die Gesellschafterversammlung sprach dem Aufsichtsrat, der Geschäftsführung sowie den Mitgliedern des Bürgschaftsausschusses für das Geschäftsjahr 2024 die Entlastung aus und wählte zwei neue Mitglieder in den Aufsichtsrat: den Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Wiesbaden, Pierre Schlosser und den Generalsekretär des Hessischen Bauernverbands, Sebastian Schneider.

Sachverstand ist keine Frage des Zufalls

Sachverständigen-Bewerbertag 2025 – Jetzt schnell anmelden!

Kurz vor Start: Am 4. September 2025 findet im Plenarsaal der IHK Gießen-Friedberg der Sachverständigen-Bewerbertag statt. Sie sind Sachverständige/r oder möchten es werden? Erfahren Sie in kompakter Form, welche Voraussetzungen, Verfahren und Perspek-tiven mit der öffentlichen Bestellung verbunden sind – praxisnah und persönlich. Im Anschluss gibt es ein „Speed-Dating“ mit erfahrenen ö.b.u.v. Sachverständigen aus ver-schiedenen Fachgebieten, bei dem Sie Ihre Fragen direkt stellen können. Veranstalter sind die IHKs Gießen-Friedberg, Kassel-Marburg, Lahn-Dill und Limburg.

Austausch mit Agentur für Arbeit und Jobcenter

Die IHK Limburg hat sich mit der Leiterin der Agentur für Arbeit Limburg-Wetzlar, Petra Kern und dem Geschäftsführer des Jobcenters Limburg-Weilburg, Björn Becker, zu einem konstruktiven Austausch getroffen.Im Mittelpunkt stand die Bedeutung, freie Ausbildungsplätze unbedingt auch der Agentur für Arbeit zu melden. Nur so können Ausbildungsbetriebe ihre Sichtbarkeit erhöhen und der Wirtschaftsraum seine Attraktivität für Fachkräftenachwuchs sichern. Duale Ausbildungsunternehmen leben davon, dass sie als Ausbildungsbetriebe wahrgenommen werden – ein Gewinn für Betriebe, Auszubildende und Region. Daneben wurden aktuelle Entwicklungen auf dem Arbeits- und Ausbildungsmarkt besprochen.

Foto links oben: Regionalmanagement Mittelhessen GmbH · Foto links unten: Bürgschaftsbank Hessen · Foto rechts: IHK Limburg

Foto: Daniel Thornberg- stock.adobe.com

Transatlantische Beziehungen stärken

Dieses Titelthema beleuchtet internationale Wirtschaft mit Schwerpunkt USA – von politischen Rahmenbedingungen über Unternehmenspraxis bis zu Netzwerken, die transatlantische Partnerschaften stärken und ausbauen.

AUTOR
Mats Müller
IHK Limburg

Internationalität ist für viele Unternehmen längst keine Option mehr, sondern ein fester Bestandteil ihrer Geschäftsstrategie. Märkte, Wertschöpfungsketten und Innovationspartnerschaften überschreiten Grenzen – und mit ihnen auch Chancen und Herausforderungen. Ein besonders wichtiger Partner für Deutschland sind die Vereinigten Staaten: Der bilaterale Handel umfasst jährlich mehr als 250 Milliarden Euro, deutsche Unternehmen investieren rund 500 Milliarden Euro in den USA. Rund eine Million Arbeitsplätze hängen beidseits des Atlantiks von dieser Verbindung ab.

Unsere Hauptgeschäftsführerin nahm im Frühjahr an einer Delegationsreise des Deutschen Industrie- und Handelskammertages (DIHK) nach Washington und New York teil. Dort ging es um die künftige Zoll- und Handelspolitik, Europas Rolle in der US-Standortstrategie und das Potenzial für bilaterale Innovationspartnerschaften – unter anderem in den Bereichen Künstliche Intelligenz, Energieversorgung und Fachkräftesicherung. Die Gespräche machten deutlich: Unternehmen brauchen verlässliche Rahmenbedingungen. Die im August in Kraft getretenen neuen Zölle zeigen, wie schnell sich politische Vorgaben verändern können. In einer vom DIHK initiierten Blitzumfrage haben Unternehmen hierzu Stellung genommen – die Ergebnisse lesen Sie ebenfalls in diesem Titelthema.

Doch Internationalität ist mehr als Wirtschaftspolitik. Sie ist gelebte Praxis in Unternehmen – und oft der Schlüssel für Wettbewerbsfähigkeit. Um diese Perspektive einzufangen, haben wir zwei regionalen Betrieben dieselben fünf Fragen gestellt: Was bedeutet Internationalität für Sie? Wie wichtig sind Auslandsmärkte für Ihre Strategie? Welche Kompetenzen zählen im internationalen Geschäft? Wie können kulturelle Unterschiede als Stärke genutzt werden? Und welche Rolle spielt Internationalität bei der Fachkräftegewinnung? Die Antworten zeigen, wie vielfältig und individuell Internationalisierung gelebt wird.

> *Der bilaterale Handel umfasst jährlich mehr als 250 Milliarden Euro, deutsche Unternehmen investieren rund 500 Milliarden Euro in den USA.*

Erfolgreiche Internationalisierung braucht Partner. Die Deutsch-Amerikanischen Handelskammern (AHK USA) bieten Unternehmen Unterstützung von der Geschäftsanbahnung bis zur Fachkräftezertifizierung. Auch in anderen Regionen – wie dem Westbalkan – helfen AHKs, Märkte zu erschließen. Ergänzend stellt die Hessen Trade & Invest GmbH (HTAI) Programme zu Messen und Delegationsreisen vor, die gerade kleinen und mittleren Unternehmen den Schritt ins Ausland erleichtern.

Dieses Titelthema lädt Sie ein, Internationalität aus unterschiedlichen Blickwinkeln zu betrachten: politisch, wirtschaftlich, unternehmerisch und ganz praktisch. Nutzen Sie die Einblicke, Erfahrungen und Netzwerke, um Ihre eigenen internationalen Aktivitäten zu stärken – ob in den USA oder in anderen Märkten weltweit.

USA Delegationsreise

Hauptgeschäftsführerin Monika Sommer stärkt transatlantische Wirtschaftsbeziehungen bei Delegationsreise in die USA

Die wirtschaftspolitischen Beziehungen zwischen Deutschland und den Vereinigten Staaten standen in den vergangenen Monaten unter spürbarer Spannung: ungelöste Handelskonflikte, drohende Zölle und ein unsicheres geopolitisches Umfeld stellen Unternehmen beiderseits des Atlantiks vor Herausforderungen. Inmitten dieser Lage setzte eine hochrangige Delegation der Deutschen Industrie- und Handelskammer (DIHK) unter Vorsitz der Hauptgeschäftsführerin Dr. Helena Melnikov, gemeinsam mit regionalen IHK-Spitzenvertreterinnen und -vertretern ein deutliches Zeichen: für Dialog, Verlässlichkeit und wirtschaftliche Partnerschaft auf Augenhöhe.

Mit dabei: Monika Sommer, Hauptgeschäftsführerin der IHK Limburg, die die Interessen der regionalen Wirtschaft in Washington und New York mit Nachdruck vertrat. „Die Vereinigten Staaten sind für viele Unternehmen in unserer Region ein zentraler Absatz- und Investitionsmarkt. Gerade jetzt, in einer Zeit politischer Unsicherheiten, ist der direkte Dialog wichtiger denn je", so Sommer. „Unser Ziel war es, Brücken zu bauen, Vertrauen zu schaffen und die Voraussetzungen für nachhaltige wirtschaftliche Kooperationen zu verbessern."

Intensive Gespräche auf höchster Ebene

Die Delegationsreise führte die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in zahlreiche politische Institutionen, Think Tanks und Wirtschaftsverbände – darunter das US-Handelsministerium, die U.S. Chamber of Commerce, Vertreter des Außenministeriums, aber auch Persönlichkeiten aus Wirtschaft und Wissenschaft. Im Mittelpunkt der Gespräche standen:

- die künftige Zoll- und Handelspolitik
- die Rolle Europas im Kontext der US-amerikanischen Standortstrategie
- das Potenzial bilateraler Innovationspartnerschaften – etwa in den Bereichen Künstliche Intelligenz, Energieversorgung und Fachkräftesicherung

Die Gesprächspartner – darunter u. a. Charles Cogar, Ellen House, Jovita Neliupšienė und Walter Lohman – gewährten der Delegation tiefgreifende Einblicke in die politischen Entscheidungsprozesse und wirtschaftlichen Perspektiven der USA.

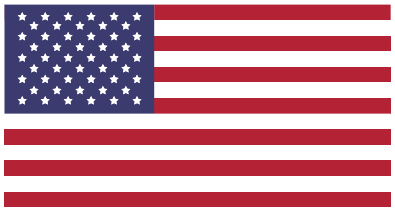
Klarer Auftrag: Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit

Für Monika Sommer war insbesondere der Austausch zu Fragen der Investitionsbedingungen, der Digitalisierung und der Beruflichen Bildung von Bedeutung. „Viele deutsche Unternehmen versuchen, unser Erfolgsmodell der dualen Ausbildung in den USA zu etablieren – als Reaktion auf den dortigen Fachkräftemangel. Das zeigt, wie stark unsere Werte und unser Know-how international gefragt sind", betont sie.

Gleichzeitig verdeutlichte die Reise auch die Herausforderungen:

Abschluss vor dem Kapitol-Gebäude in Washington unter Leitung der Hauptgeschäftsführerin des DIHK, Dr. Helena Melnikov

Fotos: Marion Meakem Photography



- Unternehmen beklagten die volatilen wirtschaftspolitischen Signale aus Washington,
- sie forderten klare Rahmenbedingungen für Investitionen,
- und betonten die Notwendigkeit von verlässlichen transatlantischen Handelsstrukturen.

Konkrete Zahlen unterstreichen Relevanz

Die wirtschaftlichen Beziehungen zwischen Deutschland und den USA sind beeindruckend:

- Rund 1 Million Arbeitsplätze in beiden Ländern hängen von der bilateralen Partnerschaft ab.
- Über 7.400 Unternehmen agieren dies- und jenseits des Atlantiks.
- Das Handelsvolumen liegt bei über 250 Mrd. Euro jährlich, mit weiteren 500 Mrd. Euro an Investitionen deutscher Unternehmen in den USA.

Für die Unternehmen im Kammerbezirk Limburg ergibt sich daraus ein klarer Handlungsauftrag: den Zugang zum US-Markt aktiv gestalten, Netzwerke pflegen und sich strategisch aufstellen.

Stimme aus der Region, Wirkung im Netzwerk

Die Teilnahme Monika Sommers an der Delegation verdeutlicht die zentrale Rolle, die regionale IHKs im internationalen wirtschaftspolitischen Dialog einnehmen. Als Vertreterin der IHK Limburg brachte sie die Perspektiven des mittelhessischen Mittelstands in die Diskussionen ein – vom international aktiven Industrieunternehmen bis hin zum exportorientierten Familienbetrieb.

„Unsere Region steht für Innovationskraft, Qualität und Verlässlichkeit. Genau das sind auch die Werte, die wir international vertreten. Die USA sind ein Schlüsselmarkt – für heute und für morgen. Diese Reise war der Auftakt, die transatlantische Partnerschaft mit neuem Leben zu füllen", so Sommer abschließend.

Die IHK Limburg möchte die Eindrücke und Impulse der Delegationsreise künftig in ihre Arbeit einfließen lassen. Denkbar sind z. B. Informationsangebote rund um den US-Markt, Gespräche mit transatlantischen Netzwerkpartnern oder neue Formate für den Austausch mit Unternehmen aus der Region, die in den USA aktiv sind oder es werden möchten. Ziel ist es, das Potenzial dieser wichtigen Wirtschaftsbeziehung für heimische Betriebe greifbar zu machen – Schritt für Schritt und im Dialog mit den Mitgliedsunternehmen.

Die Vertreter der Delegation tauschen sich mit den Vertretern der US-Handelskammer (U.S. Chamber of Commerce) in Washington aus

Die Delegation der Deutschen Industrie- und Handelskammer (DIHK) sowie den Vertretern weiterer Industrie- und Handelskammern auf dem Weg zum nächsten Termin in Washington. Von rechts nach links: Monika Sommer, Hauptgeschäftsführerin, IHK Limburg, Dr. Jürgen Helmes, Hauptgeschäftsführer, IHK Regensburg, Dr. Helena Melnikov, Hauptgeschäftsführerin der Deutschen Industrie- und Handelskammer (DIHK), Dr. Susanne Herre, Hauptgeschäftsführerin, IHK Stuttgart

Die Delegation der Deutschen Industrie- und Handelskammer (DIHK) sowie den Vertretern weiterer Industrie- und Handelskammern vor dem Weißen Haus in Washington unter Leitung der Hauptgeschäftsführerin der DIHK Dr. Helena Melnikov

AHK USA – Die Brücke zwischen zwei Wirtschaftsräumen

Zentrale Anlaufstelle für Unternehmen zwischen Deutschland und den USA

Die Deutsch-Amerikanischen Handelskammern (AHK USA) sind ein Netzwerk gemeinnütziger Organisationen, das Unternehmen beim Auf- und Ausbau wirtschaftlicher Beziehungen zwischen Deutschland und den USA unterstützt. Mit acht regionalen Büros bieten sie vielfältige Services wie Geschäftsanbahnung, Marktforschung, Fachkräftezertifizierung und interkulturelle Trainings an. Die AHK USA vereint dabei die Funktionen einer Handelskommission, eines Mitgliederverbands und professioneller Beratungsstruktur – eine zentrale Anlaufstelle für alle, die transatlantisch investieren, kooperieren oder ausbilden möchten.

Karte: AHK · Foto links: Barak Shrama

Dabei sei das Silicon Valley nicht nur für Startups interessant, sagt Sven Thorsten Potthoff, der das Büro an der Westküste leitet: „Vom klassischen Mittelständler bis zur Gründerin hat bisher jeder einen echten Boost mit nach Hause genommen – geschäftlich wie persönlich".
Neue Blickwinkel, praxisnahe Tools und ein einzigartiges Netzwerk: Mit über 20 Jahren Markterfahrung ist die AHK USA – San Francisco designierter Ansprechpartner für innovationsoffene Unternehmen.

Ansprechpartner:
Sven Thorsten Potthoff
CEO
spotthoff@gaccwest.com
www.gaccwest.com

AHK San Francisco – Representative of German Business

Innovationstransfer im Herzen des Silicon Valley – wie der AHK-Standort in San Francisco deutsche Unternehmen fit für die Zukunft macht.

Bei der AHK USA – San Francisco ist der Name Programm: Als „Innovation Outpost" lässt er deutsche Unternehmen Teil des weltweit einzigartigen Innovations-Ökosystems werden. Mit Innovationsprogrammen und Startup-Launchpads lernen deutsche Mittelständler und Gründer, mit welchem Mindset im weltweit führenden Innovationszentrum gearbeitet und gedacht wird.
Nach einem Rekordjahr an Venture-Capital-Investitionen im Silicon Valley im Jahr 2024 setzt sich der Trend auch in diesem Jahr fort: Allein im ersten Halbjahr ist die Summe um 32 Prozent auf insgesamt 205 Milliarden US-Dollar geklettert. Maßgebliche Treiber sind neben KI die Bio- und Climate Tech-Branche.

AHK New York – German American Chamber of Commerce Inc.

Als offizielle Vertretung der deutschen Wirtschaft fördert die AHK New York seit über 75 Jahren die transatlantischen Wirtschaftsbeziehungen zwischen Deutschland und den USA. Besonders in einem sich wandelnden wirtschaftlichen und politischen Umfeld unterstützt sie deutsche Unternehmen durch maßgeschneiderte Dienstleistungen, wie Marktanalysen und Beratung zu wirtschaftlichen, handelspolitischen und rechtlichen Rahmenbedingungen. Die Rechtsabteilung der AHK New York bietet fundierte Unterstützung bei Fragen zum Produkthaftungs-, Visa- und Arbeitsrecht sowie zu Mitarbeiterentsendung, Firmengründung und weiteren regulatorischen Anforderungen. Angesichts des gestiegenen Informationsbedarfs berät sie aktuell verstärkt zu Zoll- und Importvorgaben. Mit dem eigenen STEP USA Programm unterstützt die AHK zudem deutsche Startups gezielt beim erfolgreichen

Eintritt in den US-Markt. Zu den wichtigsten Branchen im Nordosten der USA zählen u. a. Künstliche Intelligenz (AI), Robotik, Advanced Manufacturing, Medizintechnik, Life Sciences, Smart Cities und Erneuerbare Energien.

Ansprechpartnerin:
Susanne Gellert, LL.M.
President & CEO
Rechtsanwältin | Attorney at Law
sgellert@gaccny.com
www.gaccny.com

AHK Chicago – German American Chamber of Commerce of the Midwest, Inc.

Die 1963 gegründete AHK USA-Chicago mit Hauptsitz in Chicago und einer Zweigstelle in Detroit ist Teil des weltweiten Netzes deutscher Auslandshandelskammern mit 150 Büros in 93 Ländern. Ihre Aufgabe ist die Förderung der deutsch-amerikanischen Wirtschaftsbeziehungen – von Handel bis Investitionen. Gemeinsam mit den weiteren AHK-Standorten in den USA (Atlanta, Washington D.C., New York, San Francisco) bietet sie ein starkes regionales Netzwerk. Branchenschwerpunkte sind Maschinen- und Anlagenbau, Automatisierung, Lebensmittel- und Agrarwirtschaft, Automobilindustrie sowie Informations- und Elektrotechnik. Zusätzlich bietet der Mittlere Westen Potenzial für Start-ups und erneuerbare Energien.

Besonders hervorzuheben sind spezielle Dienstleistungen: Als einzige Kammer in den USA berät die AHK USA-Chicago im Bereich Mergers & Acquisitions, unterstützt beim Recruiting mit hoher Erfolgsquote und bietet virtuelle Büros für einen kosteneffizienten Markteintritt. Zudem begleitet sie Unternehmen bei Zollfragen und beobachtet eng die transatlantischen Gespräche zu Industrie, Landwirtschaft und erneuerbaren Energien. Am 9. Juni 2026 findet in Mainz der 11. Deutsch-Amerikanische Wirtschaftstag statt – eine Plattform für deutsche Unternehmen, die ihre US-Geschäfte ausbauen möchten.

Ansprechpartner:
Gerrit Ahlers
Vice President, Consulting Services
ahlers@gaccmidwest.org
www.gaccmidwest.org

AHK Atlanta – German American Chamber of Commerce of the Southern US, Inc.

Die AHK USA-Süd betreut die 11 südlichen Bundesstaaten und unterhält eine Niederlassung in Atlanta und Houston sowie Chapter in Florida, Tennessee, North und South Carolina.

Die Branchenschwerpunkte sind sehr vielfältig und unterscheiden sich stark von Staat zu Staat. Zu den wichtigsten Industrien des Südostens zählen: Automotive, Manufacturing, Energie, Wasserstoff, Luft- und Raumfahrt, Life Science, Verteidigung und Startups.

Um deutsche Unternehmen bestmöglich beim Markteinstieg zu unterstützen, hat die AHK USA-Süd einen maßgeschneiderten Onboarding Service entworfen. Im Rahmen dieses Onboarding Services unterstützt die Kammer Unternehmen von der Validierung des Business Cases über die Suche des Standorts, die Unternehmensgründung und der Aufbau von administrativen Grundlagen wie Unternehmenshandbüchern und Versicherungen bis zur Einstellung und Entsendung von Personal.

Ansprechpartner:
Matthias Hoffmann
President & CEO
mhoffmann@gaccsouth.com
www.gaccsouth.com

AHK Washington – Delegation of German Industry and Commerce in Washington

Die Delegation of German Industry and Commerce in Washington, DC, (DGIC) ist genau genommen die AHK Washington. Sie ist Teil des internationalen Netzwerkes der deutschen Auslandshandelskammern (AHKs), das an rund 150 Standorten in über 90 Ländern weltweit ihre Erfahrungen, Verbindungen und Dienstleistungen deutschen wie ausländischen Unternehmen anbietet.

Foto rechts: TStudio- stock.adobe.com

Neben New York, Chicago, Atlanta und San Francisco ist Washington der fünfte AHK-Standort in den USA. In Washington steht naturgemäß die Politik an erster Stelle. DGIC kommuniziert eng mit dem Kongress und der US-Regierung, um für die transatlantischen Wirtschaftsbeziehungen zu werben und den transatlantischen Wirtschaftsraum weiter zu integrieren.

Neben der reinen Politik ist der Großraum Washington inzwischen zu einem der wichtigsten Wirtschaftsstandorte in den USA geworden. Rund um die Bundesregierung, insbesondere um das US-Verteidigungsministerium, hat sich ein echtes Tech-Cluster gebildet. Themen wie Künstliche Intelligenz, Cybersecurity und Quanten-Computing spielen eine herausragende Rolle. Washington ist der zweitwichtigste Tech-Standort der USA.

Aber auch im Bereich Bio- und Life-Science ist die Stadt rund um die hiesigen National Institutes of Health (NIH) führend. Ein weiterer Themenbereich ist die Internationale Entwicklungszusammenarbeit. Allein die Weltbank vergibt jährlich Projektmittel in Höhe von rund 60 Milliarden US-Dollar. Das damit verbundene öffentliche Vergabeverfahren ist für deutsche Unternehmen hochinteressant.

Bei all diesen Themen unterstützt unser Büro neue Geschäftsmöglichkeiten für deutsche Unternehmen aufzutun. Zusätzlich bietet die Delegation allen an transatlantischen Wirtschaftsthemen Interessierten eine Plattform zum Austausch. Sie vernetzt AHKs, IHKs, Fachverbände und Entscheidungsträger aus Bund und Ländern.

Dienstleistungen:

- Markteinstieg
- Geschäftspartnervermittlung
- Virtuelles Büro
- Delegationsreisen und individualisierte Besuchsprogramme
- Kontakt zu öffentlichen Einrichtungen

AHK German American Chambers of Commerce Deutsch-Amerikanische Handelskammern

Ansprechpartner:
Dr. Christoph Schemionek
Delegierter der Deutschen Wirtschaft:
schemionek@washington.ahk.de
www.washington.usa.ahk.de

Dr. Christoph Schemionek ist Leiter der Delegation der Deutschen Wirtschaft in Washington DC, und Geschäftsführer des Representative of German Industry and Trade (RGIT). Zuvor war er Senior Director für regionale Wirtschaftspolitik bei RGIT, wo er unter anderem für „German Business in the USA" verantwortlich war. Das Projekt stellt den wirtschaftlichen Beitrag von deutschen Tochterunternehmen in den Vereinigten Staaten dar. Als RGITs Weltbank-Liaison Officer unterstützte er zudem deutsche Unternehmen, sich erfolgreich am Vergabeverfahren der Mulitlateral Development Banks zu beteiligen. Christoph Schemionek ist promovierter Wirtschaftsgeograph.

Terminankündigung & Anmeldung Webinar:
Donnerstag, 20. November, 15 Uhr
Herausforderungen und Chancen für die transatlantischen Wirtschaftsbeziehungen – Einblick aus Washington, DC mit Dr. Christoph Schemionek, Delegierter der Deutschen Wirtschaft

Foto: AHK

Zoll-Deal mit den USA belastet hessische Unternehmen

Wirtschaft im Spannungsfeld zwischen Handel und Regulierung

Seit Jahresbeginn steht das USA-Geschäft hessischer Betriebe im Zeichen neuer Zölle. Basis- und branchenspezifische Abgaben erschweren Vertragsabschlüsse und belasten bestehende Lieferbeziehungen. Mit der Vereinbarung zwischen EU und USA im Juli stiegen die Zölle für viele europäische Produkte nochmals – darunter erstmals auch für die für Hessen wichtigen Arzneimittel. Lediglich Exporteure von Kraftfahrzeugen und KfZ-Teilen profitieren von einer Senkung der Abgaben auf 15 Prozent.

Eine Blitzumfrage der Deutschen Industrie- und Handelskammer Anfang August zeigt: Nur drei Prozent der hessischen Unternehmen fühlen sich durch den Deal entlastet. 77 Prozent mit US-Geschäft (in Limburg 42 Prozent) rechnen mit zusätzlichen Belastungen, bei Unternehmen ohne US-Geschäft erwarten immerhin 35 Prozent (Limburg 40 Prozent) negative Effekte.

Besonders deutlich werden die Folgen beim Blick nach vorn: Mehr als die Hälfte der hessischen Unternehmen mit US-Handelsgeschäft erwartet sinkende Umsätze im transatlantischen Geschäft. 19 Prozent (Limburg 5,5 Prozent) wollen Investitionen verschieben, weitere acht Prozent (Limburg 5,5 Prozent) Investitionen in den USA sogar zurückfahren. Nur wenige Betriebe planen eine stärkere Lokalisierung in den USA. Das eigentliche Ziel der US-Regierung, mit höheren Zöllen Investitionen und Arbeitsplätze ins Land zu holen, greift damit kaum.

Weiterführende Informationen:
https://weltweit-erfolgreich.de/hessen/fokusthemen/us-zoelle-im-fokus/dihk-blitzumfrage-zur-us-handelspolitik/

Foto: Kalyakan- stock.adobe.com

International denken, erfolgreich handeln

Die Geschäftsführerin der Blechwarenfabrik Limburg GmbH und der persönlich haftende Gesellschafter der Stephan Schmidt KG sprechen über Märkte, Kompetenzen und Fachkräfte im globalen Umfeld.

Stephan Schmidt, Geschäftsführender Gesellschafter der Stephan Schmidt KG

Annika Roth, Geschäftsführerin, Blechwarenfabrik Limburg GmbH

Was bedeutet Internationalität für Ihr Unternehmen – Chance, Herausforderung oder beides?

Stephan Schmidt: Ohne die internationalen Absatzmöglichkeiten wäre unser Unternehmen heute kaum noch überlebensfähig. Internationalität bedeutet Wertschöpfung und Arbeitsplätze hier vor Ort.

Annika Roth: Internationalität ist für uns vor allem im Einkauf unverzichtbar – und ganz klar beides: eine Chance und eine Herausforderung. Globale Beschaffungsmärkte eröffnen Zugang zu hochwertigen Rohstoffen, innovativen Technologien und wettbewerbsfähigen Konditionen. Gleichzeitig erfordert der internationale Einkauf Flexibilität, Verlässlichkeit und ein gutes Risikomanagement.

Wie wichtig sind internationale Märkte für Ihre Zukunftsstrategie?

Stephan Schmidt: Extrem wichtig. Durch politisch gewollte Erschwernisse für die Industrie werden unsere zukünftigen Absatzmöglichkeiten außerhalb von Deutschland und außerhalb der EU liegen.

Annika Roth: Internationale Beschaffungsmärkte sind ein zentraler Bestandteil unserer Zukunftsstrategie. Nur durch eine global ausgerichtete Einkaufsstruktur können wir langfristig unsere Lieferketten sichern, Preisschwankungen abfedern und unsere Kunden zuverlässig bedienen. Der Aufbau resilienter und nachhaltiger Liefernetzwerke im Ausland hat dabei oberste Priorität.

Welche Kompetenzen sind in einem internationalen Geschäftsumfeld unverzichtbar?

Stephan Schmidt: Verständnis für die jeweilige Kultur und die Menschen, sowie deren Anforderungen und Bedürfnisse.

Annika Roth: Für den internationalen Einkauf sind vor allem Verhandlungsgeschick, interkulturelle Kompetenz und Marktkenntnis entscheidend. Ebenso wichtig sind rechtliche Expertise, Sprachkenntnisse und ein gutes Verständnis für Logistik und Lieferketten.

> *Internationalität ist für uns vor allem im Einkauf unverzichtbar – und ganz klar beides: eine Chance und eine Herausforderung.*

Wie gelingt es Ihrem Unternehmen, kulturelle Unterschiede als Stärke zu nutzen?

Stephan Schmidt: Deutsche Tugenden wie Genauigkeit und Zuverlässigkeit werden nach wie vor weltweit geschätzt. Durch tägliche Bestätigung dieser und weiterer Tugenden in den laufenden Geschäftsbeziehungen manifestieren sich langjährige, vertrauensvolle Partnerschaften und Lieferbeziehungen.

Annika Roth: Wir begreifen kulturelle Vielfalt als Bereicherung. Unterschiedliche Perspektiven führen bei uns zu besseren Lösungen. Dabei helfen uns kulturelles Verständnis und der respektvolle Umgang mit unterschiedlichen Mentalitäten.

Welche Rolle spielt Internationalität bei der Gewinnung von Fachkräften?

Stephan Schmidt: Eine zunehmend größere Rolle; so hat die Stephan Schmidt Gruppe jüngst einen promovierten Chemiker aus der Türkei gewinnen können, der nun im IHK-Bezirk lebt und arbeitet.

Annika Roth: Internationalität ist für uns ein klarer Standortvorteil – besonders bei der Gewinnung junger Talente. Durch unsere Standorte in Polen und Dänemark bieten wir nicht nur spannende Entwicklungsmöglichkeiten im internationalen Umfeld, sondern auch reale Perspektiven für Auslandseinsätze oder standortübergreifende Projekte. Das macht uns für junge, weltoffene Fachkräfte attraktiv, die über den Tellerrand hinausblicken und sich in einem internationalen Kontext weiterentwickeln wollen. Zudem profitieren unsere Teams vom interkulturellen Austausch, der neue Impulse bringt und unsere Unternehmenskultur bereichert. ■

Foto oben: Stephan Schmidt KG · Foto unten: Blechwarenfabrik Limburg GmbH

Von Hessen in die Welt

HTAI stärkt hessische Unternehmen im Auslandsgeschäft

Handelspolitische Unsicherheiten und globale Spannungen erschweren das Auslandsgeschäft vieler Unternehmen und für international tätige hessische Firmen wachsen die Herausforderungen. Dies hat das Team Außenwirtschaft der Hessen Trade & Invest GmbH (HTAI) im Auge und richtet sich mit seinem Angebot vor allem an kleine und mittelständische Betriebe, die ins Ausland expandieren oder ihr Auslandsgeschäft erweitern möchten.

Internationale Kontakte sind für Hessens exportstarke Wirtschaft entscheidend – besonders für Branchen wie den Maschinenbau, die große Teile ihres Umsatzes im Ausland erzielen. Sie fördern Innovation, Wettbewerbsfähigkeit und sichern Arbeitsplätze sowie nachhaltiges Wachstum. Das Hessische Auslandsmesseprogramm unterstützt Unternehmen dabei mit vielfältigen Formaten:

Auf ausgewählten Messen weltweit können sich hessische Unternehmen auf einem **hessischen Gemeinschaftsstand** unter einem attraktiven gemeinsamen Dach präsentieren und dabei Kosten, Zeit und organisatorischen Aufwand sparen. **Company Missions** bieten die Möglichkeit, Marktchancen zu erkunden, neue Messen zu sondieren und durch B2B-Gespräche direkte Kontakte zu gewinnen. HTAI ergänzt außerdem die Teilnahme an Bundesgemeinschaftsständen durch zusätzliche Leistungen wie Messetraining und ein Rahmenprogramm vor Ort.

„Die von der HTAI organisierte Reise zur Geschäftsanbahnung nach Abidjan war für mein technologieorientiertes Startup mit Fokus auf den afrikanischen Markt von unschätzbarem Wert. Als Unternehmen mit begrenzten Ressourcen ist eine solche Unterstützung essenziell, um in neuen Märkten Fuß zu fassen. Ich konnte vor Ort hochrelevante Gesprächspartner kennenlernen, es bestehen bereits konkrete Absichten zur Zusammenarbeit. Eine bessere Unterstützung kann ich mir kaum vorstellen – genau solche Initiativen braucht ein Startup, um international erfolgreich zu sein"
André Neu, Partner, ANTURICS GmbH

Fotos: HTAI

Ausblick auf das Hessische Auslandsmesseprogramm 2026

Im Jahr 2026 haben hessische KMU wieder vielfältige Möglichkeiten:

- Eine starke Plattform für die Vernetzung im Gesundheits- und Pharmabereich im frankophonen Westafrika bietet die Company Mission zur **MedPharma Africa** in **Abidjan, Côte d'Ivoire vom 23.–25.04.2026.**
- Unternehmen können sich am hessischen Gemeinschaftsstand auf der **FISPAL** in **São Paulo, Brasilien, vom 16.–19.06.2026** beteiligen – der Leitmesse für Lebensmittel- und Verpackungsmaschinen in Südamerika.
- Die Company Mission zur **Intersec Saudi Arabia** im **September 2026** bietet die Möglichkeit, Marktchancen in der Sicherheitsbranche in Saudi-Arabien einzuschätzen und die Messe kennenzulernen.

„Der Besuch in Brasilien war eine hervorragende Erfahrung, die durch die perfekt organisierte und strukturierte Company Mission ermöglicht wurde. Sie brachte nicht nur nachhaltigen Mehrwert für unser Unternehmen, sondern schärfte auch unsere Kontakte vor Ort. Ein herzlicher Dank geht an Hessen Trade & Invest für die großartige Unterstützung und Zusammenarbeit."
Marcel Monti Fackert, CEO, HEBENSTREIT GmbH

Informieren Sie sich über alle unsere Termine:
hessen-international.de

Ansprechpartnerin:
Heike Müller-Sedlaczek
Themenfeldleiterin Außenwirtschaft
Abteilung Internationale Angelegenheiten
Heike.Mueller-Sedlaczek@htai.de

Westbalkan: Nähe nutzen, Potenziale erschließen

Ein dynamischer Wirtschaftsraum mit wachsender Bedeutung

Ansprechpartner:

Serbien, Montenegro
AHK Serbien

Alexander Markus, Geschäftsführendes Vorstandsmitglied, markus@ahk.rs
Milan Krstić, Stellv. Geschäftsführer; Leiter Dienstleistungen, krstic@ahk.rs

Bosnien und Herzegowina
AHK Bosnien und Herzegowina

Azra Ramić, Stellv. Delegierte / Geschäftsführerin DEinternational, azra.ramic@ahk.ba

Nordmazedonien, Albanien, Kosovo
AHK Nordmazedonien

Antje Wandelt, Geschäftsführerin, wandelt@nordmazedonien.ahk.de
Lara Krteva Icokaeva, Stellv. Geschäftsführerin Leiterin DE International, icokaeva@nordmazedonien.ahk.de

Die Länder des Westbalkans – Albanien, Bosnien und Herzegowina, Kosovo, Montenegro, Nordmazedonien und Serbien – rücken für deutsche Unternehmen zunehmend in den Fokus. Als Investitionsstandorte, strategische Beschaffungsmärkte und Partner für resiliente Lieferketten. Gemeinsam bilden sie einen Wirtschaftsraum von 208.000 km² mit rund 17 Mio. Einwohnern. Für 2025 prognostiziert das Wiener Institut für Internationale Wirtschaftsvergleiche ein reales Wachstum von 3,1 %. Als EU-Beitrittskandidaten treiben alle Länder ihre Integration in europäische Wertschöpfungsketten voran.

Die wirtschaftlichen Verflechtungen mit Deutschland haben sich stark intensiviert: Der bilaterale Handel erreichte 2024 rund 18,2 Mrd. EUR – fast 80 % mehr als 2014. Deutschland zählt zu den wichtigsten Handelspartnern und größten Investoren: 2023 beliefen sich deutsche Investitionen auf 4,6 Mrd. EUR, über 120.000 Menschen sind bei deutschen Unternehmen in der Region beschäftigt.

Attraktive Standortfaktoren wie strategische Lage, wettbewerbsfähige Löhne und Energiepreise, kurze Transportwege, ein gutes Bildungsniveau und staatliche Investitionsanreize gelten fast überall. Als Teil von CEFTA bietet die Region zudem freien Zugang zu benachbarten Märkten.

Serbien – Wachstumsmarkt mit strategischer Lage

Serbien investiert massiv in Infrastruktur – rund 18 Mrd. EUR bis zur Expo 2027 in Belgrad. Der Standort ist etabliert für Metallverarbeitung, Automobilzulieferung und Forschung. Deutsche Unternehmen wie Stada-Hemofarm, ZF, Henkel, Brose und Hansgrohe haben über 4 Mrd. EUR in den letzten 10 Jahren investiert; 2024 kamen Werke von SCHOTT Pharma und PWO hinzu.

Bosnien und Herzegowina – Industriestark, exportorientiert, branchenvielfältig

Bosnien und Herzegowina überzeugt mit stabiler, an den Euro gekoppelter Währung, wachsender Binnenkaufkraft und stetigem Reformkurs. Eine leistungsfähige Zuliefer-Industrie mit deutschem Know-how und kurzen Lieferzeiten bietet Absatz- und Nearshoring-Chancen in Maschinenbau, Metallverarbeitung, Elektrotechnik, Umwelttechnik sowie IT, Bau und Tourismus.

Nordmazedonien – Industriezentren mit Anreizen

Wachstumstreiber sind neue Industrieinvestitionen und Infrastrukturprogramme der neuen Regierung. Deutsche Investoren, wie Dräxlmaier, Marquardt, Kostal, Kiel und WIK konzentrieren sich in Bereichen wie Automobilzulieferung und Metall- und Kunststoffverarbeitung. Unternehmen profitieren von Steueranreizen und Technologischen Industrieentwicklungszonen (TIDZ).

Albanien – Beschaffungsmarkt im Aufschwung

Das Land wächst dynamisch und wird zunehmend als Sourcing-Standort interessant – etwa in Metallverarbeitung, Möbel- und Holzproduktion, Lebensmittel und IT. Hafenstädte wie Durrës und Vlora sind Logistikknotenpunkte, Investitionen in Digitalisierung, Infrastruktur und erneuerbare Energien stärken die Wettbewerbsfähigkeit.

Kosovo – Jung, digital und flexibel

Kosovo punktet mit Potenzial in Metall- und Kunststoffverarbeitung sowie Innenausbau. Im IT-Sektor hat es sich als Outsourcing-Hub etabliert: gut ausgebildete, englischsprachige Fachkräfte mit internationaler Erfahrung liefern Lösungen für globale Märkte.

Fazit: Der Westbalkan ist für deutsche Unternehmen mehr als nur geografische Nähe – er ist das Sprungbrett zu wachsenden Märkten, investitionsfreundlichen Rahmenbedingungen und starken Partnerschaften.

INFORMATION

Ländersprechtag Westbalkan

Referenten der dt. Außenhandelskammer informieren – und bei Wunsch beraten – zu möglichen Unternehmensbeziehungen im Absatz- oder Bezugsquellenmarkt Albanien, Bosnien und Herzegowina, Kosovo, Montenegro, Nordmazedonien, Serbien

Am 12.11.2025. Anmeldung unter: **https://veranstaltungen.unikam.de/limburg.ihk.de/termin/9787**

Grafik: GTAI

Business – Der Passat für Vielfahrer.

Ab 299,00 €[1] mtl. ohne Sonderzahlung leasen.

Passat Business 2,0 l TDI SCR, 110 kW (150 PS), 7-Gang-Doppelkupplungsgetriebe DSG
Energieverbrauch kombiniert: 5,0 l/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert: 131 g/km; CO_2-Klasse: D.
Ausstattung: Assistenzpaket „IQ.Drive", „Business Premium"-Paket, Vordersitze beheizbar, 3-Zonen-Klimaautomatik „Air Care Climatronic", Multifunktionslenkrad Leder beheizbar, Navigationssystem „Discover Media", Fernlichtassistent „Light Assist", Parkassistent „Park Assist Plus" inkl. Einparkhilfe, ergoActive-Sitze vorn mit elektrischer Einstellung, Memory und mit verschiebbarer Oberschenkelauflage, Ambientebeleuchtung, Vordersitze mit Massagefunktion, LED-Scheinwerfer, u. v. m.
Lackierung: Diabasgrau Metallic *oder* Grenadillschwarz Metallic

GeschäftsfahrzeugLeasingrate mtl.:	**299,00 €[1]**	Laufzeit:	36 Monate
Leasing-Sonderzahlung:	0,00 €	Jährliche Fahrleistung:	10.000 km

Fahrzeugabbildung zeigt ggf. vom Angebot abweichende Sonderausstattungen. [1] Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für gewerbliche Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden. Zzgl. Überführungskosten und MwSt. Bonität vorausgesetzt. Gültig bis zum 30.09.2025. Stand 08/2025. [2] Kostenübernahme für Wartungs- und Inspektionsarbeiten laut Herstellervorgabe, für Reparaturen infolge von natürlichem Verschleiß und für diverse Gebühren (HU inklusive AU und UVV-Prüfung).

Auto Bach

Ihre Volkswagen Partner

Auto Bach GmbH
Urseler Straße 61, 61348 Bad Homburg, Tel. 06172 3087 0
autobach.de

Auto Bach GmbH
Volkswagen Zentrum Limburg
Diezer Straße 120, 65549 Limburg, Tel. 06431 2900 0
autobach.de

30 Jahre Fahrzeugaufbereitung – Udo´s Wagenpflege

Vom belächelten Start zur festen Größe rund ums Auto

Udo Polte, gebürtig aus Köln, hatte ursprünglich nicht geplant, im Landkreis Limburg-Weilburg sesshaft zu werden. Doch wie so oft schrieb das Leben – und die Liebe – seine eigene Geschichte. Ein persönlicher Neuanfang brachte ihn in die Region. Im Jahr 1995 begann seine Reise in Elz, mit einer Vision, viel Leidenschaft und der wertvollen Chance, bei der Spedition Inge Lange/Claudia Klinkhammer eine Fahrzeugaufbereitung zu eröffnen. Damals war diese Dienstleistung in der Region noch weitgehend unbekannt. Mit der tatkräftigen Unterstützung von Claudia Klinkhammer konnte Udo die Grundlagen für ein erfolgreiches Unternehmen legen.

Die Anfänge. Klein gestartet und mittlerweile nicht mehr weg zu denken: Udo´s Wagenpflege.

Viele belächelten damals den Plan: „Autos waschen? Das machen wir doch samstags selber", hieß es damals. Doch Udo zog es durch – und legte am 3. Juli 1995 den Grundstein für Udo´s Wagenpflege.

Im Jahr 2000 folgte ein weiterer Meilenstein: der Abschluss zum Lackiermeister Kfz. Damit wurde nicht nur die fachliche Kompetenz gestärkt, sondern auch der Grundstein für die Ausbildung junger Talente im eigenen Lackierbetrieb gelegt. Insgesamt vier Lehrlinge wurden begleitet, alle haben ihre Prüfungen erfolgreich bestanden und tragen die Werte des Unternehmens weiter.

> *Wir danken allen Wegbegleitern, Kunden und Partnern für das Vertrauen und freuen uns auf die nächsten erfolgreichen Jahre!*

Heute, im Jahr 2025, hat sich der Betrieb ist Udo´s Wagenpflege als feste Größe in der Region etabliert. Udo´s Wagenpflege ist spezialisiert Leasing-Rückläufer, Windschutzscheibentausch und die Aufbereitung von Verkaufsfahrzeugen.

Zum runden Jubiläum überreichte Monika Sommer Hauptgeschäftsführerin der IHK Limburg, die Ehrenurkunde der Kammer – als Zeichen der Anerkennung für unternehmerisches Engagement, Ausbildungstreue und handwerkliche Beständigkeit. ■

IHK-Hauptgeschäftsführerin Monika Sommer überreicht die Ehrenurkunde für 30 Jahre Herzblut und Leidenschaft.

Fotos: links: Udo´s Wagenpflege, Bild rechts: IHK Limburg

IHK-TERMINE

Alle Veranstaltungen online unter
www.ihk-limburg.de/veranstaltungen

WEITERBILDUNG/SEMINARE

KI-Manager (IHK) – zum zukunftsweisenden KI-Strategen
02.09.2025 bis 11.12.2025, jew. 17:00–20:00 Uhr oder
10.09.2025 bis 18.12.2025, jew. 17:00–20:00 Uhr oder
weitere Termine online
2.590,00 EUR

Führungskräfte-Workshop (2-tägig)
03.09.+ 04.09.2025
390,00 EUR

Sachverständigenbewerbertag 2025
In Zusammenarbeit mit den IHKn Gießen-Friedberg, Kassel und Lahn-Dill findet am
04.09.2025 um 14:00 Uhr der IHK Gießen-Friedberg ein Bewerbertag für angehende Sachverständige statt.

IHK-Gründerstammtisch
in Zusammenarbeit mit den Wirtschaftsjunioren Limburg-Weilburg-Diez
16. September 2025, 17:00 bis 19:00 Uhr,
Ort wird noch bekannt gegeben

Qualitätsmanagementbeauftragter (IHK)
Online-Zertifikatslehrgang
22.09.2025 bis 13.10.2025
2.390,00 EUR

Infoveranstaltung zum Vorbereitungslehrgang auf die Prüfung „Geprüfte/r Industriemeister/in" FR Metall/Elektro
09.10.2025, 17:00–18:00 Uhr
kostenfrei

Vorbereitungslehrgang auf die Ausbildereignungsprüfung (AEVO) in den Ferien
Vollzeit-Intensivkurs (48 UE)
13.10.2025 bis 17.10.2025, jew. 08:30–17:00 Uhr
450,00 EUR zzgl. Lehrgangsliteratur

IHK-Online Weiterbildung für Immobilienmakler/innen im Rahmen von §34c der GewO
20.10.2025 bis 24.10.2025
990,00 EUR

Seminar für Existenzgründer und Nachfolger, 6-teilig
Vorbereitung der Selbstständigkeit
30.10.2025 bis 04.12.2025, jew. 18:00–21:00 Uhr
120,00 EUR

Ländersprechtag Westbalkan
Referenten der dt. Außenhandelskammer informieren – und bei Wunsch beraten – zu möglichen Unternehmensbeziehungen im Absatz- oder Bezugsquellenmarkt Albanien, Bosnien und Herzegowina, Kosovo, Montenegro, Nordmazedonien, Serbien
12.11.2025. Um Anmeldung wird gebeten

WEBINARE

Lieferantenerklärung – Bedeutung, Regeln, Konsequenzen
27.11.2025; 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr
195,00 EUR

IHK AZUBI-FIT

Azubi-Fit: Texttraining für Auszubildende – richtig gut schreiben im Beruf
30.09.2025, 08:30–16:00 Uhr
135,00 EUR

Azubi-Fit: Boost Your Phone Skills – Das Telefonpower Training für Azubis!
02.10.2025, 08:30 bis 16:00 Uhr
135,00 EUR

SPRECHTAGE

Sprechtag Unternehmensnachfolge
17.09.2025, ab 10:00 Uhr
22.10.2025, ab 10:00 Uhr

Unternehmersprechtag Finanzierung und Förderung
29.09.2025, ab 14:00 Uhr
27.10.2025, ab 14:00 Uhr

Patent- und Erfindersprechtag
11.09.2025, ab 14:00 Uhr

Sprechtag Marketing und Vertrieb
17.09.2025, ab 10:00 Uhr

NICHT VERPASSEN! Ihre Chance für den nächsten Karriereschritt

Nutzen Sie jetzt die Gelegenheit und sichern Sie sich einen Platz in unseren Vorbereitungslehrgängen:

- **Vorbereitungslehrgang auf die Ausbildereignungsprüfung (AEVO) – WEBINAR 48 UE – Flexibel und ortsunabhängig zum Ausbilderschein**
  Beginn: 09.12.2025 – Ende: 10.02.2026, dienstags ab 18:00 Uhr
  450,00 EUR
- **Vorbereitungslehrgang auf die Prüfung „Geprüfte/r Personalfachkaufmann/-frau"**
  Beginn: 21.02.2026 – Ende: April 2027
  3.800,00 EUR
- **Vorbereitungslehrgang auf die Prüfung „Geprüfte/r Industriemeister/in" FR Metall/Elektro**
  Beginn: 15.11.2025 – Ende: Mai 2028
  6.550,00 EUR
- **Vorbereitungslehrgang auf die Prüfung „Geprüfte/r Bilanzbuchhalter/in – Bachelor Professional in Bilanzbuchhaltung**
  Beginn 14.03.2026 – Ende: 20.03.2028
  5.000,00 EUR

IHK-SERVICE

Weiterbildungsangebote anderer Anbieter können z. B. über Datenbanken im Internet wie **www.wis.ihk.de** eingesehen werden.

Alle Veranstaltungen finden in der IHK Limburg, Walderdorffstr. 7, 65549 Limburg, statt.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Service-Center der IHK Limburg, Tel.: 06431 210-160, E-Mail: info@limburg.ihk.de oder auf unserer Internetseite **www.ihk-limburg.de**

DIENSTLEISTUNGEN
ALBERT WEIL GmbH

WEIL Qualität kein Zufall ist.

Ihr zuverlässiger Partner für:

- Facility Services
- Glas- und Gebäudereinigung
- Kommunalservice
- Winterdienst
- Objektpflege
- Straßenreinigung

dienstleistungen-aw.de

Dienstleistungen Albert Weil GmbH – Servicekompetenz für Ihre Immobilien und Kommunen

Seit 2016 ist die DAW vom Newcomer zum regionalen Marktführer für infrastrukturelle Dienstleistungen gewachsen. Über 180 Mitarbeitende betreuen monatlich rund 300 Kunden – flexibel, zuverlässig und mit höchsten Qualitätsstandards.

Die Dienstleistungen Albert Weil GmbH deckt ein breites Spektrum an Services rund um Immobilien und kommunale Infrastruktur ab – von der Unterhalts- und Glasreinigung über Hausmeisterdienste und Grünpflege bis zum Winterdienst. Das Team sorgt dafür, dass Immobilien und öffentliche Anlagen jederzeit in einwandfreiem Zustand sind.

Unsere Services

Gebäudereinigung:
Umfassende Reinigungsdienste für Büros, Gewerbeflächen, Schulen, medizinische Einrichtungen etc. inklusive Glasreinigung und Spezialreinigungen, damit sich Ihre Objekte stets in einem perfekten Zustand präsentieren.

Facility Services:
Von der Wartung und Pflege technischer Anlagen bis zur Betreuung Ihrer Außenflächen: Die DAW sorgt für reibungslose Abläufe. Dazu gehören Instandhaltung, Sicherheitskontrollen, Renovierungen und die unkomplizierte Dachrinnenreinigung. Ergänzend bieten wir Demontage- und Umzugsservices sowie flexible Unterstützung Ihres Personals in Urlaubs- oder Hochphasen.

Kommunalservice und Winterdienst:
Unterstützung von Städten und Gemeinden nach dem Motto „vielseitiger Bauhof". Dazu zählen Dienstleistungen für kommunale Bauhöfe – etwa Grünflächenpflege, Spielplatz- und Parkunterhaltung sowie das Friedhofswesen.
Ebenso steht unser Team im Winter dazu bereit, Ihre Anlagen zuverlässig und effizient von Schnee und Eis zu befreien.

Straßenreinigung und Objektpflege:
Ganzjährig saubere und sichere Verkehrsflächen. Mit einem modernen Fuhrpark sorgt die DAW bei Städten, Kommunen und Firmenkunden für saubere Straßen und Gehwege und übernimmt die Pflege von Außenanlagen.

Neuer Standort in Beselich-Obertiefenbach

Unsere Gesellschaft entwickelt sich stetig weiter. Und so verkündete die DAW mit Wirkung zum 01. Juli 2025 den Standortwechsel nach Beselich-Obertiefenbach. „Da der Hauptsitz in Offheim nicht mehr ausreichend Kapazitäten für die Tochterfirma bietet – auch nicht in absehbarer Zeit – haben wir uns für den Umzug entschieden", so der Geschäftsführer Benedikt Rohletter.
Mit dem neuen Standort schafft die DAW optimale infrastrukturelle Voraussetzungen, um ihr Serviceangebot weiter auszubauen. Moderne Büroräume, großzügige Lagerflächen und eine verkehrsgünstige Lage an der B49 ermöglichen effizientere Abläufe und noch schnellere Reaktionszeiten für Kundenanfragen.

Dienstleistungen Albert Weil GmbH
Industriestraße 4, 65614 Beselich
info@dienstleistungen-aw.de
06431 9100-450
www.dienstleistungen-aw.de

Urkunde zum Firmenjubiläum

Begeht ein Mitgliedsunternehmen ein Firmenjubiläum, fertigt die IHK Limburg auf Anforderung durch das Unternehmen kostenfrei eine Urkunde aus.

Dies ist erstmals für ein 10-jähriges Jubiläum und dann ab dem 25-jährigen Jubiläum in 5-Jahres-Schritten möglich. Ein Unternehmen kann über mehrere Jahrzehnte mehrere Urkunden bestellen.

www.ihk-limburg.de/firmenjubilaeum

MITARBEITERJUBILÄEN

50 JAHRE

Vohl & Meyer GmbH, Limburg
Fredi Neu, Verkaufsberater

45 JAHRE

Stephan Schmidt KG, Dornburg
Barbara Schmidt, Sachbearbeiterin Finanzwesen
Renate Zimmert, Assistentin der Qualitätskontrolle

Volksbank Langendernbach e.G., Dornburg
Rainer Wagner, Firmenkundenberater

40 JAHRE

Bagger-Schenk GmbH, Elz
Michael Wüst, LKW Fahrer

Blechwarenfabrik Limburg GmbH, Limburg
Oliver Zips, Techniker

Kurtenbach GmbH & Co. KG, Limburg
Beate Wolf, Distributionsmitarbeiterin

Plastipol-Scheu GmbH & Co. KG, Merenberg
Andrea Stöcker, Bereichsleiterin Buchhaltung

Stephan Schmidt KG, Dornburg
Susanne Stiehl, Sachbearbeiterin Personalwesen

Uriel Papierrohstoffe GmbH, Weilmünster
Armin Heberling, Betriebsleiter

Wilhelm Jost GmbH & Co. KG, Weilmünster
Uwe Schüßler, Meister und Polier im Straßenbau

35 JAHRE

R&P Ruffert Ingenieurgesellschaft mbH, Limburg
Tanja Heuser, Konstrukteurin

Stephan Schmidt KG, Dornburg
Michael Kilb, Betriebsführer Produktionsbereich

30 JAHRE

H. Marx GmbH & Co. Schreinerei-Bedarfsartikel KG, Limburg
Kirill Svetlov, Handlungsbevollmächtigter / Außendienst

OVALO GmbH, Limburg
Eduard Hafner, Schichtleiter Serienfertigung

PVS Limburg/Lahn GmbH, Limburg
Gabi Moritz, GOÄ-Expertin
Ute Zuleger, ERP-Consultant

Sedo Treepoint GmbH, Mengerskirchen
Andreas Hannes, Group Manager Administration and Marketing
Manfred Mentges, Sales Manager

Stephan Schmidt KG, Dornburg
Alexandra Mack, Sekretärin im Geschäftsleitungssekretariat

Strieder Spedition GmbH, Merenberg
Klaus-Jürgen Thyroke, Berufskraftfahrer

WETON Baustoffe GmbH, Limburg
Dennis Hermann, Fachberater Fliesen

Wohnkauf-Zeller GmbH, Weilburg
Simone Blaschke, Bürokauffrau

25 JAHRE

AMADEUS Vermietungs- und Service GmbH, Limburg
Reiner Scheu, Handwerker

Begro Sport Limburg GmbH, vormals Vohl & Meyer, Limburg
Uwe Assmus, Verkäufer

Blechwarenfabrik Limburg GmbH, Limburg
Nico Schmidt, Prokurist

Brülle SB Zentralmarkt GmbH & Co. KG, Limburg
Andreas Haas, stellvertr. Marktleiter

Commerzbank AG, Limburg
Frank Dybek, Private Banker
Regina Gros, Senior Private Bankerin

Eisen-Fischer GmbH & Co. KG, Limburg
Holger Klein, Leiter Wareneingang

Elektrotechnik Otto & Zirner GmbH, Limburg
René Schönborn, Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik

Hermann Schäfer GmbH & Co. KG, Weilmünster
David Mellein, Geschäftsführer

INDECO GmbH, Limburg
Jennifer Napp, Finanzbuchhalterin

MITARBEITERJUBILÄEN

JR Marketing GmbH, Limburg

Simone Würges, Buchhaltung

Kurtenbach GmbH & Co. KG, Limburg

Annette Born, Sachbearbeiterin Retourenmanagement
Nadia Guerra, Sachbearbeiterin Debitorenbuchhaltung

Pinguin-System GmbH, Dornburg

Johannes Staer, Niederlassungsleiter

R&P Ruffert Ingenieurgesellschaft mbH, Limburg

André Zorrmann, Bauingenieur

Sedo Treepoint GmbH, Mengerskirchen

Sergej Krause, Head of Manufacturing execution systems (MES)
Frank Schermuly, Foreman Production

Spedition Stähler GmbH & Co. KG, Limburg

Robert Grzywocz, LKW Fahrer

Wilhelm Jost GmbH & Co. KG, Weilmünster

Saban Dincel, Straßenbauer
Robert Urbanek, Straßenbauer

20 JAHRE

JUTEC Biegesysteme GmbH & Co. KG, Limburg

Silvia Ludwig, Assistenz Geschäftsleitung

Karl Birlenbach GmbH & Co. KG, Limburg

Oliver Horn, Logistik

OVALO GmbH, Limburg

Christian Müller, Mitarbeiter Produktionstechnik

Privatärztliche Verrechnungsstelle Limburg/Lahn GmbH, Limburg

Heike Neidert, Sachbearbeiterin Vorgangsservice

15 JAHRE

CARMAO GmbH, Limburg

Jutta Heun, Office-Management

H. Marx GmbH & Co. Schreinerei-Bedarfsartikel KG, Limburg

Daniel Martin, Projektmanager für Sicherheitstechnik / Außendienst

JUTEC Biegesysteme GmbH & Co. KG, Limburg

Viktor Antonenko, Teilezurichter / Entmontage Handwagen
Viktor Misenko, Metallbauer Endmontage

MLU Matthias Leimpek Unternehmensberatung e.K., Brechen

Martin Matthias Leimpek, Managing Partner

10 JAHRE

AMADEUS Marketing GmbH, Limburg

Lukas Kötter, Sales Consultant

CentiniWelt Warenhandels GmbH, Runkel

Gabriele Dörn, Verkäuferin im Einzelhandel

focus Industrieautomation GmbH, Merenberg

Nico Horn, Bachelor of Engineering Automation & Process Control

Karl Birlenbach GmbH & Co. KG, Limburg

Michael Stangier, Firmenkundenbetreuer

Klaus Abel Tortechnik, Weilmünster

Gilbert Koschke, Monteur

Pinguin-System GmbH, Dornburg

Anna Siegieniewicz, Disponentin

PPI | projekt plan GmbH, Weinbach

Jonas Hauck, Staatlich geprüfter Techniker – Fachbereich Objektplanung
Moritz Herberth, Master of Engineering – Fachbereich Tragwerksplanung

Sedo Treepoint GmbH, Mengerskirchen

Alexander Brauss, Software Development Engineer
Markus Dittrich, Software Development Engineer

SETEX Schermuly textile computer GmbH, Mengerskirchen

Eugen Gergert, Techniker

ThermoTec Weilburg GmbH & Co. KG, Weilburg

Benjamin Carsten Jung, Teamleiter Service Support
Heiko Reitz, Servicetechniker
Christian Schmidt, Vertriebsbeauftragter

Weber Bürstensysteme GmbH, Bad Camberg

Stefanie Buhlmann, Sachbearbeiterin in der Stammdatenpflege und Sekretariat

Wilhelm Jost GmbH & Co. KG, Weilmünster

Riccarda Lißfeld, Bauzeichnerin

20 Jahre ENATEK:
Jubiläumsfeier mit 400 Besuchern in Hadamar

Hadamar, 27. Juni 2025 – Mit einem abwechslungsreichen Programm und 400 Besucherinnen und Besuchern feierte das Photovoltaik-Unternehmen enatek GmbH am 27. Juni sein 20-jähriges Bestehen. Neben einem öffentlichen Rahmenprogramm bot der Vormittag einen festlichen Empfang mit über 100 geladenen Gästen aus Wirtschaft, Politik und Handwerk.

Im offiziellen Teil führte Jannik Horn, Montageleiter und Gesellschafter durch das Programm. Reinhard Horn, Gründer und Geschäftsführer, blickte in einem kurzweiligen Vortrag auf zwei Jahrzehnte Unternehmensgeschichte zurück – von seinen Anfängen im heimischen Wohnzimmer bis zum heutigen Spezialisten für große Solaranlagen.

Anschließend wagte Geschäftsführer Jonas Horn einen Ausblick in die Zukunft. Künftig soll der Bereich Service und Wartung durch eine Wärmebilddrohne ergänzt werden, die die Überprüfung von Solaranlagen noch effizienter gestaltet. Ein weiteres Thema sind Großspeicher im Bereich Industrie. Zudem ist geplant, das Portfolio um den Bereich Wärmepumpen zu erweitern. Für diesen Schritt wird aktuell ein erfahrener Heizungsinstallateur gesucht.

Ein emotionales Highlight des offiziellen Festakts war der Impulsvortrag des ehemaligen Radprofis Marcel Wüst. In einem inspirierenden Beitrag verknüpfte er Stationen seiner sportlichen Laufbahn mit der Entwicklungsgeschichte von enatek. Seine Botschaft: „Man darf hinfallen – muss aber immer wieder aufstehen, aus Fehlern lernen und offen für neue Wege bleiben."

Während der gesamten Veranstaltung wurde auch für die Dehrner Krebsnothilfe gesammelt. Die großzügigen Spenden kommen der wichtigen Arbeit der Organisation zugute und unterstützen Menschen in der Region, die mit der Diagnose Krebs konfrontiert sind.

Am Nachmittag konnten Besucherinnen und Besucher bei einem Tag der offenen Tür in die Welt der erneuerbaren Energien eintauchen. Besonders gefragt waren die Beratungsangebote namhafter Hersteller wie IBC Solar, Fronius und SMA, die ihre neuesten Technologien, Speicherlösungen und Energiemanagementsysteme präsentierten. Auch die Kreissparkasse Limburg sowie Wagner Schaltanlagen informierten über Finanzierungsmöglichkeiten und technische Hintergründe.

Für Begeisterung sorgte außerdem das originelle Bierkarussell des Unterkonstruktionsherstellers SL Rack, das für Erfrischung und gute Stimmung sorgte.

„Wir sind überwältigt von der großen Resonanz und den positiven Rückmeldungen", sagen die Geschäftsführer Jonas und Reinhard Horn. „Nach 20 Jahren bestätigt uns dieses Jubiläum darin, dass wir mit unserer Arbeit auf dem richtigen Weg sind – und motiviert uns, auch in Zukunft eine Vorreiterrolle bei der Energiewende in der Region zu übernehmen."

ENATEK GmbH & Co. KG
Bornstraße 10 | 65589 Hadamar-Steinbach
Telefon: +49 (0) 6433 81698-00
Fax: +49 (0) 6433 81698-10
www.enatek.de

AUF EINEN CAPPUCCINO MIT …

Marcel Wagner, Fit 2 Do GmbH

Die Fit 2 Do GmbH bietet Gesundheitssport in Erbach für einen wachsenden Markt gerade älterer Kunden.

Name:
Fit 2 Do GmbH

Online:
https://fit-2-do.de

Sitz:
Am Mittelpfad 18
65520 Bad Camberg

Branche:
Gesundheit

Gründer:
Marcel Wagner

Gründung:
November 2017

Finanzierung:
Eigenkapital, Bankkredit

Mitarbeiter:
27

Beschreib Euer Unternehmen in einem Tweet!

Marcel Wagner: Fit 2 Do ist eine gesundheitsorientierte Sportanlage mit ganzheitlichem Ansatz. Der präventive Gedanke wird nach neusten wissenschaftlichen Ansätzen umgesetzt.

> *Der präventive Gedanke wird nach neusten wissenschaftlichen Ansätzen umgesetzt.*

Marcel Wagner im Thai Town in Erbach

Foto: IHK Limburg

Wie seid Ihr auf die Idee gekommen?

Seit dem achten Lebensjahr war ich im Tanzsport aktiv. Bis 24 habe ich Tanzen auf internationalem Niveau betrieben und war auch als Tanztrainer tätig. Zudem habe ich meinen Master in Sporttherapie erworben. 2017 ergab sich dann die Möglichkeit hier in Erbach ein 30 Jahre altes Fitnessstudio zu übernehmen.

Welche Meilensteine wurden bereits erreicht?

Mit der Übernahme des Fitnessstudios habe ich eine Chance ergriffen. Neben der Renovierung erfolgte eine Neuorientierung hin zum Gesundheitssport und weg vom klassischen Firnessstudio. Das hat uns Kunden gekostet, die allein auf Kraftsport setzen. Wir konnten aber auch viele neue Kunden in unserer jetzigen Zielgruppe gewinnen.

Welche Situation habt Ihr besonders einfallsreich gelöst?

Wir bieten Zusatzzeiten ohne persönliche Betreuung in den Rand-Öffnungszeiten bspw. bereits ab 6 Uhr an. Unsere Kunden können hier bereits trainieren und ab 8 Uhr steht unser Personal für Fragen zur Verfügung. Das wird sehr gut angenommen und wir machen die Arbeitszeiten für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter deutlich attraktiver. Ich denke das ist ein Grund, warum wir im Gegensatz zu vielen in der Branche keine Personalsorgen haben.

Warum haben wir uns hier getroffen und was trinkst Du?

Das Thai Town liegt in unmittelbarer Nachbarschaft zu unserem Gesundheitsstudio. Gerne nutzen wir das frische und gesunde Mittagsangebot und holen Essen ins Studio. ■

Jan-Oke Schöndlinger
06431 210-131
j.schoendlinger
@limburg.ihk.de

In der Rubrik „Auf einen Cappuccino mit…" stellen wir interessante junge Unternehmen der Region vor, die maximal fünf Jahre am Markt sind. Gerne können auch Sie sich um ein Interview bewerben.

Recht und Steuern

Steuer- und Anwaltskanzleien sind unverzichtbare Partner der Wirtschaft. Steuerberater und Wirtschaftsprüfer geben über ihre eigentlichen Dienstleistungen hinaus wertvolle Hinweise zu finanziellen Vorteilen, zeigen Gefahren auf und helfen, strategische Fehler zu vermeiden. Rechtsanwälte beraten und vertreten Unternehmen in allen Fragen des Arbeits-, Gesellschafts-, Handels-, Bau- und Vertragsrechts und vielem mehr.

In unserem Sonderteil stellen Kanzleien und Fachleute unserer Region ihre Spezialgebiete vor.

Foto: Ray_Shrewsberry - pixabay.com

Ein weiterer Schub an Regulierung & Bürokratie?

Die neue EU-Geldwäscheverordnung ersetzt das Geldwäschegesetz

*Seit dem Jahr 2014 werden in Deutschland Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung auf Grundlage des **Geldwäschegesetzes** bekämpft. Nun übernimmt die EU komplett das Ruder: Ab dem 10. Juli 2027 entfaltet die **EU-Geldwäscheverordnung** in allen Mitgliedstaaten unmittelbare Wirkung und ersetzt das bisherige Geldwäschegesetz.*

Die Eindämmung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung sind sicherlich wichtige Aufgaben. Allerdings hat das deutsche Geldwäschegesetz schon jetzt eine hohe Komplexität und Unübersichtlichkeit, die sich in Zukunft noch einmal steigern dürfte. Das bedeutet für unzählige Unternehmen konkret: neue Pflichten, neue Unsicherheiten und einen weiteren Schub an Bürokratie.

Einheitlichkeit mit Nebenwirkungen

Die EU-Geldwäscheverordnung vereinheitlicht die Geldwäscheprävention in Europa. Doch diese Harmonisierung hat Nebenwirkungen: Zum Einen wird der nationale Gestaltungsspielraum weitestgehend beseitigt - selbst dort, wo in den letzten Jahren praxisnahe Lösungen mühevoll etabliert wurden. Zum Anderen führt die neue Einheitlichkeit auch zu einer Vielzahl neuer Definitionen, Schwellenwerte und Pflichten, die sich teils deutlich von bisherigen nationalen Standards unterscheiden.

Erhöhte Anforderungen im Bereich „Know-your-customer“ (KYC)

Erhöhten Aufwand bringt die Verpflichtung zur Erhebung noch umfassenderer Daten von Geschäftspartnern und Kunden, die im Rahmen von KYC-Prozessen von Verpflichteten erhoben und revisionssicher nachgehalten werden müssen. Über das bestehende Maß hinaus sind zukünftig Daten wie etwa Geburtsort, Nummer eines Ausweisdokuments und persönliche Identifikationsnummer zu erheben. Die verstärkten KYC-Anforderungen und die zusätzlichen Dokumentationspflichten belasten insbesondere kleinere Unternehmen und den Mittelstand. Positiv ist: Im Bereich der Güterhändler gelten zukünftig weiterhin reduzierte Anforderungen. Bis zu dem Transaktionsbetrag der europaweiten Bargeldobergrenze von Euro 10.000,00 fallen die Güterhändler aus dem Kreis der Verpflichteten.

Handelsblatt
BESTE Steuerberater 2025
MNT GRUPPE
Im Test: 4.109 Steuerberater
SWI Finance
19.03.2025

Handelsblatt
BESTE Arbeitgeber 2025
MNT GRUPPE
Im Vergleich: 1.139 Kanzleien
SWI HR
15.01.2025

Feste Obergrenzen für Barzahlungen

Barzahlungen über Euro 10.000,00 werden europaweit verboten. Es zeigt sich, dass der europäische Gesetzgeber insbesondere das Bargeldgeschäft als anfällig für Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung identifiziert. Daher steht es Mitgliedstaaten frei, eine niedrigere Bargeldobergrenze einzuführen. Hier bleibt die weitere Entwicklung abzuwarten.

Bestimmung des wirtschaftlich Berechtigten

Daneben ändert sich die Methodik zur Bestimmung des wirtschaftlich Berechtigten. Bisher war bei mittelbaren Beteiligungen erforderlich, dass ein beherrschender Einfluss auf jeder Ebene der Beteiligungskette vorliegt – in der Regel also eine Beteiligung von mehr als 50% auf jeder Stufe. Mit Inkrafttreten der EU-Geldwäscheverordnung sollen Anteile oder Stimmrechte an Zwischengesellschaften entlang der Beteiligungskette bis zur natürlichen Person durchmultipliziert werden. Durch diesen Systemwechsel wird zumindest in Konzernstrukturen eine Anpassung nahezu aller Eintragungen im Transparenzregister über Nacht erforderlich.

Dr. Carsten Schikowski-Häuser
Rechtsanwalt

Den Preis der Regulierung zahlt die Praxis

Die EU-Geldwäscheverordnung bringt EU-weite Einheitlichkeit - wohl aber auch mehr Komplexität. Für nicht wenige Unternehmen bedeutet die Ausweitung der Compliance-Pflichten zusätzlichen Aufwand, Anpassungsdruck, Schulungsbedarf – und last not least Kosten. Gerade kleine und mittlere Unternehmen stehen vor besonderen Herausforderungen. Sie verfügen oft nicht über spezialisierte Compliance-Abteilungen. Wer jetzt beginnt, interne Prozesse zu überprüfen, kann gerüstet in die Zukunft blicken.

Wenn Sie Fragen zur EU-Geldwäscheverordnung, zur Ermittlung des wirtschaftlich Berechtigten oder den Pflichten nach aktueller oder künftiger Rechtslage haben, sprechen Sie uns gerne an. Wir verfolgen kontinuierlich die Entwicklung im Bereich Compliance, Geldwäscherecht und Transparenzregister.

Telefonisch erreichen Sie uns unter 06431 969-200 oder senden Sie uns eine E-Mail an info@mnt.de.

KOMPETENZ, EMPATHIE UND WEITBLICK

SIND DIE GRUNDLAGE UNSERER ARBEIT UND BASIS FÜR DEN GEMEINSAMEN ERFOLG.

WIRTSCHAFTSPRÜFUNG · STEUERBERATUNG
RECHTSBERATUNG · UNTERNEHMENSBERATUNG

Als unabhängige, überregional tätige Unternehmensgruppe mit über 250 Mitarbeitenden und internationalem Netzwerk bieten wir Unternehmen, Unternehmern, Körperschaften (inklusive Vereinen und Stiftungen) und Privatpersonen umfassende, interdisziplinäre Beratungsleistungen an. Wir verstehen uns als strategischer Partner an der Seite unserer Mandanten. Wir beraten ganzheitlich und stehen für Premium-Beratung und exzellente Leistungen.

Limburg · FrankfurtRheinMain · Montabaur · Wiesbaden

MNT GRUPPE

MNT Revision und Treuhand GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Bruder-Kremer-Straße 6
65549 Limburg

T 06431 969-200
F 06431 969-222

M info@mnt.de
I www.mnt.de

STEUERKANZLEI
CHRISTINE LAUX

Dipl. Betriebswirtin (FH)
Christine Laux
Steuerberaterin
Mainzer Landstr. 66 – 65589 Hadamar

- Steuerberatung
- Finanzbuchhaltung
- Lohn- und Gehaltsbuchhaltung
- Jahresabschluss
- Steuererklärungen
- Erbschaft- und Schenkungsteuerberatung
- Unternehmensberatung
- Existenzgründungsberatung
- Unternehmensumwandlungen
- Steuerliche Gestaltungen und Planungen

Wir beraten Sie gerne und sind für Sie da.

Tel.: 06433 94660
Fax: 06433 946610

E-Mail:
steuerkanzlei@laux.tax
https://www.laux.tax

Kerstin Oppermann
Diplom - Kauffrau - Steuerberater

STEUER BERATUNG OPPERMANN

Die kompetente Beratung und Vertretung unserer Mandanten sowie die qualifizierte Lösung komplexer Probleme in den Bereichen Wirtschafts- und Steuerrecht, Betriebswirtschaft und betriebliches Rechnungswesen **(Jahresabschluss, Steuererklärungen, Finanzbuchhaltung, Lohnbuchhaltung)** ist unser primäres Aufgabenfeld. Darüber hinaus gehören auch zu unseren Tätigkeitsschwerpunkten:

- **Umstrukturierungen und Umwandlungen**
- **Unternehmensnachfolge**
- **Erbschaft- und Schenkungsteuerberatung**
- **Existenzgründung**
- **Steuerliche Gestaltungen und Planung**

Offheimer Weg 50 ● 65549 Limburg
Telefon 06431 91640 ● Email: info@oppermann-stb.de

25 Jahre emation

Ein Vierteljahrhundert voller Innovation, Effizienz und Partnerschaft

Die emation GmbH feiert in diesem Jahr ihr 25-jähriges Bestehen – und mit ihr eine Erfolgsgeschichte, die eng mit den Themen Energieeffizienz, Automatisierung und Nachhaltigkeit verbunden ist. Seit einem Vierteljahrhundert steht das Unternehmen für smarte Lösungen in der Industrieautomation und zählt heute zu den etablierten Spezialisten für intelligente Datennutzung im Produktionsumfeld.

Anlässlich des Jubiläums überreichte die Hauptgeschäftsführerin der IHK Limburg, Monika Sommer eine Ehrenurkunde – als besondere Anerkennung für das unternehmerische Engagement und die Innovationskraft des Unternehmens.

Der Name emation ist dabei Programm: Das „e" steht für energy, efficiency und environment, während „mation" die Verbindung zur Automation herstellt. Unter dem Leitsatz „energize your data" zeigt das Unternehmen, wie aus Prozessdaten wertvolle Informationen entstehen – und wie Digitalisierung in der Praxis funktioniert. Die Produkte von emation sind mittlerweile in tausenden Anwendungen weltweit im Einsatz.

IHK-Hauptgeschäftsführerin Monika Sommer bei der Urkundenübergabe an den Geschäftsführer der emation GmbH, Dr. Stephan Hoerster.

Die IHK Limburg gratuliert herzlich zu 25 Jahren unternehmerischer Weitsicht, partnerschaftlicher Zusammenarbeit und nachhaltigem Wachstum – und wünscht der emation GmbH weiterhin viele erfolgreiche Jahre als Impulsgeber der Industrie 4.0!

Foto: IHK Limburg

Tag der heimischen Dienstleister am 25. September

Am „Tag der heimischen Dienstleister" bietet sich die Möglichkeit, die heimischen Dienstleister in kurzen spannenden Vorträgen und beim Netzwerken in der IHK Limburg näher kennenzulernen. Seien Sie gespannt, welche vielfältigen Dienstleistungen regionale Unternehmen zu bieten haben. Das Programm folgt 14 Tage vor der Veranstaltung.

Termin: 25.09.2025, ab 16:00 Uhr, IHK Limburg

Heimat shoppen 2025

Mit Rückenwind für den lokalen Handel – Zwischenbilanz zur hessenweiten Aktion

Der neue ID.Buzz im „Heimat shoppen"-Design ist ein absoluter Hingucker.

Die IHK-Vizepräsidenten Andrea Benker-Ritter und Stephan Schmidt beim Auftakt der Aktion Heimat shoppen in Limburg auf der Plötze.

Gemeinsam stark, Auftakt nach Maß - in Kooperation mit dem CityRing Limburg, dem Altstadtkreis und dem des Hessischen Industrie- und Handelskammertag. Auch die Präsidentin des HIHK, Kirsten Schoder-Steinmüller war zum Startschuss vor Ort in Limburg.

> *Heimat shoppen ist mehr als nur eine Aktion – es ist ein Aufruf, den eigenen Ort mitzugestalten.*

Die bundesweite Aktion ***Heimat shoppen*** ist auch 2025 wieder kraftvoll gestartet – und die IHK Limburg hatte dabei eine besondere Rolle: Als Gastgeberin des hessenweiten Auftakts setzte sie gemeinsam mit Partnern aus Handel, Politik und Stadtgesellschaft ein starkes Zeichen für lebendige Innenstädte und den regionalen Einkauf.

Am 4. August fiel auf der Plötze in Limburg der offizielle Startschuss – in Kooperation mit dem **CityRing Limburg** und dem **Altstadtkreis.** Gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern der hessischen Industrie- und Handelskammern sowie der Präsidentin des Hessischen Industrie- und Handelskammertags (HIHK) wurde die Auftaktveranstaltung genutzt, um die zentrale Rolle des lokalen Handels für die Innenstädte zu betonen. Ein besonderer Blickfang: der neu gestaltete ***ID.Buzz*** im „Heimat shoppen"-Design – ein elektrisch betriebenes Kampagnenfahrzeug, das als Botschafter für die kommenden Monate durch alle zehn hessischen IHK-Bezirke tourt. Seine Botschaft: ***Heimat, Zukunft und Nachhaltigkeit gehören zusammen.***

Regionale Tour mit starker Botschaft

Direkt nach dem Auftakt startete die ***Heimat shoppen***-Werbetour der IHK Limburg – mit Stationen in Elz, Weilburg, Bad Camberg und Limburg. Gemeinsam mit kommunalen Vertreterinnen und Vertretern sowie dem IHK-Ehrenamt besuchten die Teams lokale Händlerinnen und Händler und machten auf die Aktionstage im September aufmerksam. Die Gespräche vor Ort zeigten: Das Bewusstsein für den Wert des stationären Handels wächst – ebenso wie der Wunsch nach Sichtbarkeit, Wertschätzung und Unterstützung.

Fotos: : onemorepicture / Thorsten Wagner

Ausblick auf die Aktionstage im September

Am 12. und 13. September erreichen die Heimat shoppen-Aktionstage ihren Höhepunkt: In Bad Camberg, Elz, Limburg und Weilburg laden Gewerbevereine, Händler und Gastronomiebetriebe zu besonderen Aktionen, Begegnungen und Einkaufserlebnissen ein. Ziel ist es, die Bedeutung des lokalen Handels für Lebensqualität und Zusammenhalt in den Mittelpunkt zu stellen – gerade in Zeiten, in denen sich viele Stadtzentren im Wandel befinden.

Die IHK Limburg um Hauptgeschäftsführerin Monika Sommer unterstützt die Initiative in der Region bereits seit 2019.

Am 12. und 13. September finden die finalen Heimat shoppen-Aktionstage statt.

Die IHK Limburg unterstützt seit 2019 die Initiative in der Region. Sie begleitet die lokalen Akteure mit Beratung, Öffentlichkeitsarbeit und praktischen Materialien – darunter die mittlerweile bekannten gelben Einkaufstaschen mit Aktionslogo. Erneut mit dabei: die Volksbank Rhein-Lahn-Limburg, die die Kampagne auch in diesem Jahr als Sponsor unterstützt.

Kreissparkasse Limburg
WELT
Januar 2025
SIEGER BANKENTEST
– Beratung Privatkunden –
Kreissparkasse Limburg
Testung und Auszeichnung durch Deutsches Institut für Bankentests GmbH
WELT
Januar 2025
DIGITAL BANKING
– SEHR GUT –
Kreissparkasse Limburg
Testung und Auszeichnung durch Deutsches Institut für Bankentests GmbH
WELT
Januar 2025
SIEGER BANKENTEST
– Beratung Firmenkunden –
Kreissparkasse Limburg
Testung und Auszeichnung durch Deutsches Institut für Bankentests GmbH
WELT
Januar 2025
SIEGER BANKENTEST
– Beratung Baufinanzierung –
Kreissparkasse Limburg
Testung und Auszeichnung durch Deutsches Institut für Bankentests GmbH
WELT
Januar 2025
SIEGER BANKENTEST
– Beratung Private Banking –
Kreissparkasse Limburg
Testung und Auszeichnung durch Deutsches Institut für Bankentests GmbH
Wir haben die beste Beratung.
Ralph Groos
Payment Berater
Kreissparkasse Limburg

NUTZFAHRZEUGWOCHEN BEI PEUGEOT vom 01.09. bis 31.10.2026

Profitieren Sie bei PEUGEOT von besonders Attraktiven Leasing- und Finanzierungsangeboten ab 0 % für Nutzfahrzeuge und Transporter in allen Größen.

Natürlich finden Sie zu unseren neuen Nutzfahrzeugen auch verschiedenste Konfigurationen für maßgeschneiderte Anpassungen an Ihre spezifischen Anforderungen.

Neben dem einzigartigen neuen Design, das Ihr Unternehmensimage zusätzlich aufwertet, sind unsere Nutzfahrzeuge mit modernen Fahrerassistenztechnologien ausgestattet, um Ihre Fahrten sicherer und angenehmer zu gestalten. Modernste Konnektivität bietet Ihnen einen komfortablen und ergonomischen Arbeitsbereich, der Ihren geschäftlichen Alltag erleichtert.

Unsere umfangreiche Palette an Services gewährleistet eine schnelle und effiziente Unterstützung für alle geschäftlichen Anforderungen Ihres Unternehmens.

Wählen Sie das Fahrzeug, das am besten zu Ihrem Unternehmen passt, ob 100 % elektrisch oder als Verbrenner.

20 Jahre enatek

Pionier der Photovoltaik feiert Firmenjubiläum in Hadamar

Michael Hahn, Geschäftsbereichsleiter für Existenzgründung und Unternehmensförderung der IHK Limburg, überreichte die Urkunde und persönliche Glückwünsche den beiden Geschäftsführern Jonas und Reinhard Horn.

Die Geschäftsführer der enatek GmbH & Co. KG Jonas und Reinhard Horn.

Mit einem gelungenen Festakt und einem bunten Programm für die ganze Familie feierte die enatek GmbH & Co. KG in diesem Sommer ihr 20-jähriges Bestehen. Rund 400 Besucherinnen und Besucher kamen zum Jubiläum nach Hadamar – darunter zahlreiche Vertreterinnen und Vertreter aus Wirtschaft, Politik und Handwerk. Auch die IHK Limburg war vor Ort: Im Namen der Kammer überbrachte Michael Hahn, Geschäftsbereichsleiter für Existenzgründung und Unternehmensförderung, den beiden Geschäftsführern Jonas und Reinhard Horn persönliche Glückwünsche.

Das mittelständische Unternehmen zählt zu den regionalen Vorreitern im Bereich Photovoltaik und hat sich seit seiner Gründung 2005 stetig weiterentwickelt. Die IHK Limburg würdigt enatek als engagierten Akteur der regionalen Energiewende, als Ausbildungsbetrieb und als verlässlichen Mittelstandspartner. Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit – und wünschen dem Unternehmen auch für die nächsten Jahre viel Innovationskraft, Erfolg und sonnige Perspektiven.

Fotos: enatek GmbH & Co. KG

65 Jahre MKV – Innovation mit Verantwortung

Herzlichen Glückwunsch an die MKV GmbH zum 65-jährigen Bestehen!

Das Unternehmen feierte dieses besondere Jubiläum mit einem Sommerfest und Werksführungen, die den Gästen spannende Einblicke in die Arbeit und Philosophie des Familienunternehmens boten.

Die Veranstaltung war nicht nur ein Blick zurück auf 65 Jahre erfolgreicher Unternehmensgeschichte, sondern auch eine Gelegenheit für persönliche Begegnungen und den Austausch über die Zukunftsthemen der Branche.

Monika Sommer, Hauptgeschäftsführerin der IHK Limburg und Ulrich Caspar, Präsident der IHK Frankfurt am Main, überbrachten die Glückwünsche zu dieser großartigen Leistung. MKV steht seit Jahrzehnten für Innovationskraft, unternehmerische Verantwortung und Standorttreue. Als IHK Limburg danken wir für das langjährige Engagement und freuen uns auf viele weitere Jahre erfolgreicher Zusammenarbeit. ■

65 Jahre MKV: Sommerfest, Einblicke und Zukunftsdialog – die IHK gratuliert zum Jubiläum.

25 Jahre Limtronik

Ein starkes Stück Industriegeschichte in unserer Region

Mit einem Sommerfest hat die Limtronik GmbH ihr 25-jähriges Bestehen gefeiert – und dabei auf ein Vierteljahrhundert moderner Elektronikfertigung, Innovation und Standorttreue zurückgeblickt. Neben persönlichen Begegnungen und guten Gesprächen stand auch der Blick in die Zukunft im Mittelpunkt.

Unsere IHK-Präsidentin Julia Häuser überreichte gemeinsam mit Michael Müller, stellvertretender Hauptgeschäftsführer der IHK Limburg, die Ehrenurkunde an Geschäftsführer Gerd Ohl, Mitglied der Vollversammlung und seit 2024 zudem Vorsitzender des Industrieausschusses der IHK Limburg.

Auch der hessische CDU-Landtagsabgeordnete Christian Wendel würdigte das langjährige Engagement des Unternehmens für die Region. Limtronik ist heute ein wichtiger Arbeitgeber in Limburg-Weilburg und steht für verantwortungsbewussten Mittelstand, hohe Fertigungskompetenz und innovative Lösungen.

Die IHK Limburg gratuliert herzlich – und sagt Danke für 25 Jahre Wirtschaftskraft in der Region. ■

25 Jahre Limtronik: Sommerfest, Ehrung und ein starkes Signal für Innovation und Standorttreue.

Fotos: IHK Limburg

IHK trifft Politik

Im Dialog mit Landes- und Bundespolitik:
Wirtschaftliche Anliegen im direkten Austausch mit Entscheidungsträgern.

Südumgehung Limburg: Gespräch mit Staatssekretärin Fröhlich

Auf Einladung von Bürgermeister Dr. Marius Hahn trafen sich Vertreter von Stadt, heimische Landtagsabgeordnete, IHK und Bürgerinitiative mit Staatssekretärin Ines Fröhlich im Limburger Rathaus. Die klare Botschaft: Eine Südumgehung ist notwendig. Zwar gab es keine Planungszusage, doch Fröhlich stellte in Aussicht, das Projekt bei der Aufstellung des neuen Bundesverkehrswegeplans zu unterstützen – eine Voraussetzung für die langfristige Realisierung.

Austausch mit MdB Markus Koob

Die IHK Limburg begrüßte den Bundestagsabgeordneten Markus Koob MdB, bei uns. Er ist in der 20. Wahlperiode ordentliches Mitglied im Auswärtigen Ausschusses des Deutsches Bundestages geworden. Im Gespräch mit unserer IHK-Präsidentin Julia Häuser und Hauptgeschäftsführerin Monika Sommer ging es um zentrale Themen, die die Wirtschaft aktuell bewegen – vom Mindestlohn über Energiepreise und Steuerpolitik bis hin zu Infrastruktur und Investitionsförderung.

Christian Wendel trifft IHK-Präsidentin Julia Häuser

Im Rahmen seiner Sommertour besuchte der CDU-Landtagsabgeordnete Christian Wendel das Unternehmen Eisen-Fischer GmbH und Co. KG. Im Mittelpunkt des Austauschs standen zentrale Fragen: Was erwartet die Wirtschaft in Zukunft von Politik und Verwaltung? Warum ist eine enge Zusammenarbeit gerade jetzt so entscheidend? Nur im Dialog gelingt es, den Mittelstand zu stärken und den Wirtschaftsstandort Deutschland zukunftsfähig zu machen.

Austausch mit der SPD – Wirtschaft im Fokus

MdB Martin Rabanus und der SPD-Fraktionsvorsitzende Tobias Eckert waren zu Gast bei der IHK Limburg. In einem offenen und konstruktiven Dialog standen zentrale Themen für unsere Region im Mittelpunkt: Infrastruktur, Wirtschaftspolitik und insbesondere die dringend benötigte Südumgehung Limburg.

Foto oben: Stadt Limburg · Unteren Fotos: IHK Limburg

Eiskaltes Danke für heiße Tage

Erfrischung und Wertschätzung für LKW-Fahrende

Vor gut einem Monat war das Team der IHK Limburg am bislang heißesten Tag des Jahres auf mehreren Rastplätzen in der Region unterwegs – mit einer kostenlosen Getränkeaktion für LKW-Fahrerinnen und -Fahrer.

Ohne ihren täglichen Einsatz bleiben Lieferketten stehen, Baustellen still und Regale leer. Mit kühlen Drinks wollten wir Danke sagen für Engagement bei jeder Witterung, mit großer Verantwortung und oft zu wenig Sichtbarkeit.

Die Aktion fand große Resonanz: Viele Fahrerinnen und Fahrer nutzten die Gelegenheit für ein kurzes Gespräch und nahmen die Erfrischung gerne an. Sogar der Radiosender FFH war vor Ort, berichtete live und produzierte Den Link zum Beitrag finden Sie hier: **https://www.ihk.de/limburg/eiskalt-6622380**.

Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten – und vor allem an die Fahrerinnen und Fahrer, die täglich für Versorgung und Wirtschaft im Einsatz sind.

Fotos: IHK Limburg

IHK LIMBURG

Wirtschaft trifft Medien

IHK Limburg beteiligt sich an Juryarbeit für den Ernst-Schneider-Preis

Wirtschaft braucht gute Kommunikation – und starken Journalismus, der komplexe Themen verständlich macht. Genau das würdigt der Ernst-Schneider-Preis, die renommierteste Auszeichnung für Wirtschaftsjournalismus in Deutschland, getragen von den Industrie- und Handelskammern. Die IHK Limburg war in diesem Jahr Teil der Erstjury – und damit mittendrin in der Auswahl der besten Beiträge aus Print, Online, Hörfunk und Fernsehen.

Erstjury in der IHK Limburg bei der Vorwahl der Nominierten für den Ernst-Schneider-Preis 2025.

Der Ernst-Schneider-Preis ist die renommierteste Auszeichnung für Wirtschaftsjournalismus in Deutschland.

Gemeinsam mit Dr. Hartmut Spiesecke, Leiter des Ernst-Schneider-Preises beim Deutschen Industrie- und Handelskammertag (DIHK), Dr. Uwe Röndigs, Chefredakteur der VRM, sowie Mika A. Beuster, Journalist und Bundesvorsitzender des Deutschen Journalisten-Verbands (DJV), diskutierten wir journalistische Arbeiten, die Wirtschaft fundiert, kreativ und nahbar erklären. Die Vielfalt der eingereichten Beiträge zeigte einmal mehr: Wirtschaftsjournalismus ist relevant, lebendig und facettenreich.

In einem zweistufigen Verfahren nominiert die Jury in jeder Kategorie drei Beiträge, aus denen später die Hauptjury den jeweiligen Preisträger kürt. Der Austausch unter Fachleuten aus Medien und Wirtschaft war ebenso intensiv wie inspirierend – getragen von der gemeinsamen Überzeugung, dass ökonomische Zusammenhänge verständlich erklärt werden müssen, um in der Öffentlichkeit Gehör zu finden.

Die IHK Limburg engagiert sich seit Jahren für Medienkompetenz und wirtschaftliche Bildung – nicht nur in Unternehmen und Schulen, sondern auch durch die Förderung journalistischer Qualität. Der Ernst-Schneider-Preis steht sinnbildlich für diese Schnittstelle zwischen Wirtschaft und Öffentlichkeit. Die Preisverleihung findet am 7. Oktober 2025 in der IHK Elbe-Weser in Stade statt.

Foto: IHK Limburg

IHK LIMBURG

Bundeswehr im Fokus – Vollversammlung der IHK Limburg

Brigadegeneral Holger Radmann spricht zur sicherheitspolitischen Lage

Die Vollversammlung der IHK Limburg tagte am 24. Juni 2025 im Sportpark Elz. Im Zentrum der Sitzung stand ein sicherheitspolitisch hochaktueller Vortrag von **Brigadegeneral Holger Radmann,** Kommandeur des Landeskommandos Hessen. Vor den rund 35 Anwesenden erläuterte Radmann die derzeitige Lage der Bundeswehr sowie geplante strukturelle und strategische Entwicklungen – mit klarem Bezug zu den Auswirkungen auf Wirtschaft und Gesellschaft.

„Eine leistungsfähige und reaktionsschnelle Bundeswehr ist heute nicht nur Garant für äußere Sicherheit, sondern zunehmend auch ein Stabilitätsanker für unsere wirtschaftliche Handlungsfähigkeit im Falle der Landesverteidigung", betonte der Brigadegeneral in seinem Vortrag.

> *Gerade die jüngsten geopolitischen Entwicklungen zeigen: Wirtschaft und Sicherheit sind untrennbar miteinander verbunden.*

In einem offenen und dialogorientierten Format beantwortete Radmann anschließend zahlreiche Fragen – darunter zur Bedeutung der zivil-militärischen Zusammenarbeit, zur Zukunft der regionalen Bundeswehrstandorte sowie zum Umgang mit Nachwuchsgewinnung und Digitalisierung innerhalb der Streitkräfte.

IHK-Präsidentin Julia Häuser dankte Brigadegeneral Radmann für die offenen Einblicke und hob die Bedeutung sicherheitspolitischer Resilienz für den Wirtschaftsstandort hervor: „Gerade die jüngsten geopolitischen Entwicklungen zeigen: Wirtschaft und Sicherheit sind untrennbar miteinander verbunden. Ein Austausch mit der Bundeswehr ist für uns als Industrie- und Handelskammer daher ein wichtiger Bestandteil vorausschauender Standortpolitik."

Zu Gast im Sportpark Elz. Die Vollversammlung der IHK Limburg am 24. Juni 2025 mit Brigadegeneral Holger Radmann.

Brigadegeneral Holger Radmann hält einen sicherheitspolitischen Vortrag während der Vollversammlung der IHK Limburg im Sportpark Elz.

Im Anschluss an den Vortrag waren die Gäste eingeladen, auch die weiteren Punkte der Tagesordnung mitzuverfolgen sowie sich beim abschließenden Get-together weiter zu vernetzen.

Die IHK Limburg setzt mit dieser Vollversammlung ein klares Zeichen: Aktuelle Herausforderungen – ob Verkehr, Sicherheit oder Digitalisierung – können nur durch Zusammenarbeit von Politik, Militär und Wirtschaft bewältigt werden. ■

Fotos: onemorepicture / Thorsten Wagner

IHK LIMBURG

Feierlicher Ausbildungsabschluss 2025 im Kreis Limburg-Weilburg

Zeugnisübergabefeiern der Berufsschulen

Gelungene Zeugnisübergabefeier für neue Fachkräfte in Hotels, Gastronomie, Hauswirtschaft und Floristik im Schloss zu Hadamar." Wir freuen uns mit allen ehemaligen Auszubildenden, die im Sommer ihre Abschlussprüfung erfolgreich bestanden haben", so beglückwünschte Armin Güth, Vorsitzender des DEHOGA Kreisverbandes Limburg die Absolventinnen und Absolventen der IHK-Berufe in festlicher Atmosphäre. Michael Ruoff, Bürgermeister der Stadt Hadamar gratulierte im Festsaal von Hadamar herzlich.

„Beste Basis für den Berufsstart"- Der Abschluss der Ausbildung ist etwas Besonderes –Zwischen dem 26. Juni und dem 03. Juli 2025 fanden die feierlichen Zeugnisübergabefeiern der berufsbildenden Schulen gemeinsam mit der IHK Limburg statt. 409 Auszubildende sind im IHK-Bezirk Limburg zu den Prüfungen angetreten. Mit dem Prüfungsende begann für die erfolgreichen Absolventen der Einstieg in das Berufsleben. Ein bedeutender Meilenstein auf dem Weg ins Berufsleben, der im festlichen Rahmen gemeinsam mit den vier Berufsbildenden Schulen des Landkreises gewürdigt wurde. In Hessen waren es rund 20.000 Auszubildende, die vom 06. bis 14. Mai in ca. 150 Berufen ihre schriftliche Abschlussprüfung abgelegt haben.

Im Beisein zahlreicher Gäste aus Wirtschaft, Schule, Politik und Familie wurden den jungen Fachkräften nicht nur ihre Zeugnisse überreicht – sie teilten auch persönliche Einblicke in ihre Ausbildungszeit sowie ihre Pläne für die Zukunft. Die Veranstaltungen boten Raum für Begegnung, Anerkennung und Ausblick.

Endlich geschafft! Die erfolgreichen Teilnehmer/-innen der IHK-Abschlussprüfungen 2025

INFORMATION

Im Juni und Anfang Juli haben zudem in den Hotel- und Gaststättenberufen sowie bei den Floristen die praktischen Abschluss- bzw. Zwischenprüfungen stattgefunden. Bei den Köchen und Hotelfachleuten standen typische Situationen aus dem späteren Berufsleben im Mittelpunkt. Die Floristen stellten ihre Prüfungsstücke in diesem Jahr in der WERKStadt, Limburg aus.

Fotos links: ARS, Limburg · Foto rechts: IHK Limburg

Feierliche Zeugnisübergabe der berufsbildenden Schulen mit der IHK Limburg

In ihren Ansprachen betonten die Vertreter der IHK Limburg – Herr Dr. Holger Barthel, Vizepräsident der IHK Limburg, der Vorsitzende des Berufsbildungsausschusses, Armin Güth und Prüfungsausschussvorsitzender Bernhard Gressmann – gemeinsam mit den jeweiligen Berufsschulleitungen die zentrale Rolle der dualen Ausbildung für die Fachkräftesicherung in der Region. Sie würdigten das Engagement der Absolventinnen und Absolventen ebenso wie die Leistungen der Ausbildungsbetriebe und Lehrkräfte.

Ein besonderer Dank gilt allen Ausbildungsunternehmen, den Lehrkräften, den Prüfungsausschüssen sowie den Angehörigen, die mit ihrer Unterstützung maßgeblich zum Gelingen der Ausbildung und der Abschlussfeierlichkeiten beigetragen haben.

Die IHK Limburg gratuliert allen Absolventinnen und Absolventen herzlich und wünscht ihnen viel Erfolg und Freude auf ihrem weiteren beruflichen Weg.

Dank und Anerkennung für jahrzehntelanges Engagement

Die IHK Limburg sagt DANKE und wünscht Frau **Dr. Ulla Carina Reitz** eine gute Zeit für die weitere Lebensphase.

Nach vielen Jahren engagierter Arbeit wird Frau Dr. Ulla Reitz feierlich in den Ruhestand verabschiedet. Als langjährige Leiterin der Wilhelm-Knapp-Schule in Weilburg prägte sie nicht nur das schulische Leben maßgeblich, sondern setzte sich auch weit über ihre dienstlichen Aufgaben hinaus für die berufliche Bildung ein.

Besonders hervorzuheben ist ihr ehrenamtliches Engagement im Berufsbildungsausschuss der IHK Limburg. Mit großem Sachverstand, Weitblick und einem feinen Gespür für die Bedürfnisse von Auszubildenden und Betrieben brachte sie sich über 15 Jahre aktiv in die Gestaltung der beruflichen Bildung

ein. Ihr besonderes Augenmerk galt dabei stets dem Einzelhandel – einer Branche, die ihr persönlich sehr am Herzen lag.

HESSENCAMPUS LIMBURG-WEILBURG
Lebensbegleitendes Lernen
event!

Wie geht es nach der Schule weiter? Die **Bildungsmesse** bietet Gelegenheit sich zu informieren. Firmen stellen Ausbildungsberufe und Studiengänge vor, Berufliche Schulen beraten zu weiterführenden Schulformen. **Am 14.11. in Weilburg; 21.11. in Limburg, jeweils von 15 bis 19 Uhr in den Berufsschulen.**

Weitere Informationen bei Christopher Schenk unter 06431 9116-13 oder schenk@hessencampus-limburg.de.

Foto oben: WKS, Weilburg · Foto unten: IHK Limburg

Verpackungssteuer: IHK Limburg lehnt zusätzliche Belastung für Betriebe ab

Neue Abgabe gefährdet Wettbewerbsfähigkeit und erhöht Bürokratie für Unternehmen

Die IHK Limburg spricht sich klar gegen die Einführung einer kommunalen Verpackungssteuer in Limburg aus. Eine solche Abgabe würde aus Sicht der Kammer nicht zur Lösung des Müllproblems beitragen, wohl aber zu erheblichen Belastungen für Unternehmen.

Die Steuer bringt zusätzlichen Verwaltungsaufwand und Rechtsunsicherheiten mit sich – gerade für Betriebe, die überregional tätig sind. Unterschiedliche Regelungen in den Kommunen verschärfen die Bürokratie weiter. Auch die Wettbewerbsfähigkeit lokaler Betriebe stünde auf dem Spiel: Preissteigerungen sind unvermeidbar, Kundinnen und Kunden könnten auf umliegende Gemeinden ohne Steuer ausweichen. Besonders betroffen wären Bäckereien, Gastronomie, Tankstellen oder Lieferdienste mit starkem To-Go-Geschäft.

Darüber hinaus ist die erhoffte ökologische Wirkung fraglich. Studien zeigen, dass kommunale Verpackungssteuern selten zu einer spürbaren Reduktion von Verpackungsmüll führen. Schon heute leisten Unternehmen substanzielle Beiträge – etwa über den Einwegkunststofffonds mit einem Volumen von rund 430 Millionen Euro jährlich, der auch der Stadt Limburg zugutekommt.

Die IHK warnt zudem vor einem unverhältnismäßig hohen Verwaltungsaufwand auch auf Seiten der Stadt. Erfassung, Kontrolle und Durchsetzung der Steuer verschlingen Ressourcen, die in keinem Verhältnis zu den erwartbaren Einnahmen stehen. Bereits bestehende Regelungen wie die Mehrwegangebotspflicht böten aus Sicht der Kammer geeignete Ansätze, Müll zu vermeiden. Sinnvoller sei es, diese Instrumente mit Anreizen und Aufklärung zu stärken und illegale Müllentsorgung konsequenter zu ahnden.

Die IHK Limburg setzt auf wirtschaftlich tragfähige und nachhaltige Lösungen und appelliert an die politischen Entscheidungsträger, im Sinne der Unternehmen und der Stadt auf die Einführung einer Verpackungssteuer zu verzichten.

Sie wollen inserieren?

Mediaservice Markus Stephan
0177 8341847 | info@mediaservice-stephan.de

Foto: freepik.com

PERSONALDIENSTLEISTER

Foto: 0Quality StockArts- stock.adobe.com

In Zeiten des Fachkräftemangels hat die Aus- und Weiterbildung der eigenen Mitarbeiter einen sehr hohen Stellenwert bekommen. Ein wichtiger Baustein zur Sicherung und Entwicklung des Know-hows in den Unternehmen ist die Förderung des eigenen Personals. Auch die Zeitarbeit hilft vielen Unternehmen über Engpässe hinweg und ist ein hilfreiches Instrument zur Unternehmenssteuerung.

In unserer Verlags-Sonderveröffentlichung stellen Firmen unserer Region ihre Dienstleistungen in diesem Bereich vor.

timegroup
Personalservice GmbH

BEI UNS STEHT DER MENSCH IM MITTELPUNKT

Wir, die timegroup Personalservice GmbH sind ein Personaldienstleister, der bundesweit agiert und seinen Unternehmenssitz in Braunfels hat.

Unser Unternehmen wurde 2009 gegründet und bietet qualifizierte Personallösungen - sowohl im gewerblich/technischen, kaufmännischen und medizinischen Bereich.

Unsere Kernkompetenzen erstrecken sich von Zeitarbeit über Personalvermittlung bis hin zu Beratung und Coaching.

Nach dem Motto "Gemeinsam zum Erfolg" ist es uns sehr wichtig in einem Dialog mit Arbeitgebern und Arbeitnehmern zu stehen, um so die bestmöglichen Ergebnisse und auch die bestmöglichen Bedingungen für beide Seite zu schaffen.

Als Mitglied des Gesamtverbandes der Personaldienstleister e.V. (GvP) haben wir uns verpflichtet, für faire Löhne und Arbeitsbedingungen zu sorgen und haben uns außerdem hohe Standards in der Kontrolle und Durchführung gesetzt. Hierfür wurden wir durch den GvP zertifiziert.

Sie haben Interesse, uns Kennenzulernen, einer unserer zufriedenen Kunden zu werden und unsere professionellen Dienstleistungen in Anspruch zu nehmen?

Kontaktieren Sie uns gerne!

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen und vielleicht sogar zeitnah mit Ihnen zusammenzuarbeiten.

timegroup Personalservice GmbH, Neue Kreisstraße 4a, 35619 Braunfels
☎ 06473/41288-0 ✉ info@timegroup.de 🌐 www.timegroup.de

DU HAST GROSSE PLÄNE?

... um deinen Job kümmern wir uns!

ARMON PERSONALDIENSTLEISTUNG LIMBURG - IHR PARTNER FÜRS PERFEKTE MATCHING!

Seit rund 40 Jahren steht ARMON für Zuverlässigkeit und Qualität in der Region Limburg.
Unsere Kolleginnen unterstützen die hier ansässigen Unternehmen gezielt bei der Besetzung ihrer offener Stellen - im Rahmen der Arbeitnehmerüberlassung, der Direktvermittlung oder einer Kombination aus beidem “Try & Hire”.
Wir bringen qualifizierte und motivierte Mitarbeitende mit den passenden Arbeitgebern zusammen!
Dank eines starken Netzwerks gepaart mit langjähriger Erfahrung und Menschenkenntnis sorgen wir für nachhaltige Erfolge im Personalmanagement unserer Kunden.

Petra Brühl
stellv. Niederlassungsleiterin

Carolin Opel
Personaldisponentin

Stephanie Cerci
Vertriebsdisponentin

armon
IHR ERFOLG IST UNSER AUFTRAG

Freuen Sie sich auf eine partnerschaftliche Zusammenarbeit und eine persönliche Betreuung durch unsere Ansprechpartnerinnen vor Ort.

Hoehnbergstraße 2a | 65555 Limburg | 06431-25001 | limburg@armon.de

KEIN-BOCK-ZU-PENDELN.DE®
Finde deinen neuen Arbeitgeber in der Region!

„Mehr Bewerbungen in weniger Zeit – WhatsApp verändert das Recruiting-Spiel."

Der Wettbewerb um **qualifizierte Fachkräfte** hat sich in den vergangenen Jahren deutlich verschärft. Insbesondere im regionalen Recruiting gilt: **Erfolgreich ist, wer sichtbar ist** – und zwar genau dort, wo sich potenzielle Bewerberinnen und Bewerber aufhalten.

Social Media ist hierbei längst nicht mehr nur ein ergänzendes Instrument, sondern ein unverzichtbarer Bestandteil einer modernen Personalgewinnungsstrategie. Plattformen wie **Instagram, Facebook, LinkedIn oder TikTok** ermöglichen es, sowohl die Reichweite zu maximieren als auch die Qualität der Bewerberansprache zu steigern. Durch zielgruppengerechte Inhalte und eine klare **regionale Ausrichtung** lassen sich Arbeitgebermarken wirkungsvoll positionieren und gezielt ins Blickfeld der passenden Kandidatinnen und Kandidaten rücken.

Ein Aspekt, der künftig weiter an Bedeutung gewinnen wird, ist der Einsatz von WhatsApp im Recruiting. Kein anderer Kanal bietet eine derart **hohe Erreichbarkeit und unmittelbare Kommunikationsmöglichkeit.** Von der schnellen Beantwortung von Rückfragen über unkomplizierte Terminabsprachen bis hin zum Versand relevanter Informationen – WhatsApp senkt Kontaktbarrieren und ermöglicht eine direkte, persönliche und effiziente Ansprache.

Unternehmen, die im heutigen Arbeitnehmermarkt bestehen wollen, sollten ihre Recruiting-Maßnahmen daher strategisch ausrichten: mit einer klaren **Social-Media-Strategie**, einer ausgewogenen Balance aus **Reichweite und Relevanz** – und der konsequenten Einbindung von Kanälen wie WhatsApp als zentralem Element der **Bewerberkommunikation**. Denn nicht allein das Angebot entscheidet – sondern vor allem der Weg, auf dem es vermittelt wird.

Unsere Expertise für Ihren Erfolg:
Seit über sechs Jahren unterstützt kein-bock-zu-pendeln.de regionale Arbeitgeber dabei, sich im Wettbewerb um die besten Talente erfolgreich zu positionieren. Wir entwickeln individuelle Social-Media-Recruiting-Strategien, die Reichweite, Bewerberqualität und direkte Kommunikation perfekt miteinander verbinden. Unser Ziel: Unternehmen der Region sichtbar machen und ihre Arbeitgebermarke stärken. Gerne beraten wir Sie persönlich, um gemeinsam die passenden Fachkräfte für Ihr Unternehmen zu gewinnen.

„Ohne Social Media geht heute im Recruiting nichts mehr"
Ein Gespräch mit Dustin Müller über moderne Fachkräftegewinnungen

Herr Müller, Sie beschäftigen sich seit Jahren intensiv mit Social Media Recruiting. Warum ist dieser Ansatz für Unternehmen heute so wichtig?

Der Arbeitsmarkt hat sich komplett gewandelt – wir sprechen längst von einem Arbeitnehmermarkt. Qualifizierte Fachkräfte können sich aussuchen, wo sie arbeiten möchten. Wer als Unternehmen sichtbar bleiben will, muss heute dort präsent sein, wo sich die Menschen informieren und kommunizieren – und das ist in erster Linie auf Social Media. Plattformen wie Instagram, Facebook, LinkedIn oder TikTok sind keine optionalen Kanäle mehr, sondern zentrale Bausteine einer erfolgreichen Recruiting-Strategie.

Kritiker sagen oft, Social Media Recruiting sei nur ein Trend. Wie sehen Sie das?

Das ist definitiv kein Trend, sondern eine dauerhafte Veränderung der Kommunikations- und Bewerbungswege. Früher hat man Stellenanzeigen in der Zeitung geschaltet und gewartet. Heute müssen wir aktiv auf potenzielle Bewerber zugehen – und das am besten genau in dem Moment, in dem sie offen für einen Wechsel sind. Social Media ermöglicht genau das: gezielte Ansprache, regionale Fokussierung und die Präsentation des Unternehmens als attraktiver Arbeitgeber.

Sie setzen auch auf WhatsApp im Recruiting. Warum?

Ganz einfach: Weil die Erreichbarkeit unschlagbar ist. Nahezu jeder nutzt WhatsApp täglich – und die Hemmschwelle, darüber zu kommunizieren, ist sehr niedrig. Für Bewerber ist es unkompliziert, eine Frage zu stellen oder Unterlagen zu senden. Für Unternehmen bedeutet das: schnellere Antworten, weniger Absprünge im Bewerbungsprozess und ein direkter Draht zu potenziellen Kandidaten. Ich bin überzeugt, dass WhatsApp Recruiting in den nächsten Jahren zum Standard werden wird.

Zum Schluss – Ihr Tipp für Unternehmen, die mit Social Media Recruiting starten möchten?

Mein Rat ist: nicht halbherzig starten. Social Media Recruiting funktioniert nur, wenn Strategie, Inhalte und Prozesse abgestimmt sind. Wer hier professionell auftritt, steigert nicht nur seine Chancen auf passende Bewerber, sondern auch sein Image als Arbeitgeber. Und wer Unterstützung braucht – wir bei kein-bock-zu-pendeln.de sind seit über sechs Jahren darauf spezialisiert, regionale Arbeitgeber im Wettbewerb um Talente zu stärken. Wir beraten gerne individuell und praxisnah.

Dustin Müller
Geschäftsführer
JobAdvertiser PMR GmbH
kein-bock-zu-pendeln.de

DEKRA

Was ist Mystery Shopping?

Geschulte Testkunden besuchen anonym Ihr Unternehmen – als reale Kundinnen und Kunden. Danach erhalten Sie eine objektive Auswertung zu Service, Beratung, Abläufen und Verkaufsqualität.

Fragen Sie jetzt nach einem unverbindlichen Pilotprojekt!

DEKRA Arbeit Gruppe
Frau Antje Borsch
Diezer Str. 48
65549 Limburg an der Lahn
Tel.: 06431.21941-0
limburg.arbeit@dekra.com

dekra-arbeit.de

ÜBER UNS: Wir überlassen **qualifizierte Facharbeiter, Pflegekräfte, Lagerhelfer und Produktionshelfer (m/w/d)** an Unternehmen im Raum **Limburg – Diez – Idstein- Montabaur.** Unser Team besteht aus erfahrenen Disponenten, die alle eine Ausbildung oder Weiterbildung im Bereich der VBG besitzen. Sie sprechen mit Profis, die ihr Handwerk verstehen und Ihnen optimal Helfen können. Mit über 200 Mitarbeitern in unseren Niederlassungen Limburg / Gießen / Frankfurt helfen wir unseren Kunden, den tatsächlich anfallenden Aufwand zu erfüllen.
Das Motto „ Geht nicht, gibt´s nicht! “ wird bei uns aktiv gelebt. Selbstverständlich ist uns bewusst, dass ein Unternehmen ausschließlich durch sein Personal repräsentiert wird und deshalb der Mitarbeiter das wichtigste Bindeglied zwischen Personaldienstleister und Kundenunternehmen ist, und für uns somit das wichtigste Gut im Unternehmen darstellt, was wir nicht vergessen wollen!
Ob kurz- oder auch mittelfristig Personalaufbau oder Personalabbau erforderlich ist, Zeitarbeit ist das moderne Personalinstrument zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit.
Durch die Überlassung von Arbeitskräften auf Zeit, ergeben sich für das Kunden-Unternehmen klare Vorteile in allen Prozessen.

Schäfer
Personaldienstleistungen GmbH

Geschäftsführer Robert Schäfer, arbeitet bereits **seit 1995** in der Branche Zeitarbeit. In speziellen Weiterbildungen, zertifizierter Personaldienstleister, hat er das Unternehmen 2007 in Limburggegründet. Neben seinen ehrenamtlichen Engagement für den Unternehmerverband der Zeitarbeit iGZ e.V. Landesbeauftragter Hessen und Mitglied in der Tarifkommission, ist er im Dienstleistungsausschuss der IHK Limburg und Mitglied im Ausschuss der RV Hessen, sowie Vertreter in der VHU.
Fordern Sie doch einfach mal Referenzen bei uns an! Sie finden sicher bekannte Unternehmen aus der hiesigen Region, die mit uns seit Jahren Zusammenarbeiten. Zudem erhalten Sie unsere Nachweise der Krankenkassen, Finanzamt und VBG. Wichtig, gerade in der heutigen Zeit, **zur Sicherung gegen die Subsidiärhaftung.**

Robert.Schaefer@PDL-Consult.de

Schäfer Personaldienstleistungen GmbH

Josef-Ludwig-Str. 6 • 65549 Limburg

Tel. 0 64 31 / 59 09 550 • info@PDL-Consult.de • www.PDL-Consult.de

Personal für Sie dabei?

Industriemechaniker Mechatroniker Produktionshelfer Fachkraft für Lagerlogistik Staplerfahrer Betreuungskraft Maschinenführer Lagerhelfer Pflegefachkraft (m/w/d)

Maßgeschneiderte Versicherungskonzepte für die Industrie

Wenn es knifflig wird, läuft Frank Tengler-Marx mit seinem Team zur Höchstform auf. „Besondere Herausforderungen machen uns Spaß", sagt der geschäftsführende Gesellschafter von drei Versicherungsmaklerhäusern in Limburg, Neu-Isenburg und Mainz. Für ihn zählt nicht der schnelle Verkauf von Policen, sondern der individuelle Absicherungsbedarf der Mandanten.

Spezialist für produzierendes Gewerbe und internationale Industrie

Die ProConsult GmbH ist auf produzierende Gewerbe und Industrieunternehmen spezialisiert – zunehmend auch international. Das Team versteht technische Prozesse und deren Risiken. „Wir müssen das Geschäft unserer Kunden wirklich begreifen", betont Tengler-Marx.

> „Wir sind der ideale Ansprechpartner für Unternehmen jeder Größe, die Wert auf professionelle, passgenaue Versicherungskonzepte legen."

Der Start in eine neue Mandatsbeziehung ist aufwendig, sinnvoll wird die Zusammenarbeit daher vor allem langfristig. Produktionsverfahren, Vertriebswege oder internationale Standorte unterscheiden sich stark, Standardlösungen greifen selten. Oft sind Policen überdimensioniert oder wichtige Deckungen fehlen. „Unternehmer unterschätzen häufig die Folgen eigener Entscheidungen auf den Versicherungsschutz", erklärt Tengler-Marx. Neue Lieferbedingungen oder ein erweitertes Produktionsprogramm können die Absicherung erheblich verändern.

Zudem haben Versicherer ihre Risikobewertungen zuletzt verschärft, die Prämien für mittelgroße und große Risiken steigen spürbar.

Ganzheitliche Betreuung mit Vollmandat

Um Unternehmen optimal abzusichern, setzt ProConsult auf Vollmandate. „Nur wenn wir den kompletten Überblick über Unternehmen, Produkte, Geschäftsbeziehungen und Policen haben, können wir unsere Mandanten bestmöglich betreuen."

Wachstum durch Expertise und Partnerschaften

Seit der Gründung 1996 wächst ProConsult kontinuierlich, in den letzten zehn Jahren hat sich die Unternehmensgröße verdoppelt. Ein weiterer wichtiger Schritt war die Übernahme der ProCon Versicherungsmakler GmbH in Neu-Isenburg mit wertvollen Industriemandaten und Expertise in der Vermögensschaden-Haftpflicht.

Mit der traditionsreichen VBR Versicherungsmakler GmbH in Mainz wurde die regionale Präsenz gestärkt. Gleichzeitig setzt ProConsult auf ein hybrides Geschäftsmodell. Weitgehende Digitalisierung der Prozesse bei gleichzeitiger persönlicher Nähe zu den Mandanten.

Zusätzlich ist ProConsult Mitglied der *Guarantee Advisor Group e. V.*, einem Zusammenschluss von 37 inhabergeführten Maklerhäusern. Das Netzwerk bündelt Fachwissen und Marktmacht, für Konditionen, die sonst nur Großkunden erhalten. Damit zählt ProConsult heute zu den 25 größten Maklergruppen in Deutschland.

Blick nach vorn

Mit fast 30 Jahren Beratungspraxis, einem starken Partnernetzwerk und klarer Fokussierung auf individuelle Lösungen sieht Tengler-Marx die Zukunft positiv: „Wir sind der ideale Ansprechpartner für Unternehmen jeder Größe, die Wert auf professionelle, passgenaue Versicherungskonzepte legen."

Ihr Ansprechpartner:

Frank Tengler-Marx
Versicherungsbetriebswirt (DVA)
Bankkaufmann (IHK)

Bereit für eine nachhaltige Veränderung.

Durch gezielte Investitionen gut aufgestellt in die Zukunft.

Mit der Sparkasse und der Helaba finden Sie die passenden Finanzierungsmöglichkeiten für die Transformation Ihres Unternehmens.

In Partnerschaft mit:

Helaba

Weil's um mehr als Geld geht.

Handels- und Genossenschafts-Eintragungen in der Zeit vom 01.06.2025 bis 31.07.2025

Nachfolgend werden die Registereintragungen nur auszugsweise wiedergegeben. Nähere Einzelheiten über den vollen Wortlaut der Eintragung können im Geschäftsbereich Finanzen und Organisation erfragt werden. Es handelt sich hier nicht um eine amtliche Bekanntmachung. Für die Richtigkeit der Angaben wird daher keine Gewähr übernommen. Bei Änderungen, Ergänzungen oder Löschungen wird nur die geänderte Tatsache abgedruckt. Unverändert gebliebene Eintragungen werden nicht aufgeführt.

NEUEINTRAGUNGEN

HR A 3642 20.06.2025
HENCHE Möbelwerkstätte e.K., Löhnberg. Inhaber: Matthias Heinrich Henche, Löhnberg.

HR A 3643 18.07.2025
Kulbach GmbH & Co. KG, Elz. Persönlich haftende Gesellschafterin: Kulbach Komplementär GmbH, Elz (Amtsgericht Limburg, HR B 7491).

HR A 3644 28.07.2025
Topdemir Gebäudereinigung e.K., Limburg. Inhaber: Sedat Topdemir, Diez.

HR A 3645 29.07.2025
Simon Schulze Stein-Experte e.K., Bad Camberg. Inhaber: Simon Schulze, Selters.

HR B 7459 02.06.2025
SRH GmbH, Elz. Gegenstand des Unternehmens: Verwaltung eigenen Vermögens. Hierzu gehört insbesondere das Halten und Verwalten von Beteiligungen an anderen Gesellschaften sowie von Immobilien, beweglichen Vermögensgegenständen (einschließlich Fahrzeugen) und sonstigen Vermögenswerten. Die Gesellschaft übt keine erlaubnispflichtigen oder gewerblichen Tätigkeiten aus. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Sam Rosenbach, Hochheim am Main.

HR B 7460 02.06.2025
SRAM 1 GmbH, Elz. Gegenstand des Unternehmens: Halten und Verwalten eigenen Vermögens, insbesondere von Immobilien für Zwecke der Vermietung, von Gesellschaftsbeteiligungen und Wertpapieren ausschließlich im eigenen Namen und für eigene Rechnung. Die Gesellschaft ist nicht gewerblich tätig und hält kein steuerliches Betriebsvermögen. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Sam Rosenbach, Hochheim am Main.

HR B 7461 04.06.2025
Mr. Le Vietnam Restaurant GmbH, Limburg. Gegenstand des Unternehmens: Betreiben eines Restaurants mit asiatischen Speiseangeboten und den damit zusammenhängenden und begünstigten Tätigkeiten. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Le Hai Anh, Limburg.

HR B 7462 04.06.2025
Deholder GmbH, Hadamar. Gegenstand des Unternehmens: Handel und Vermittlung Waren verschiedener Art, insbesondere Biodiesel und sonstige Biokraftstoffe ohne Ladengeschäft; Dienstleistungen aller Art, insbesondere Beratung und Vermittlung in den Bereich Biokraftstoffe und grüne Energie Projekte. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführerin: Magdolna Adél Mewes, Hadamar.

Ankündigung

Die Vollversammlung der IHK Limburg tritt am 16. September 2025, 16:00 Uhr, zur nächsten Sitzung zusammen.

Die Sitzung ist für IHK-Mitglieder öffentlich. Aus organisatorischen Gründen ist eine vorherige Anmeldung unbedingt erforderlich.

Bitte melden Sie sich bis 8. September 2025 bei Nadine Jung, Tel.: 06431 210-101, E-Mail: n.jung@limburg.ihk.de, an.

Julia Häuser
Präsidentin

Monika Sommer
Hauptgeschäftsführerin

HR B 7463 04.06.2025
GS Immobiliengesellschaft mbH, Elz. Gegenstand des Unternehmens: Erwerb, die Verwaltung, die Entwicklung, die Vermietung und der Verkauf von Immobilien aller Art, einschließlich Grundstücken, Wohn- und Gewerbeobjekten. Darüber hinaus umfasst der Gesellschaftszweck die Projektentwicklung, Sanierung, Renovierung sowie die Beratung und Vermittlung im Bereich Immobilien. Die Gesellschaft kann alle Geschäfte tätigen, die mit diesem Zweck unmittelbar oder mittelbar zusammenhängen sowie Beteiligungen an anderen Unternehmen im Bereich Immobilien erwerben. Unvereinbare Tätigkeiten nach dem Berufsrecht der Steuerberater oder weiterer von der Gesellschaft ausgeübter Berufe sind ihr nicht gestattet. Stammkapital: 100.000 Euro. Geschäftsführer: Marius Johannes Markus Gläser, Elz; Niels Schenk, Elz,

HR B 7464 05.06.2025
Gesundheitswelt Weyer GmbH, Villmar. Gegenstand des Unternehmens: physiotherapeutische Maßnahmen sowie alle damit mittelbar und unmittelbar verbundenen Tätigkeiten. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Peter Köster, Siershahn.

HR B 7466 11.06.2025
AGRIPPA Immobilien GmbH, Weilmünster. Gegenstand des Unternehmens: der Erwerb, die Entwicklung, das Halten, die Verwaltung und die Vermietung von Immobilien sowie der Abschluss aller damit im Zusammenhang stehenden Geschäfte. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Sebastian Knetsch, Merenberg; Katharina Busch, Braunfels.

HR B 7467 12.06.2025
Oster Verwaltungs GmbH, Brechen. Gegenstand des Unternehmens: Halten und Verwalten von Beteiligungen aller Art sowie die Verwaltung eigenen Vermögens, insbesondere die Beteiligung als persönlich haftende Gesellschafterin. Geschäftsführer. Cathrin Bach-Oster; Günther Oster, Brechen.

HR B 7468 12.06.2025
Thermara GmbH, Beselich. Gegenstand des Unternehmens: Dienstleistung im Bereich der technischen Gebäudeausstattung (Planung, Beratung, Handel, Verkauf, Montage, Reparatur, Wartung, Kundendienst). Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Jan Hendrik Thorn, Altendiez; Yann-Michael Keßler, Beselich.

HR B 7469 13.06.2025
Eco Putz & WDVS GmbH, Elz. Gegenstand des Unternehmens: Durchführung von Innen- und Außenverputzarbeiten, Wärmedämmarbeiten (WDVS), Trockenbau-, Maler- und Sanierungsarbeiten sowie die Beratung und Planung in allen vorgenannten Arbeitsbereichen. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Mahmut Çiftçi, Elz.

HR B 7470 16.06.2025
DRWN AI GmbH, Limburg. Gegenstand des Unternehmens: Aufbau und Betrieb einer Software zur Verwaltung und Optimierung von Online Marketing Kampagnen sowie die hierzu erforderliche Beratung, insbesondere die Implementierungs- und Steuerungsberatung. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Philipp von Stülpnagel, Köln; Lothar Erich Prison, Köln; Sebastian Trosch, Hadamar.

HR B 7471 16.06.2025
URAD GmbH, Brechen. Gegenstand des Unternehmens: Speditions- und Logistikdienstleistungen, sowie der Ein- und Verkauf von Kraftfahrzeugen und Fahrzeugteilen. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Radu Urse, Brechen.

HR B 7472 23.06.2025
WJ-Project Development and Consulting GmbH, Limburg. Gegenstand des Unternehmens: Erwerb und die Verwaltung eigenen Vermögens, insbesondere der Erwerb und das langfristige Halten von Beteiligungen an anderen Gesellschaften, insbesondere Kapitalgesellschaften, unabhängig von deren Unternehmensgegenstand, der Erwerb und die Verwaltung von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten sowie alle damit zusammenhängenden und den Gesellschaftszweck fördernden Geschäfte sowie die Entwicklung und Strukturierung von Projekten und Beratung von Unternehmen und öffentlichen Behörden. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer. Jörg Wellmeyer, Limburg.

HR B 7473 24.06.2025
Justus Automobile GmbH, Limburg. Gegenstand des Unternehmens: Autovermittlung, An- und Verkauf von Automobilen sowie die Aufbereitung von Automobilen. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Justin Kiefer, Merenberg.

HR B 7474 25.06.2025
H.A.D. UG (haftungsbeschränkt), Weilburg. Gegenstand des Unternehmens: Handel mit Schüttgut, Hackschnitzel und Rindenmulch, Dienstleistungen rund ums Haus, Abbruch, Entsorgung sowie Vermietung von Baustelleneinrichtung. Stammkapital: 1.000 Euro. Geschäftsführer: Steffen Dorn, Villmar.

HR B 7475 26.06.2025
Société Patrimoniale Jacques GmbH, Bad Camberg. Gegenstand des Unternehmens: Verwaltung eigenen Vermögens. Dies umfasst insbesondere das Halten, Verwalten, Kaufen und Verkaufen von Beteiligungen an Kapital- und Personengesellschaften sowie von sonstigen Vermögensgegenständen, einschließlich Aktien, ETFs, Investmentfonds, Immobilien und Kryptowährungen. Die Gesellschaft betreibt keine Geschäfte im Sinne des Kreditwesengesetzes (KWG) und verwaltet ausschließlich eigenes Vermögen; eine Verwaltung von Vermögen Dritter findet ausdrücklich nicht statt. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Edouard Matthieu Jacques, Frankfurt am Main.

HR B 7476 30.06.2025
Gehrke Heizungsbau Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Hünfelden. Gegenstand des Unternehmens: Einzelhandel sowie die Reparaturtätigkeit für Heizungs-, Sanitär-, Elektro- und Klimaanlagen sowie für Schank- und Tafelwasseranlagen, vorbeugende Instandhaltung von Gebäuden, Gebäudeverwaltung sowie Nebenkostenabrechnungen, Ortung von Leckagen, Schadensanalysen nach Leckagen sowie der Einsatz geeigneter Trocknungsverfahren, die Ausführung von Maurer-, Putz-, Tapezier-, Maler- und Baunebenarbeiten, Komplettrenovierungen, Instandsetzung von Gebäuden je nach Anforderung, durch eigene Mitarbeiter oder in Zusammenarbeit mit anerkannten Fachbetrieben sowie der autorisierte Fachbetrieb nach § 19 I WHG für Heizölverbraucheranlagen. Stammkapital: 25.600 Euro. Geschäftsführer: Phil Gehrke, Kaltenholzhausen; Nils Gehrke, Burgschwalbach.

HR B 7477 04.07.2025
Design Pro GmbH, Limburg. Gegenstand des Unternehmens: a) Im- und Export sowie der Vertrieb im Direktverkauf und Onlinehandel von Möbeln aller Art, Elektrogeräten mit Zubehör, sowie Fliesen- und Fliesenzubehör, b) die Montage von Möbeln und Elektrogeräten Marmor und Feinstein c) der Abschluss aller damit im Zusammenhang stehenden Geschäfte. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführerin: Duygu Ulusoy, Hundsdorf.

HR B 7478 30.06.2025
FHM Vermögensverwaltung GmbH, Selters. Gegenstand des Unternehmens: Verwaltung eigenen Vermögens insbesondere die Verwaltung von Unternehmensbeteiligungen sowie anderer Kapitalanlagen. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführerinnen: Sabrina Flach-Jahn, Hofheim; Katja Regina Hofmann, Limburg.

HR B 7479 02.07.2025
Sternex GmbH, Hünfelden. Gegenstand des Unternehmens: Trockenbau, Rohbau, Stahlbetonarbeiten, Maurerarbeiten, Reinigungsarbeiten (Gebäude). Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Bilal Nuhovic, Hadamar.

HR B 7480 03.07.2025
Pro Infra GmbH, Limburg. Gegenstand des Unternehmens: Tiefbauarbeiten, Erdarbeiten, Asphaltarbeiten, Kabelzug und Spleißarbeiten. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Habib Ciftci, Elz.

HR B 7481 03.07.2025
Parfum-for-less UG (haftungsbeschränkt), Bad Camberg. Gegenstand des Unternehmens: Handel und Vertrieb mit Beauty- und Wellnessartikeln. Stammkapital: 500 Euro. Geschäftsführer. Alexander Haas, Holzheim.

HR B 7482 04.07.2025
Flacon24 UG (haftungsbeschränkt), Bad Camberg. Gegenstand des Unternehmens: Handel und Vertrieb mit Beauty- und Wellnessartikeln. Stammkapital: 500 Euro. Geschäftsführer. Alexander Haas, Holzheim.

HR B 7483 07.07.2025
Secret Eve UG (haftungsbeschränkt), Bad Camberg. Gegenstand des Unternehmens: Handel und Vertrieb mit Parfum-, Beauty- und Wellnessartikeln, vorwiegend im Onlinehandel. Stammkapital: 500 Euro. Geschäftsführer: Alexander Haas, Holzheim.

HR A 7484 08.07.2025
Gökbayrak Baugesellschaft mbH, Limburg. Gegenstand des Unternehmens: Trockenbau, Innenputz, Malerarbeiten und WDVS-/Außenputzarbeiten. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Isa Mehmet Gökbayrak, Limburg.

HR B 7485 09.07.2025
AMG Gerüstbau GmbH, Limburg. Gegenstand des Unternehmens: Gerüstbau und Verleih von Gerüsten und Bauaufzügen und alle die mit dem Bauhandwerk im Zusammenhang stehenden Arbeiten. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Kenam Alickovic, Limburg.

HR B 7486 10.07.2025
econova Umweltmanagement & Service GmbH, Limburg. Gegenstand des Unternehmens: Beratung von Firmen und Einrichtungen vornehmlich im Fokus umweltrelevanter Themen, Fragestellungen sowie Probleme. Darüber hinaus bietet das Unternehmen folgende Unterstützung von Firmen und Einrichtungen an: Aus- und Bearbeitung von Genehmigungsfragen sowie -verfahren. Realisierung und Ausübung des Beauftragtenwesens im Kontext umwelt-relevanter Aufgaben. Etablierung, Fortführung und Auditierung von Managementsystemen. Serviceleistungen bspw. in Form von Analysen im Bereich Abfall, Ersatz-/Brennstoffe etc. Stammkapital: 25.020 Euro. Geschäftsführer: Dr. Jörg Nispel, Biedenkopf; Lukas Werner, Limburg.

HR B 7487 10.07.2025
GF-Systemtechnik GmbH, Löhnberg. Gegenstand des Unternehmens: Entwicklung, Konstruktion, Herstellung, Instandsetzung, Wartung und Montage von Maschinen, technischen Anlagen und elektromechanischen Systemen, insbesondere im Bereich der Antriebstechnik. Ferner umfasst er Elektroinstallationen, einschließlich die Durchführung der damit verbundenen Anmeldungen bei Netzbetreibern, soweit die hierfür gesetzlich vorgeschriebenen Qualifikationen, Eintragungen und Zulassungen vorliegen. Zudem ist die Installation und Wartung kältetechnischer Anlagen, insbesondere Klimaanlagen, vorgesehen, soweit die hierfür gesetzlich vorgeschriebenen Zertifizierungen und Nachweise vorliegen. Darüber hinaus betreibt die Gesellschaft den Handel mit technischen Komponenten, Ersatzteilen und Zubehör - sowohl im Rahmen der vorgenannten Leistungen als auch als eigenständige Lieferleistung. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Sebastian Frommhold, Löhnberg.

HR B 7488 10.07.2025
PORALIT GmbH, Bad Camberg. Gegenstand des Unternehmens: Entwicklung, Produktion, Vertrieb und Verleih von technischen Produkten, Handel mit Rohstoffen, Beratungs-,Berechnungs-, Projektierungs- und Vermittlungsleistungen, Aufbau- und Pflege von Firmennetzwerken und FranchiseUnternehmen, Durchführung von technischen Schulungen, Lieferung und Einbau von bautechnischen Werkstoffen. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Dr. Sven Harald Backstein, Idstein.

HR B 7489 11.07.2025
Mühlengarten Projekt GmbH, Elz. Gegenstand des Unternehmens: Vermittlung des Abschlusses und Nachweis der Gelegenheit zum Abschluss von Verträgen über Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte, Wohnräume, gewerbliche Räume. Vorbereitung und Durchführung von Bauvorhaben als Bauherr in eigenem Namen für eigene und fremde Rechnung unter Verwendung von Vermögenswerten von Erwerbern, Mietern, Pächtern, sonstigen Nutzungsberechtigten, von Bewerbern um Erwerbs- und Nutzungsrechte. Wirtschaftliche Vorbereitung und Durchführung von Bauvorhaben als Baubetreuer im fremden Namen für fremde Rechnung. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Eva Schenk, Elz; Klaus Merz, Diez.

HR B 7490 11.07.2025
MM-Commerce GmbH, Limburg. Gegenstand des Unternehmens: nationaler und internationaler Handel mit Lebensmitteln, sowie mit verwandten Produkten über Onlineplattformen, insbesondere der Betrieb von OnlineShops. Die Gesellschaft kann alle mit dem Gesellschaftszweck unmittelbar oder mittelbar zusammenhängenden Tätigkeiten und Geschäfte durchführen. Erlaubnispflichtige Geschäfte werden nicht betrieben. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Mohmmad Kazerooni, Limburg; Murat Eroğlu, Limburg.

HR B 7491 18.07.2025
Kulbach Komplementär GmbH, Elz. Gegenstand des Unternehmens: Beteiligung an anderen Gesellschaften, insbesondere an Kommanditgesellschaften sowie die

SuBoga Gebäudereinigung – Meisterbetrieb seit 1989 mit Weitblick, Erfahrung und Komplettservice für Industrie & Gewerbe

Seit 1989 steht die SuBoga Gebäudereinigung GmbH für Qualität, Zuverlässigkeit und fachliche Kompetenz in der professionellen Reinigung. Als inhabergeführter Meisterbetrieb mit Sitz in Mengerskirchen ist SuBoga ein fester Ansprechpartner im Großraum Limburg-Weilburg und darüber hinaus – mit über 35 Jahren Erfahrung, einem geschulten Team und einem klaren Fokus auf die Bedürfnisse gewerblicher und industrieller Kunden.

Der Erfolg des Unternehmens gründet auf einer einfachen, aber wirkungsvollen Philosophie: Reinigung ist mehr als Sauberkeit – sie ist ein Beitrag zu Werterhalt, Sicherheit und einem funktionierenden Arbeitsumfeld. Ob Unterhaltsreinigung, Glas- und Fassadenpflege, Bauendreinigung oder spezialisierte Industriereinigung: SuBoga liefert maßgeschneiderte Lösungen aus einer Hand – effizient geplant, fachgerecht umgesetzt und nachhaltig betreut.

Ein besonderes Alleinstellungsmerkmal ist das breite Leistungsspektrum, das weit über klassische Gebäudereinigung hinausgeht. Dazu zählen unter anderem die Reinigung von Photovoltaikanlagen, Parkflächenpflege, Entrümpelungen, Umzugsdienste sowie hochspezialisierte Reinraumreinigung nach DIN EN ISO 14644 und VDI 2083 – ein Angebot, das besonders in sensiblen Branchen wie Medizintechnik, Halbleiterproduktion oder der Pharmaindustrie gefragt ist.

Gerade große Gewerbe- und Industriekunden profitieren vom Full-Service-Konzept: ein zentraler Ansprechpartner für alle Reinigungsanforderungen, reibungslose Abläufe und höchste Hygienestandards. Die langjährige Erfahrung, kombiniert mit stetiger Innovation und moderner Technik, macht SuBoga zu einem zuverlässigen Partner, auf den man sich jederzeit verlassen kann.

SuBoga bildet seit über 20 Jahren erfolgreich aus und steht für Qualität, Umweltbewusstsein und regionale Verantwortung. Besonders am Herzen liegt dem Familienunternehmen die Förderung junger Menschen und ihre Integration in den Arbeitsmarkt. Als anerkannter Ausbildungsbetrieb schafft SuBoga Perspektiven und stärkt das Handwerk mit Leidenschaft und echtem Werteverständnis. Denn Reinigung ist hier seit jeher mehr als nur ein Job – sie bedeutet Berufung, Verantwortung und Teilhabe. Wer einen erfahrenen, zukunftsorientierten Reinigungsdienstleister sucht, der nicht nur gründlich, sondern ganzheitlich denkt, ist bei SuBoga an der richtigen Adresse – sauber, sicher, souverän.

Übernahme der persönlichen Haftung und Geschäftsführung bei diesen, insbesondere die Beteiligung als persönlich haftende und geschäftsführende Gesellschafterin an der Kulbach GmbH & Co. KG mit dem Sitz in Elz, deren Gegenstand die Durchführung von Klempner-, Installationsarbeiten, die Planung, der Bau und die Reparatur von Sanitär-, Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlagen jeder Art, sowie der Handel mit den dazugehörigen Gegenständen ist. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Andreas Kulbach, Elz.

HR B 7492 21.07.2025
Malermeister Bogucanin GmbH, Hadamar. Gegenstand des Unternehmens: Malerhandwerk, Gebäudereinigung und Abbrucharbeiten. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Arnel Bogucanin, Hadamar.

HR B 7493 22.07.2025
PMmania UG (haftungsbeschränkt), Limburg. Gegenstand des Unternehmens: Halten, Erwerben und Veräußern von Beteiligungen an anderen Unternehmen und/oder Grundstücken sowie sonstiger Vermögensgegenstände. Stammkapital: 1.500 Euro. Geschäftsführer: Petros Jossifidis, Limburg.

HR B 7494 22.07.2025
Quanture GmbH, Dornburg. Gegenstand des Unternehmens: Erbringung von Dienstleistungen im Bereich Finanzen, Controlling und Business Intelligence, insbesondere: die konzeptionelle und operative Unterstützung bei der finanziellen Unternehmenssteuerung, die Entwicklung und Implementierung von Controlling-Strukturen und -Prozessen, die Analyse und Optimierung von Unternehmenskennzahlen, die Einführung und Betreuung von Business-Intelligence-Lösungen sowie die Automatisierung von Reportingprozessen, die Interim-Übernahme von Managementfunktionen im Finanz- und Controllingbereich. Das Unternehmen ist berechtigt, alle Geschäfte und Maßnahmen durchzuführen, die dem Gesellschaftszweck unmittelbar oder mittelbar zu dienen geeignet sind. Die Gesellschaft darf gleichartige oder ähnliche Unternehmen neu gründen, erwerben, pachten, sich an solchen beteiligen, deren Vertretung übernehmen und Zweigniederlassungen errichten. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Sebastian Fritz, Dornburg.

HR B 7495 22.07.2025
Alea Immobilien und Grundbesitz GmbH, Selters. Gegenstand des Unternehmens: Verwaltung von eigenem Vermögen, insbesondere das Halten und Verwalten von Beteiligungen im eigenen Namen und auf eigene Rechnung, nicht als Dienstleistung für Dritte, sowie der Erwerb von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten, deren Vermietung, Verwaltung und Veräußerung sowie die Übernahme der persönlichen Haftung bei Personengesellschaften, insbesondere die Beteiligung als persönlich haftende

Gesellschafterin (Komplementärin). Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Patrick Pauly, Selters; Frederik Pauly, Selters.

HR B 7496 22.07.2025
SWR Gabelstapler GmbH, Limburg. Gegenstand des Unternehmens: Verkauf, die Planung und die Instandhaltung von Transport- und Lagertechnik sowie deren Anlagen, inklusive der damit verbundenen Servicetätigkeiten. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführerin: Angela Maria Persy, Limburg.

HR B 7497 23.07.2025
WISIG Quartier der Dichter UG (haftungsbeschränkt), Bad Camberg. Gegenstand des Unternehmens: Projektierung, Sanierung, Erwerb und Veräußerung, Verwaltung und Vermietung von Gewerbe- und Wohnbauimmobilien, von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechte, Errichtung und Vertrieb von Eigenheimen und Wohnbauten und sonstigen Bauobjekten als Bauträger. Die Gesellschaft führt selbst keine Bauarbeiten durch. Stammkapital: 1.000 Euro. Geschäftsführer: Willi Sell, Bad Camberg.

HR B 7498 25.07.2025
WETON Wohn GmbH, Limburg. Gegenstand des Unternehmens: Erwerb, die Entwicklung, Bebauung, Verwaltung, Vermietung und Veräußerung von Grundstücken und Immobilien, insbesondere von Wohnimmobilien. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Marco Jakob Eufinger, Limburg.

HR B 7499 25.07.2025
Hofmann Automobile UG (haftungsbeschränkt), Weilburg. Gegenstand des Unternehmens: Autohandel, Kauf und Verkauf, Import, Export, Überführungen, Kfz-Reparatur, Karosseriebau und -lackierungen. Stammkapital: 500 Euro. Geschäftsführerin: Nicole Hofmann, Weilburg.

HR B 7500 28.07.2025
Mariposa Style GmbH, Limburg. Gegenstand des Unternehmens: Farb- und Stilberatung und -umsetzung in den Bereichen Persönlichkeitsentwicklung, Präsentation, Raumgestaltung, u. ä. Umsetzung in Form von Kleidung, Kosmetika, Frisuren, Websites, Raumgestaltungskonzepte. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Dr. Jürgen Lingnau, Mainz.

HR B 7501 28.07.2025
Vollverklebt Werbetechnik GmbH, Limburg. Gegenstand des Unternehmens: Herstellung und Erbringung von jeglichen Leistungen der Werbetechnik, Textildruckund Veredelung sowie Handel mit Textilien, Handel mit Folien und sonstigen Produkten, welche keiner Erlaubnispflicht unterliegen. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Nick Cederik Wenserit, Aßlar; Josh Benedict Wenserit, Aßlar.

HR B 7502 29.07.2025
Lifestyle Brands Holding GmbH, Limburg. Gegenstand des Unternehmens: Vornahme von Investitionen bei deutschen und internationalen Firmenbeteiligungen sowie in den Erwerb und die Lizenz von Markenrechten aller Art. Weiterhin Erwerb, Verkauf, Halten und Verwalten von Firmenbeteiligungen aller Art im In- und Ausland. Die Firma kann sich an anderen Firmen beteiligen. Stammkapital: 25.000 Euro. Geschäftsführer: Frank Lautner, Bochum.

HR B 7503 29.07.2025
NSV Bauimmobilien- und Gebäudemanagement UG (haftungsbeschränkt), Limburg. Gegenstand des Unternehmens: Handel mit Baumaterial und Bautechnik. Stammkapital: 1.000 Euro. Geschäftsführer: Sergey Nikolaev, Limburg.

ÄNDERUNGEN

GnR 152 10.06.2025
Volksbank Schupbach eG, Beselich. Die Genossenschaft ist als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 21.03.2025 sowie der Zustimmungsbeschlüsse der beteiligten Rechtsträger vom 24.04.2025 und 29.04.2025 mit der Volksbank Mittelhessen eG mit Sitz in Gießen (Amtsgericht Gießen GnR 302) verschmolzen. Die Verschmelzung wird erst wirksam mit Eintragung im Register des Sitzes des übernehmenden Rechtsträgers.

HR A 2697 24.07.2025
LL Gastro GmbH & Co. KG, Limburg. Durch Beschluss des Amtsgerichts Limburg a.d. Lahn (Az. 9 IN 22/25) vom 04.06.2025 ist über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

HR A 2699 26.06.2025
BSP Baustoff Service Partner Rhein-Main GmbH & Co. KG, Elz. Liquidatoren: Andreas Friedrich, Elz; Klaus-Volker Will, Marburg. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

HR B 3051 24.07.2025
Elzer LE Holding GmbH & Co. KG, Elz. Neuer Sitz: **Hadamar.**

HR A 3187 02.06.2025
SLW Vermögensverwaltung GmbH & Co. KG, Limburg. Persönlich haftende Gesellschafterin: Susanne Wagner, Limburg.

HR A 3579 04.06.2025
SOKUFOL Folien Holding GmbH & Co. KG, Limburg. Prokura: Samuel Gärtner, Hünfelden.

HR A 3580 23.07.2025
BuchhaltungsDienst e.K. Inhaber: Gabriele Dienst, Weilburg. Neuer Sitz: **Limburg.**

HR B 191 03.07.2025
Bona GmbH Deutschland, Limburg. Nicht mehr Geschäftsführer: Jens Torkel Skoglösa, Skanör / Schweden.

HR B 232 31.07.2025
Rolf Weilnau GmbH, Hünfelden. Prokura: Claudia Tobisch, Runkel; Thomas Heimann, Hünfelden. Prokura erloschen: Elke Weilnau, Hünfelden.

HR B 286 17.06.2025
Schlaghecken, Müller & Co. GmbH, Limburg. Liquidator: Manfred Müller, Erbach. Nicht mehr Geschäftsführer: Manfred Müller, Erbach. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

HR B 295 01.07.2025
Ferronordic Rental GmbH, Limburg. Geschäftsführer: Dirk Schneider, Alsfeld. Nicht mehr Geschäftsführer: Lars Erik Mikael Corneliusson, Dubai / Vereinigte Arabische Emirate; Koenraad Willy Van Imschott, Berlin.

HR B 351 22.07.2025
KVB Finanzdienstleistungsgesellschaft mbH, Limburg. Prokura erloschen: Willi Olschewski, Rüdesheim.

HR B 669 11.07.2025
Privatärztliche Verrechnungsstelle Limburg/Lahn GmbH, Limburg. Geschäftsführer: Oliver Christoph Senzig, Bad Camberg. Nicht mehr Geschäftsführer: Dr. Jörg Schellenberger, Limburg; Ansgar Schmitz, Taunusstein. Prokura: Mathias Hulawe, Montabaur. Prokura erloschen: Oliver Christoph Senzig, Bad Camberg.

HR B 1076 22.07.2025
Klum GmbH, Bad Camberg. Andreas Roth ist nicht mehr Geschäftsführer.

HR B 1597 25.06.2025
AMEFA GmbH, Limburg. Geschäftsführer: Marco Lehnert, Hadamar. Prokura: Dennis Gramfort, Löhnberg. Prokura erloschen: Marco Lehnert, Hadamar.

HR B 1696 07.07.2025
Blitz-Blank Glas- und Gebäudereinigung GmbH, Limburg. Geschäftsführer: Sebastian Wolf Neumeier, Nentershausen. Nicht mehr Geschäftsführerin: Petra Dill, Villmar.

HR B 1706 27.06.2025
Benefit AG, Limburg. Die Firmierung ist geändert, nun: **Aventus Versicherungsmakler Limburg AG.**

HR B 1714 31.07.2025
Börgel GmbH, Limburg. Prokura erloschen: Caren Börgel, Weilburg.

HR B 1903 02.07.2025
Sochras Gaststättenbetriebs und -einrichtungs GmbH, Limburg. Geschäftsführer: Joël Schäfer, Limburg.

HR B 1938 16.07.2025
Arno Jacobi GmbH, Bad Camberg. Geschäftsführer: Lukas Jacobi, Hünstetten; Moritz Jacobi, Hünfelden.

HR B 1967 23.07.2025
customX GmbH, Limburg. Neuer Sitz: **Hadamar.**

HR B 1981 14.07.2025
outdoor-profis GmbH, Limburg. Die Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 27.05.2025 sowie der Zustimmungsbeschlüsse der beteiligten Rechtsträger vom selben Tag mit der Sport 2000 GmbH mit Sitz in Mainhausen (Amtsgericht Offenbach am Main, HRB 22148) verschmolzen. Die Verschmelzung wird erst wirksam mit Eintragung im Register des Sitzes des übernehmenden Rechtsträgers.

HR B 2586 29.07.2025
TECHNOLOG Systems GmbH, Elz. Geschäftsführer: Dominik Pörtner, Obererbach. Prokura erloschen: Dominik Pörtner, Obererbach.

HR B 2605 01.07.2025
Motec GmbH, Hadamar. Prokura: Dr. Stefan Wirtz, Remagen.

HR B 2684 04.07.2025
Schenk Garten- und Landschaftsbau GmbH, Elz. Die Firmierung ist geändert, nun: **Schenk - NachfolgerLandschaftsArt GmbH.** Gegenstand des Unternehmens: Planung, Herstellung, Veränderung und Pflege von öffentlichen, gewerblichen und privaten gärtnerischen Außenanlagen aller Art und die Ausführung aller damit in Verbindung stehenden Arbeiten und Dienstleistungen. Erlaubnispflichtige Geschäfte werden nicht betrieben. Geschäftsführer: Boas Diehl, Kaltenholzhausen. Nicht mehr Geschäftsführer: Andreas Schenk, Elz. Prokura: Kristina Diehl, Kaltenholzhausen. Prokura erloschen: Carmen Schenk, Elz.

HR B 2836 22.07.2025
LEL Blechbearbeitung GmbH, Elz. Neuer Sitz: **Hadamar.** Gegenstand des Unternehmens: Vermietung und Verpachtung von eigenem Vermögen, sowie die Verwaltung eigenen Vermögens.

HR B 3078 29.07.2025
Edwin Grasmehr GmbH, Weilburg. Nicht mehr Geschäftsführer: Klaus Grasmehr, Weilburg.

HR B 3349 27.05.2025
Wrubel Spedition GmbH, Weilburg. Liquidator: Rainer Wrubel, Weilburg. Nicht mehr Geschäftsführer: Rainer Wrubel, Weilburg. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

HR B 3846 26.05.2025
scito invest GmbH, Waldbrunn. Liquidator: Norbert Lang, Waldbrunn. Nicht mehr Geschäftsführer: Norbert Lang, Waldbrunn. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

HR B 4034 26.05.2025
KLA-Tencor MIE GmbH, Weilburg. Prokura: Kai-Sven, Förster, Bürstadt.

HR B 4034 22.07.2025
KLA-Tencor MIE GmbH, Weilburg. Prokura erloschen: Helmut Prexler, Lohra.

HR B 4146 22.05.2025
Vitos Weil-Lahn gemeinnützige GmbH, Hadamar. Prokura erloschen: Karsten Bendel, Lahnstein.

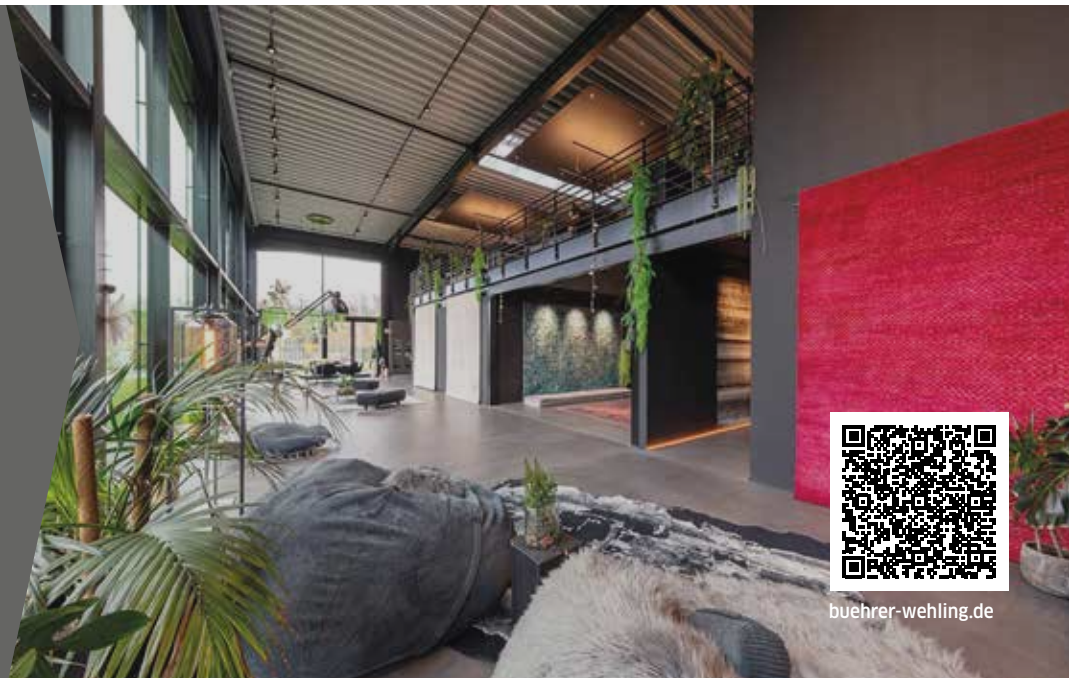
HR B 4146 07.07.2025
Vitos Weil-Lahn gemeinnützige GmbH, Hadamar. Geschäftsführerin: Esther Daniela Marianne Storto, Runkel. Nicht mehr Geschäftsführer: Benjamin Richter, Mainz.

HR B 4205 07.07.2025
Prime Property Management GmbH, Limburg. Liquidator:

BÜHRER+WEHLING
Die Kraft einer starken Lösung

EIN ZIEL?
WIR LIEFERN!

Präzise Umsetzung Ihres Bauvorhabens – termingerecht und effizient



buehrer-wehling.de

Sie wollen inserieren?
Mediaservice Markus Stephan
0177 8341847 | info@mediaservice-stephan.de

Ottmar Fuhr, Hünfelden. Nicht mehr Geschäftsführer: Marcel Fuhr, Limburg. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

HR B 4402 23.05.2025
CMWTEC technologie GmbH, Runkel. Nicht mehr Geschäftsführerin: Ingrid Wipperfürth, Taunusstein.

HR B 4436 07.07.2025
Vitos Pflegezentrum Weilmünster gemeinnützige GmbH, Weilmünster. Geschäftsführerin: Esther Daniela Marianne Storto, Runkel. Nicht mehr Geschäftsführer: Benjamin Richter, Mainz.

HR B 4687 29.07.2025
PREOX .RS GmbH, Beselich. Gegenstand des Unternehmens: Dienstleistung, Vertrieb, Handel, Entwicklung und Produktion mit/von Produkten der Medizin- und Pharmatechnik und vergleichbarer Anwendung. Prokura: Philipp Metz, Wartmannsroth.

HR B 4911 14.07.2025
Pamex Pharmaceuticals GmbH, Selters. Prokura erloschen: Andreas Reeg, Karben.

HR B 4958 31.07.2025
print media elz gmbh, Elz. Prokura erloschen: Volker Hegels, Kirchen. Die Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 16.07.2025 sowie der Zustimmungsbeschlüsse der beteiligten Rechtsträger vom selben Tag mit der MSP Druck und Medien GmbH mit Sitz in Mudersbach (Amtsgericht Montabaur, HRB 4715) verschmolzen. Die Verschmelzung wird erst wirksam mit Eintragung im Register des Sitzes des übernehmenden Rechtsträgers.

HR B 4980 31.07.2025
Frank Behmer Immobilien GmbH, Elbtal. Durch Beschluss des Amtsgerichts Limburg a.d. Lahn (Az. 9 IN 116/24) vom 18.07.2025 ist über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

HR B 4994 18.06.2025
Iron Creek GmbH, Selters. Durch rechtskräftigen Beschluss des Amtsgerichts Limburg a.d. Lahn (Az. 9 IN 154/24) vom 13.03.2025 ist die Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Gesellschaft mangels Masse abgelehnt.

HR B 5190 23.07.2025
TM-Betreiber GmbH, Bad Camberg. Prokura erloschen: Markus Gaul, Bad Camberg.

HR B 5309 16.07.2025
Pflegedienst Heidi Pauli GmbH, Selters. Geschäftsführerinnen: Sabrina Flach-Jahn, Hofheim am Tanus; Katja Regina Hofmann, Limburg. Nicht mehr Geschäftsführerin: Heidi Pauli, Selters. Prokura: Dominique Müller, Selters.

HR B 5349 11.07.205
LIMPARK GmbH, Limburg. Geschäftsführer: Marius Avenoso, Limburg. Nicht mehr Geschäftsführer: Daniel Wagenbrenner, Diez.

HR B 5368 22.07.2025
Seniorenzentrum Gleiberger Land GmbH, Limburg. Nicht mehr Geschäftsführer: Jan Zimmerschied, Solms; Mario Bruns, Niederkassel.

HR B 5467 22.07.2025
ASIA FU DONG Verwaltungs GmbH, Limburg. Liquidator: Tam Le Minh, Limburg. Nicht mehr Geschäftsführer: Tam Le Minh, Limburg. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

HR B 5473 11.06.2025
ASIA FU DONG Werkstadt Limburg GmbH, Limburg. Geschäftsführer: Tien-Cuong Le, Eschweiler. Nicht mehr Geschäftsführer: Tam Le Minh, Limburg.

HR B 5480 05.06.2025
Sigma Retail Beteiligungen GmbH, Limburg. Nicht mehr Geschäftsführer: Marcel Fuhr, Limburg.

HR B 5513 04.06.2025
Sigma Retail Development GmbH, Limburg. Nicht mehr Geschäftsführer: Marcel Fuhr, Limburg.

HR B 5514 23.07.2025
Gero Vermögensverwaltung GmbH, Mengerskirchen. Prokura: Tom Alfred Vorländer, Mengerskirchen.

HR B 5564 11.07.2025
Belzer Kreative Lebensraumgestaltung GmbH, Dornburg. Durch Beschluss des Amtsgerichts Limburg a.d. Lahn (Az. 9 IN 36/24) vom 02.07.2025 ist über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

HR B 5663 04.06.2025
MOBA Construction Solutions GmbH, Limburg. Nicht mehr Geschäftsführer: Andreas Velten, Roßdorf.

HR B 5682 15.07.2025
biovis Diagnostik MVZ GmbH, Limburg. Prokura: Maria Charlotte Scheurich, Dreieich.

HR B 5717 05.06.2025
Neo Retail Beteiligungen GmbH, Limburg. Nicht mehr Geschäftsführer: Marcel Fuhr, Limburg.

HR B 5718 04.06.2025
Neo Retail Development GmbH, Limburg. Nicht mehr Geschäftsführer: Marcel Fuhr, Limburg.

HR B 5751 25.06.2025
Nabtesco Europe GmbH, Limburg. Geschäftsführer: Hiroshi Usui, Ogaki-shi Gifu / Japan. Nicht mehr Geschäftsführer: Atsushi Habe, Nishinomiya-shi, Hyogo / Japan.

HR B 5798 24.07.2025
PRESTIGELIGHTS GmbH, Limburg. Liquidator: Volkmar Schlicht, Limburg. Nicht mehr Geschäftsführer: Volkmar Schlicht, Limburg. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

HR B 5801 05.06.2025
Bond Beteiligungen GmbH, Limburg. Nicht mehr Geschäftsführer: Marcel Fuhr, Limburg.

HR B 5828 10.06.2025
Rosenhang Museum gGmbH, Weilburg. Gegenstand des Unternehmens: Förderung der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe (§ 52 Abs. 2 Nr. 7 AO), die insbesondere durch Kooperation mit Schulen und anderen Bildungseinrichtungen der Jugendbildung verwirklicht wird. Der Gegenstand des Untemehmens wird insbesondere verwirklicht durch die Beschaffung finanzieller Mittel, die unter § 2 Abs. 1 genannten Maßnahmen und die finanzielle Förderung anderer steuerbegünstiger Einrichtungen i.S.d. §§ 52 AO, die den Unternehmensgegenstand gemäß § 2 Abs.1 fördern.

HR B 5837 05.06.2025
Lena Retail Beteiligungen GmbH, Limburg. Nicht mehr Geschäftsführer: Marcel Fuhr, Limburg.

HR B 5838 27.05.2025
GPEP Investment GmbH, Limburg. Nicht mehr Geschäftsführer: Marcel Fuhr, Limburg.

HR B 5845 07.07.2025
Magistratus Media GmbH, Weilburg. Durch rechtskräftigen Beschluss des Amtsgerichts Limburg a.d. Lahn (Az. 9 IN 103/2024) vom 03.03.2025 ist die Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Gesellschaft mangels Masse abgelehnt. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

HR B 5937 30.06.2025
MCA Limburg GmbH, Limburg. Neuer Sitz: **Altendiez.**

HR B 6004 23.06.2025
Collabory GmbH, Weinbach. Liquidator: Christian Alexander Sassin, Düsseldorf. Nicht mehr Geschäftsführer: Christian Alexander Sassin, Düsseldorf. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

HR B 6114 24.07.2025
Waffel Inn GmbH, Limburg. Geschäftsführerin: Riem Adjam, Offenbach. Nicht mehr Geschäftsführerin: Nurgül Köroglu, Ruppach-Goldhausen.

HR B 6190 02.06.2025
TM Property Bad Kreuznach GmbH, Limburg. Die Firmierung ist geändert, nun: **VOX TENEBRIS GMBH.**

HR B 6278 04.06.2025
Food Retail Development GmbH, Limburg. Nicht mehr Geschäftsführer: Marcel Fuhr, Limburg.

HR B 6347 23.07.2025
E-MAXX GmbH, Elz. Prokura: Annabell Scherer, Diez.

HR B 6357 05.06.2025
TM Property Projektgesellschaft mbH, Limburg. Die Firmierung ist geändert, nun: **Zentaurum Ingora Komplementär GmbH.**

HR B 6364 11.06.2025
Fidelio Healthcare Holding GmbH, Limburg. Nicht mehr Geschäftsführer: Dr. Christian Zischek, München.

HR B 6438 16.07.2025
ECB Baukonzept GmbH, Limburg. Geschäftsführer: Muhammed Baran Senal, Limburg.

HR B 6572 27.05.2025
TM Griesheim Zeilsheim GmbH, Limburg. Die Firmierung ist geändert, nun: **Velarius Concretum GmbH.**

HR B 6624 04.07.2025
Schäfer Dein Bäcker GmbH, Limburg. Geschäftsführer: Michael Stein, Hadamar. Prokura erloschen: Michael Stein, Brechen.

HR B 6713 04.06.2025
sabmarine GmbH, Hünfelden. Gegenstand des Unternehmens: Beratung, Entwicklung und Implementierung technischer Lösungen in den Bereichen Informationssicherheit und Künstliche Intelligenz. Dazu zählen insbesondere das Design und die Entwicklung von KI-Systemen, die Einführung von Sicherheitsarchitekturen sowie die Schulung von

FESSELND

64 %

Die gedruckten Ausgaben der IHK-Magazine werden
durchschnittlich von 64 Prozent der Leser
15–60 Minuten lang intensiv gelesen
und von sieben Prozent sogar noch länger.
Mehr dazu auf:
www.rem-studie.de

IHK-Zeitschriften eG

IHK

Mitarbeitern in relevanten Themenfeldern der Informationssicherheit und Künstlichen Intelligenz.

HR B 6721 05.06.2025
sanlorenzo GmbH, Hünfelden. Gegenstand des Unternehmens: Halten und Verwalten von Beteiligungen und die Übernahme der persönlichen Haftung in Kommanditgesellschaften.

HR B 6752 12.06.2025
CC Putz GmbH, Elz. Die Firmierung ist geändert, nun: **Eco Putz GmbH.**

HR B 6753 10.06.2025
Tuuba GmbH, Limburg. Nicht mehr Geschäftsführerin: Cansu Gezici, Limburg.

HR B 6777 07.07.2025
Ligos Europa GmbH, Villmar. Neuer Sitz: **Bad Sobernheim.**

HR B 6782 22.05.2025
Zahnzentrum am Mühlenhof MVZ GmbH, Bad Camberg. Nicht mehr Geschäftsführer: Konrad Zabinski, Wiesbaden.

HR B 6782 02.06.2025
Zahnzentrum am Mühlenhof MVZ GmbH, Bad Camberg. Geschäftsführer: Raphael Gilberg, Köln. Nicht mehr Geschäftsführer: Rolf Christian Bovenkamp, Oetwil / Schweiz; Petrus Franciscus Theresia Saasen, Mierlo / Niederlande.

HR B 6845 08.07.2025
Ivanov Holding GmbH, Limburg. Stammkapital: 26.000 Euro.

HR B 6846 16.06.2025
Kraus Holding GmbH, Limburg. Stammkapital: 26.000 Euro.

HR B 6994 29.07.2025
PRINZING - PFEIFFER GmbH, Limburg. Die Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 03.06.2025 sowie der Zustimmungsbeschlüsse der beteiligten Rechtsträger vom selben Tag mit der MASA GmbH mit Sitz in Andernach (Amtsgericht Koblenz HRB 22393) verschmolzen. Die Verschmelzung wird erst wirksam mit Eintragung im Register des Sitzes des übernehmenden Rechtsträgers.

HR B 7091 23.07.2025
HT Bau GmbH, Weilburg. Neuer Sitz: Berlin. Geschäftsführer: Adrian-Virgil Mircea, Berlin. Nicht mehr Geschäftsführer: Emir Ramicevic, Bremen.

HR B 7095 16.07.2025
More-Less Bau UG (haftungsbeschränkt), Hünfelden. Die Firmierung ist geändert, nun: **More-Less Bau GmbH.** Stammkapital: 25.000 Euro.

HR B 7136 15.07.2025
RenovoBau GmbH, Weinbach. Geschäftsführer: Younas Islam, Mühlheim am Main. Nicht mehr Geschäftsführerin: Rizwana Nasir, Weinbach.

HR B 7140 12.06.2025
Nistor Consulting GmbH, Weinbach. Neuer Sitz: **Weilburg.** Gegenstand des Unternehmens: Planung und Auslegung von Feuerlöschanlagen, die Verbesserung und Weiterentwicklung von Löschsystemen und Löschschutzkonzepten sowie die Montage von Brandmeldeanlagen, Gaslöschanlagen und Druckentlastungsklappen. Darüber hinaus ist das Ziel des Unternehmens, für seine Kunden individuelle Lösungen und Schutzkonzepte zu erstellen. Die Gesellschaft kann sich an anderen Unternehmen beteiligen oder andere Unternehmen vermitteln und vertreten, kann Lizenzen und Patente anmelden, besitzen, vertreten und verwalten. Weitere Ziele des Unternehmens sind die Unternehmensberatungen und Schulungen zur Zertifizierung für Brandmeldeanlagen und Löschanlagen. Die Gesellschaft kann Dienstleistungen z.B. Sachverständigenabnahmen, Audits, Bauleistungen und Schulungen vermitteln, einkaufen und weiterveräußern.

HR B 7169 04.06.2025
SOKUFOL Folien Verwaltungs GmbH, Limburg. Nicht mehr Geschäftsführer: Horst Thomas Erbes, Diez.

HR B 7188 17.07.2025
Kowada UG (haftungsbeschränkt), Limburg. Gegenstand des Unternehmens: Erbringung von IT- und technologiebezogenen Dienstleistungen. Dies umfasst insbesondere die Konzeption, Entwicklung, Bereitstellung, Wartung und Pflege individueller Softwarelösungen, die Gestaltung und Umsetzung digitaler Medieninhalte und grafischer Vorlagen für Online- und Druckzwecke (z. B. Logos, Layouts, Werbematerialien), wobei die physische Produktion ausgeschlossen ist, die Entwicklung und Vermarktung eigener Softwareprodukte und Online-Dienste einschließlich Hosting, Lizenzvergabe und nutzungsabhängiger Vergütungsmodelle, die Beratung, Projektunterstützung und technische Begleitung von Unternehmen im Bereich Softwareentwicklung, Digitalisierung und IT-Prozesse sowie die Durchführung von Schulungen, Workshops und Seminaren für Unternehmen und Privatkunden. Geschäftsführer: Tilo Kowalski, Limburg.

HR B 7204 26.05.2025
LGH - L. Günther Holding GmbH, Villmar. Die Firmierung ist geändert, nun: SSDB Ventures GmbH. Neuer Sitz: Hünfelden. Geschäftsführerin: Silvia Schulz-Du Bois, Oberursel (Taunus). Nicht mehr Geschäftsführer: Leon Pierre Günther, Frankfurt am Main.

HR B 7207 05.06.2025
Gamma Retail Development GmbH, Limburg. Nicht mehr Geschäftsführer: Marcel Fuhr, Limburg.

HR B 7220 03.07.2025
La Strada GmbH, Limburg. Geschäftsführer: Ebubekir Al-

tun, Limburg. Nicht mehr Geschäftsführer: Mehmet Arif Altun, Limburg.

HR B 7229 22.07.2025
TET-Spedition und Logistik GmbH, Merenberg. Die Firmierung ist geändert, nun: TET-Immobilien GmbH. Gegenstand des Unternehmens: Erwerb, die Verwaltung, die Entwicklung, die Vermietung und der Verkauf von Immobilien aller Art, einschließlich Grundstücken, Wohn- und Gewerbeobjekten. Darüber hinaus umfasst der Gesellschaftsweck die Projektentwicklung, Sanierung, Renovierung sowie die Beratung im Immobilienbereich.

HR B 7238 30.06.2025
Wehlert Ventures UG (haftungsbeschränkt), Bad Camberg. Die Firmierung ist geändert, nun: **Capiltree GmbH.** Stammkapital: 25.000 Euro.

HR B 7306 14.07.2025
LIKS GmbH, Limburg. Prokura erloschen: Damian Lischka, Weilburg.

HR B 7350 02.06.2025
Butler Real Estate Development GmbH, Limburg. Geschäftsführer: Dietrich Alexander Aufenacker, Hamburg; Mario Bruns, Niederkassel. Nicht mehr Geschäftsführer: Jan Zimmerschied, Solms; Mario Bruns, Niederkassel.

HR B 7357 07.07.2025
Eden Parc Capital GmbH, Limburg. Stammkapital: 26.000 Euro.

HR B 7371 14.07.2025
Gartenlandschaftsbau & Dienstleistungen Apsel GmbH, Elz. Geschäftsführerin: Nina Apsel, Elz. Nicht mehr Geschäftsführer: Manfred Apsel, Elz.

HR B 7395 16.07.2025
ATP Beteiligungsgesellschaft mbH, Bad Camberg. Stammkapital: 26.000 Euro.

HR B 7430 14.07.2025
Küchen- und Ofenstudio Mühlenhof GmbH, Bad Camberg. Nicht mehr Geschäftsführer: Robin Bkhaduri, Staufenberg; Nikita Alexandrowitsch Ignatov, Weilburg.

HR B 7477 04.07.2025
Design Pro GmbH, Limburg. Gegenstand des Unternehmens von Amts wegen berichtigt, nun: a) Im- und Export sowie der Vertrieb im Direktverkauf und Onlinehandel von Möbeln aller Art, Elektrogeräten mit Zubehör, sowie Fliesen- und Fliesenzubehör, b) die Montage von Möbeln und Elektrogeräten Marmor und Feinstein c) der Abschluss aller damit im Zusammenhang stehenden Geschäfte.

LÖSCHUNGEN

GnR 152 10.06.2025
Volksbank Schupbach eG, Beselich. Die Verschmelzung ist im Register der übernehmenden Volksbank Mittelhessen eG mit Sitz in Gießen am 10.06.2025 eingetragen worden.

HR A 1090 14.07.2025
Lesieur Enterprises, Germany e.K., Bad Camberg. Die Firma ist erloschen.

HR A 2827 29.07.2025
SWR Fördertechnik, Inh. Jutta Schüler e.K., Runkel. Die Firma ist erloschen.

HR A 3259 30.05.2025
TR Autohof GmbH & Co. KG, Weilburg. Die Liquidation ist beendet. Die Firma ist erloschen.

HR A 3416 13.06.2025
ringsdorf photovoltaik GmbH & Co. KG, Weilburg. Die Liquidation ist beendet. Die Firma ist erloschen.

HR A 3533 10.06.2025
2Maind GmbH & Co. KG, Brechen. Die Firma ist liquidationslos erloschen.

HR B 660 05.06.2025
Deutscher Video Ring Marketing und Einkaufs GmbH, Limburg. Der Sitz ist nach Montabaur (jetzt Amtsgericht Montabaur, HR B 30386) verlegt.

HR B 1503 17.07.2025
Guardian Gesellschaft für Sicherheitskonzeptionen mbH, Limburg. Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

HR B 1814 07.07.2025
Klein-Dentaltechnik GmbH, Limburg. Die Liquidation ist beendet. Die Firma ist erloschen.

HR B 1981 31.07.2025
outdoor-profis GmbH, Limburg. Die Verschmelzung ist im Register der übernehmenden SPORT 2000 GmbH mit Sitz in Mainhausen am 22.07.2025 eingetragen worden; von Amts wegen eingetragen gemäß § 19 Abs. 2 UmwG.

HR B 2769 29.07.2025
Hagelwind GmbH, Elbtal. Die Liquidation ist beendet. Die Firma ist erloschen.

HR B 3612 12.06.2025
G&G Dienstleistungen GmbH, Bad Camberg. Liquidator: Hartmut Götz, Bad Camberg. Nicht mehr Geschäftsführer: Hartmut Götz. Bad Camberg. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Liquidation ist beendet. Die Firma ist erloschen.

HR B 4441 05.06.2025
Casa y Campo Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt), Hadamar. Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

HR B 4617 29.07.2025
Montagebetrieb Sunbears Limited, Weinbach. Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

HR B 4654 10.06.2025
Ristorante La Vita GmbH, Bad Camberg. Die Liquidation ist beendet. Die Firma ist erloschen.

HR B 4667 07.07.2025
SisTerLan GmbH, Selters. Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

HR B 4747 02.06.2025
Terra Fuoco Energy GmbH, Bad Camberg. Die Gesellschaft ist gemäß § 395 Absatz 1 FamFG von Amts wegen gelöscht.

HR B 5224 10.06.2025
Sport-Gros UG (haftungsbeschränkt), Weilburg. Die Liquidation ist beendet. Die Firma ist erloschen.

HR B 5248 27.05.2025
K-Analytics, Elz. Liquidatorin: Tatiana Knobloch, Elz. Nicht mehr Geschäftsführerin: Tatiana Knobloch, Elz. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Liquidation ist beendet. Die Firma ist erloschen.

HR B 5435 10.06.2025
Holter Aufzüge GmbH, Limburg. Die Verschmelzung ist im Register des übernehmenden Rechtsträgers (Aufzugsverbund Deutschland GmbH & Co KG, Amtsgericht Charlottenburg, HR A 63157 B), am 03.06.2025 eingetragen worden.

HR B 5707 14.07.2025
DHM Montage UG (haftungsbeschränkt), Weilburg. Der Sitz ist nach Reinheim (jetzt Amtsgericht Darmstadt, HR B 108032) verlegt.

HR B 5771 25.06.2025
TM Property GmbH, Limburg. Der Sitz ist nach Ellerbek (jetzt Amtsgericht Pinneberg, HR B 19053 PI) verlegt.

HR B 5772 02.06.2025
Personaldirekt GmbH, Weilmünster. Die Gesellschaft ist gemäß § 395 Absatz 1 FamFG von Amts wegen gelöscht.

HR B 5885 16.06.2025
T. Rathschlag Verwaltungsgesellschaft mbH, Weilburg. Die Liquidation ist beendet. Die Firma ist erloschen.

HR B 6421 14.07.2025
MNT Family Offices & Investments GmbH, Limburg. Die Liquidation ist beendet. Die Firma ist erloschen.

HR B 6462 29.07.2025
Economic Solutions UG (haftungsbeschränkt), Limburg. Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

HR B 6824 11.06.2025
Cristalis International GmbH, Beselich. Die Liquidation ist beendet. Die Firma ist erloschen.

HR B 6850 03.07.2025
BroSales UG (haftungsbeschränkt), Runkel. Die Liquidation ist beendet. Die Firma ist erloschen.

HR B 7051 22.07.2025
SZ Property Solutions GmbH, Löhnberg. Der Sitz ist nach Lahntal (jetzt Amtsgericht Marburg, HR B 8755) verlegt.

HR B 7131 12.06.2025
RELLBAU GmbH, Limburg. Der Sitz ist nach Flörsheim am Main (jetzt Amtsgericht Wiesbaden, HR B 35843) verlegt.

HR B 7275 18.06.2025
Kartonplus GmbH, Villmar. Die Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 24.03.2025 sowie der Zustimmungsbeschlüsse der beteiligten Rechtsträger vom selben Tag mit der Packen mit System GmbH mit Sitz in Villmar (Amtsgericht Limburg a.d. Lahn, HR B 4003) verschmolzen

HR B 7324 14.07.2025
OmniTrade UG (haftungsbeschränkt), Limburg. Der Sitz ist nach Diez (jetzt Amtsgericht Montabaur, HR B 30604) verlegt.

URIEL 75 Jahre
Papierrohstoffe GmbH
Entsorgung & Recycling

Zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb 10266
SAMMELN BEFÖRDERN LAGERN HANDELN
STAATLICH ANERKANNT

URIEL Papierrohstoffe GmbH
Industriestraße 17–25
65582 Diez
Telefon 06432 1048
E-mail: info@uriel-recycling.de
www.uriel-recycling.de

Vom Abfall zum Rohstoff - nachhaltig und wirtschaftlich

Erfassung, Sortierung und Verwertung von:
Altpapier - Kunststoffen - Holz - Metallen - gemischten Gewerbeabfällen

Entsorgungskonzepte für Industrie, Handel, Gewerbe, Kommune

Ankauf von Papier, Kunststoffen, Metallen aus Stocklots/Havarien

Aktenvernichtung nach BDSG

Containerdienst

Wertstoffhof

bvse-Fachverband Akten- und Datenträgervernichtung
bvse
DIN 66399 · ISO/IEC 21964
FVAD

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

BÜCHER

Frank H. Witt

Künstliche Intelligenz: Transformation und Krisen in Wirtschaft und Gesellschaft

Im Buch wird die Frage erörtert, wie sich die moderne, globale Gegenwartsgesellschaft und damit auch das Alltagsleben von Individuen sowie institutionalisierter Politik, Wirtschaft und Bildung bei zunehmender Entkopplung von Intelligenz und individuellem Bewusstsein verändert und weiter verändern wird. Dabei wird die sich beschleunigende technologische Entwicklung nicht einfach nur als Ursache gesehen, sondern es wird der Druck der multiplen Gegenwartskrisen auf soziale Systeme und ihre weitere Entwicklung berücksichtigt.
Die einzelnen Kapitel erklären die Voraussetzungen des Funktionierens der modernen globalen Gegenwartsgesellschaft, den bestehenden Veränderungsdruck und Szenarien für eine Krisenbewältigung durch beschleunigende technologiegetriebene und gesellschaftliche Modernisierung auf Sicht von einem Jahrzehnt.

(ISBN 978-3-381-13071-9, Softcover 24,90 Euro, eBook (ePDF + ePub) 19,99 Euro) Narr Francke Attempto Verlag GmbH + Co. KG, Dischingerweg 5, 72070 Tübingen)

Jörg Pfützenreuter, Thomas D. Veitengruber

Professionelles Verhandeln für Einkauf und Verkauf Die EVEREST-Methode®

Mithilfe von Strategie, Taktik und Psychologie richtig verhandeln
Die Everest-Methode® von Jörg Pfützenreuter und Thomas D. Veitengruber ist bei Konzernen und Mittelständlern gefragt. Seit Jahren coachen sie Ein- und Verkäufer:innen gleichermaßen und lassen die eine Seite in die Karten der anderen schauen. Denn am Ende entscheidet die strategische, taktische und psychologische Raffinesse, wer als Sieger:in vom Verhandlungstisch aufsteht.
Ein Buch für alle, die im Einkauf oder Vertrieb arbeiten und ihr Verhandlungsgeschick um den alles entscheidenden Gipfelmeter voranbringen wollen. Es eignet sich auch für Studierende der Betriebswirtschaftslehre.
Inhalt: Professionelles Verhandeln für Ein- und Verkäufer, Die EVEREST-Methode® zur professionellen Verhandlungsvorbereitung, Einstieg – Beschaffung der benötigten Informationen und Grobpositionierung, Verhandlungsziele: Vorgaben und Zielsystem, Einschätzung der Ausgangsposition und des Risikos, Rhetorik – Das Argumentespiel, Empathie – Wie man Menschen für sich gewinnt!, Strategie – Der übergeordnete Plan, Taktik – Der taktische Baukasten professioneller Verhandler, Online Verhandeln, Neue Trends und Entwicklungen beim Verhandeln, „Expedition" – praktische Tipps fürs Verhandeln

(ISBN 978-3-381-12371-1, Hardcover 27,99 Euro, eBook (ePDF + ePub) 22,99 Euro) Narr Francke Attempto Verlag GmbH + Co. KG, Dischingerweg 5, 72070 Tübingen)

UNTERNEHMENSBÖRSEN

AUSLANDSGESCHÄFT

GTAI – Exportguide verbindet ein einzigartiges Partnernetz aus allen Akteuren der deutschen Außenwirtschaftsförderung.

Oliver Rohrbach, 06431 210-140, o.rohrbach@limburg.ihk.de
www.gtai-exportguide.de

LEHRSTELLEN UND PRAKTIKA

Die IHK-Lehrstellenbörse ermöglicht Unternehmen und Jugendlichen, Ausbildungsplätze und Praktika regional und überregional anzubieten und zu suchen.

Jutta Golinski, 06431 210-150, j.golinski@limburg.ihk.de
www.ihk-lehrstellenboerse.de

NACHFOLGE

Ob Sie einen Nachfolger oder einen Betrieb zur Übernahme suchen: „nexxt-change" ist Deutschlands größte Existenzgründungsbörse.

Almuth Hohlwein, 06431 210-141, a.hohlwein@limburg.ihk.de
www.nexxt-change.org

RECYCLING

Sie wollen Ihre Entsorgungskosten senken? Dann hilft Ihnen die IHK-Recyclingbörse weiter.

Michael Hahn, 06431 210-130, m.hahn@limburg.ihk.de
www.ihk-recyclingboerse.de

SACHVERSTÄNDIGE

Das bundesweite Sachverständigenverzeichnis beinhaltet mehr als 8.500 Sachverständige, die die IHKs für rund 280 Sachgebiete öffentlich bestellt und vereidigt haben.

Sebastian Dorn, 06431 210-120, s.dorn@limburg.ihk.de
www.svv.ihk.de

UMWELTFIRMENINFORMATIONSSYSTEM

Der IHK ecoFinder ist Deutschlands größtes Portal für Organisationen und Unternehmen aus der Umwelt- und Energiebranche.

Lisa Schäfer, 02771 842-1500, schaefer@lahndill.ihk.de
www.ihk-ecofinder.de

WEITERBILDUNG

Informationen rund um die Weiterbildungsbildungsprüfungen der IHKs finden Sie im „WIS".

Jutta Golinski, 06431 210-150, j.golinski@limburg.ihk.de
www.wis.ihk.de

Unternehmensbörsen online unter
www.ihk-limburg.de/boersen

IHK-NEWSLETTER

Die Newsletter der IHK Limburg und des DIHK informieren zu verschiedensten Themen online unter
www.ihk-limburg.de/newsletter

NACHGEFRAGT

Ihr Unternehmen im Kurzprofil

Der Sportpark Elz und das MediVital Limburg bilden einen inhabergeführten Unternehmensverbund mit knapp 50 Mitarbeitenden. Beide Standorte haben die gleiche Vision: mehr Lebensqualität für die Region.
Physiotherapie, Osteopathie & Training kommen aus einer Hand. Direkte Kommunikation zwischen Therapeuten und Trainern, moderne Geräte und ein angenehmes Ambiente ermöglichen eine optimale Versorgung von Trainierenden und Patienten.
Das MediVital konzentriert sich auf Therapie, Rehabilitation und medizinisches Training. Der Sportpark Elz ergänzt dieses Angebot um Fitness, Gruppenkurse, Wellness, Tennis, Padel, Klettern und eine Sportsbar.

Was schätzen Sie am Standort und was könnte besser sein?

Die zentrale Lage in der Wirtschaftsregion Limburg-Weilburg ist ein klarer Vorteil – gut erreichbar und attraktiv für Fachkräfte. Gleichzeitig ist die Verkehrsanbindung ein Problem: Besonders die Verbindung zwischen Limburg und Elz leidet unter den Bahnübergängen und der unzureichenden Schrankenregelung. Auch innerstädtisch besteht Handlungsbedarf, der von Land und Bund bislang zu wenig beachtet wird – trotz der wirtschaftlichen Bedeutung der Region.

Tipp für Azubis am ersten Arbeitstag

Sei offen, neugierig und interessiert. Niemand erwartet Perfektion – wichtig ist, Fragen zu stellen, zuzuhören und dazuzulernen. Fehler sind Teil des Prozesses. Professionalität zeigt sich auch darin, zuzugeben, wenn man etwas (noch) nicht kann. Sei respektvoll & freundlich, habe Geduld mit dir selbst und bleib dran, auch wenn du mal zweifelst oder etwas nicht direkt funktioniert.

Wen möchten Sie kennenlernen – und warum?

Ich würde gerne Persönlichkeiten aus Sport, Wirtschaft und Politik treffen, um zu verstehen, wie sie Entscheidungen treffen und mit Verantwortung umgehen. Ebenso faszinieren mich ältere Menschen, die ihr Leben rückblickend als glücklich bezeichnen – um zu erfahren, was für sie wirklich zählt.

Die IHK ist mir wichtig, weil...

...sie die Interessen der regionalen Wirtschaft bündelt, Netzwerke schafft und sich für gute Bedingungen einsetzt – gerade für kleine und mittlere Betriebe. Durch meine Tätigkeit in der Vollversammlung habe ich das IHK-Team als sehr freundlich, engagiert und unterstützend erlebt.

Dr. Alexander Arendt
Geschäftsführer der Sportpark Elz GmbH

WIR SIND FÜR SIE DA

Sie wollen Informationen zu einem bestimmten Thema? Die zuständigen Ansprechpartner der Industrie- und Handelskammer Limburg erreichen Sie unter www.ihk-limburg.de/kontakt.

VOLLVERSAMMLUNG

Die nächsten Vollversammlungssitzungen der IHK Limburg finden an folgenden Terminen statt: 16. September und 25. November 2025. Die Sitzungen sind für IHK-Mitglieder öffentlich. Eine Anmeldung ist aus organisatorischen Gründen erforderlich: bitte melden Sie sich bei Nadine Jung, 06431 210-101, n.jung@limburg.ihk.de, an.

IMPRESSUM

„Wirtschaft Region Limburg-Weilburg" ist das offizielle Veröffentlichungsorggemäß § 12 der Satzung der Industrie- und Handelskammer Limburg. Der Bezug der IHK-Zeitschrift erfolgt im Rahmen der grundsätzlichen Beitragspflicht als Mitglied der IHK.

Im freien Bezug jährlich 25,50 Euro.

Herausgeber
Industrie- und Handelskammer Limburg
Walderdorffstraße 7, 65549 Limburg
Tel.: 06431 210-0, Fax: 06431 210-205
E-Mail: info@limburg.ihk.de
www.ihk-limburg.de

Verantwortlich für den Inhalt
Monika Sommer, Hauptgeschäftsführerin

Redaktion
Mats Nicolas Müller, Tel.: 06431 210-102
E-Mail: mn.mueller@limburg.ihk.de

Anzeigenleitung und Verlag
Parzellers Buchverlag GmbH & Co. KG
Frankfurter Straße 8, 36043 Fulda
Postfach 1454, 36004 Fulda
Rainer Klitsch
Tel.: 0661 280-361, Fax: 0661 280-285
E-Mail: verlag@parzeller.de

Satz und Layout
Peter Link, Parzellers Buchverlag, Fulda

Druck und Verarbeitung
Rindt Druck GmbH & Co. KG, Fulda

Erscheinungsweise
Sechsmal jährlich immer jeweils zum ersten Werktag aller ungeraden Monate und davon immer abweichend am letzten Werktag des jeweiligen Jahres die Dezember-/Januarausgabe. Erscheinungsdatum dieser Ausgabe: 1. September 2025.

Mit Namen oder Initialen gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers, aber nicht unbedingt die Ansicht der Kammer wieder. Für den Inhalt von Beilagen und Anzeigen zeichnet sich der Auftraggeber, nicht die Redaktion verantwortlich.

Anzeigenkontakt
Mediaservice Markus Stephan
Tel.: 02732 891400, Fax 02732 891401
Mobil: 0177 8341847
E-Mail: info@mediaservice-stephan.de

Gedruckt auf FSC®-Papier:

FSC www.fsc.org MIX Papier | Fördert gute Waldnutzung FSC® C004436

VORSCHAU 10-11 2025

Titelthema:
Generation Z in Ausbildung
Redaktionsschluss: 13. Oktober 2025

Verlags-Sonderveröffentlichung:
Modernes Büro / Immobilienspezialisten aus der Region

Die Themen können sich aus aktuellen Anlässen ändern.

Foto: Sportpark Elz GmbH

2 Jahrzehnte. 1 Leidenschaft. Unzählige Geschichten.

PEER KRAACK UND 20 JAHRE PORSCHE POWER IN LIMBURG.

20 Jahre –
das klingt nach einer langen Zeit …
Peer Kraack lächelt: „Fühlt sich aber nicht so an! Wenn man jeden Tag mit Passion bei der Sache ist, verfliegt die Zeit wie im Flug. Oder besser gesagt: wie in einem Porsche."

Was macht einen perfekten Porsche Alltag aus?
„Morgens ins Zentrum kommen und sofort diese Energie spüren. Kunden, die ihre Träume verwirklichen, Mitarbeiter, die mit Herzblut dabei sind, und zwischendurch selbst eine Runde im neuesten Modell drehen."

Porsche und Limburg – passt das zusammen?
„Perfekt sogar! Limburg hat Charakter, genau wie unsere Fahrzeuge. Hier schätzt man Qualität, Tradition und Zuverlässigkeit. Das sind auch unsere Werte."

Was bedeutet Ihnen die persönliche Kundenbetreuung?
„Alles! Wir verkaufen nicht nur Autos, wir bauen Beziehungen auf. Viele unserer Kunden sind über Jahre zu Freunden geworden. Diese Verbindung ist durch nichts zu ersetzen."

Was erwartet Porsche Fans in den nächsten 20 Jahren?
„Revolution und Evolution zugleich. Elektromobilität wird alles verändern, aber der Porsche Spirit bleibt. Fahrspaß ist zeitlos."

Ihr Erfolgsrezept?
„Authentizität und mein Team. Unsere Kunden spüren, dass wir Porsche leben, nicht nur verkaufen. Und ohne mein großartiges Team wäre das alles nicht möglich."

Porsche Zentrum Limburg
Wo Träume Grip bekommen.

Porsche Zentrum Limburg
Bach Sportwagen Vertriebs GmbH, Limburger Straße 152, 65582 Diez, Tel. +49 6432 952-911, www.porsche-limburg.de

Der neue Škoda Elroq RS

Rundum außergewöhnlich und beeindruckend gut: der neue Škoda Enyaq RS. Sein emotionales Modern-Solid-Design mit Tech-Deck-Face – optional sogar beleuchtet – ist stylisch und jung. Da mag man kaum glauben, dass Škoda gerade 130-jähriges Jubiläum feiert! Auch die großzügige Ausstattung mit vielen innovativen Sicherheitstechnologien, seine große Reichweite und die schnellen Ladezeiten sind voll auf der Höhe der Zeit. Im neuen Škoda Elroq RS macht es einfach Spaß, unterwegs zu sein. Jetzt bereits **ab 404,– €** monatlich[1].

Ein Angebot der Škoda Leasing[1]:

Škoda Elroq RS (Elektro) 250 kW (340 PS Maximalleistung)[2]

Vertragslaufzeit	48 Monate	**Monatliche Leasingrate** (netto)	**404,00 €**
Jährliche Fahrleistung	10.000 km	Wartung & Verschleiß-Paket[4] (netto)	40,00 €
Zzgl. Überführungskosten[3]	915,97 €	**Mtl. Gesamtleasingraten** (netto)	**444,00 €**

Stromverbrauch in kWh/100 km, kombiniert: 16,4 – 17,2; CO_2-Emissionen in g/km, kombiniert: 0; CO_2-Klasse: A; elektrische Reichweite in km: 523 – 546[5].

[1] Ein Angebot der Škoda Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig. Bonität vorausgesetzt.
[2] Die Verfügbarkeit der gemäß UN-GTR.21 ermittelten elektrischen Maximalleistung erfordert eine Temperatur der Hochvoltbatterie zwischen 23 und 50 °C und einen höchstmöglichen Batterieladezustand. Die verfügbare Leistung kann begrenzt sein, variiert je nach Fahrsituation und wird von Faktoren wie Umgebungstemperatur, Temperatur-, Lade- und Konditionierungszustand sowie Alter der Hochvoltbatterie beeinflusst.
[3] Etwaige Überführungskosten werden separat berechnet.
[4] Zzgl. MwSt., mtl. Dienstleistungsrate Wartung & Verschleiß-Aktion. Nur in Verbindung mit einem Geschäftsfahrzeugleasing der Škoda Leasing. Mit der Wartung & Verschleiß-Aktion sind alle Wartungsarbeiten laut Herstellervorschrift inklusive gesetzlicher HU/ AU und sämtliche Werkstattleistungen, resultierend aus Verschleiß durch sachgemäßen Gebrauch, abgedeckt. Nähere Informationen erhalten Sie bei uns.
[5] Tatsächliche Reichweite abhängig von Faktoren wie persönlicher Fahrweise, Streckenbeschaffenheit, Außentemperatur, Witterungsverhältnissen, Nutzung von Heizung und Klimaanlage, Vortemperierung, Anzahl der Mitfahrer.

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

Auto Bach GmbH
Nikolaus-Otto-Straße 9, 65582 Diez
T 06432 9141-0
skoda-diez@autobach.de

Auto Bach GmbH
Beuerbacher Landstr. 4, 65520 Bad Camberg
T 06434 2095-0
skoda-badcamberg@autobach.de

Auto Bach
UNTERNEHMENSGRUPPE